

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 28 | 10. Juli 2026
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Ferienprogramm in Schwarzenbach a.Wald: 17 tolle Aktionen für Kinder von August bis September

Naila feiert 150. Wiesenfest Vier Tage Unterhaltung und geselliges Beisammensein bei bester Stimmung

#Digitalisierung

Telekom Glasfaser
Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Persönliche Beratung direkt vor Ort!

connect¹
TESTSIEGER
FESTNETZTEST
BUNDESWEITE ANBIETER

MTC NAILA
Marktplatz 7 • 09282-984560

T PARTNER

Ihr Telekom Partner vor Ort
MOBILFUNK • DSL • GLASFASER • MAGENTA TV

1) connect Breitband- und Festnetztest. Heft 09/2024. Testsieger/Sehr gut. Festnetztest bundesweite Anbieter. Glasfaser-Tarife waren nicht Gegenstand des Netztests.

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 19 – 24
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 25 – 29
Bad Steben	Seite 30 – 35
Geroldsgrün	Seite 36 – 39
Berg	Seite 40 – 45
Lichtenberg/ Issigau	Seite 46 – 50



Kinosommer in Bad Steben vom 18. bis 22. August

Seite 11



Hofer Symphoniker suchen neues Aschenbrödel

Seite 12



Bandoneon-Nachmittag am Samstag, 25. Juli

Seite 16



Naila feiert 150. Jahre Wiesenfest vom 10. bis 13. Juli

Seite 17

Tierparade



Wer hinschaut, wird belohnt: Karin Egerer aus Lippertsgrün hat vor gut einem Jahr einen kleinen Teich angelegt – und wird seitdem täglich mit Besuch von Libellen, Vögeln und Insekten belohnt. Und sie hat die Makrofotografie zu ihrem Hobby gemacht. Gerda Kübrich aus Geroldsgrün erwischte einen Zitronenfalter auf einem Löwenzahn. Angelika Meister aus Selbitz-Weidesgrün traf auf dem Paradiesweg bei Hauelsen zwei Alpakas, die sich beim Fressen nicht stören ließen. Und Carmen Degelmann aus Schwarzenbach a.Wald fotografierte ein Widderchen – ein auffälliger Nachtfalter mit leuchtend roten Punkten. (Fotos von links oben nach rechts unten).



Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

das KAMINHAUS
 Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen

Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald


Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!
 Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationsstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

 Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
 Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
 Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
 ... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

 Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
 Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
 Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
 Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281

 E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de


17 abwechslungsreiche Aktionen für Kinder

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald hat zusammen mit einigen Vereinen wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm erstellt. Bürgermeister Reiner Feulner übergab die Flyer in der Grundschule, damit die Jungen und Mädchen sich eine oder mehrere Aktionen aus

dem bunten Angebot aussuchen können. Ob Wasserspaß an heißen Sommertagen, ein Waldlager mit dem Förster, ein spannendes Weltraumabenteuer oder kreatives Malen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch eine Radtour ins Grüne, eine Fahrt zum Eulenweg sowie

die Entdeckung der Geheimnisse des Waldes und vieles mehr versprechen unvergessliche Ferienerlebnisse.

Mit dem vielseitigen Ferienprogramm möchten die Vereine den Kindern und Jugendlichen abwechslungsreiche Ferientage ermöglichen, neue Interessen wecken und gleichzeitig Gemeinschaft und Naturerlebnisse fördern. So stehen Spiel, Spaß und spannende Entdeckungen in den Sommerferien im Mittelpunkt.

Die Plätze sind je Aktion begrenzt, Anmeldungen sollen wahrgenommen oder rechtzeitig abgesagt werden, um Nachrücker zu verständigen.

Informationen und Anmeldung bei Christine Rittweg, Tel. 09289-5043 oder christine.rittweg@schwarzenbach-wald.de. Weiteres unter anderem über freie Plätze gibt es unter www.schwarzenbach-wald.de



VORsCHAU Ferienprogramm 2026 Schwarzenbach a.Wald

3. August	Kreatives Malen
4. August	Geheimnisse im Wald
5. August	Schnupperschießen
6. August	Komm zum Spielmobil
10. August	Radltour ins Grüne
11. August	3 D-Workshop
12. August	Spiele-Allerlei
13. August	Fahrt zum Eulenweg
14. August	Helm, Wasser & Co.
17. August	Wasserspaß
18. August	Wanderreiten mit Picknick
19. August	Waldlager mit dem Förster
20. August	Wanderreiten mit Picknick
21. August	Wildnistag
26. August	Bouldern
28. August	Spiele-Nachmittag
9.-11. Sept.	Weltraumabenteuer

Weitere Infos im Rathaus: Tel. 09289-5043 oder unter www.schwarzenbach-wald.de

Ferienfreizeit für Jugendliche im Berchtesgadener Land

Schauenstein – Die Sportjugend des TuS Schauenstein veranstaltet in Verbindung mit der Bayerischen Sportjugend 2026 eine Sport- und Ferienfreizeit im BLSV-Sportcamp in Inzell (Holzen). Termin ist vom **08. bis 15. August 2026**. Dazu sind alle interessierten Jugendlichen (Jungen und Mädchen) im Alter von 9 bis 17 Jahren recht herzlich eingeladen. Während der Woche wird ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm mit Sport, Spiel und Spaß geboten. Geplant sind sehr vielfältige sportliche Aktivitäten, Wandern, Bowling spielen, Kanu fahren, Schwimmen, Teambuilding, relaxen und viele andere Unternehmungen. Interessierte können sich für nähere Informationen zum Ablauf, zu den Kosten und zur Anmeldung bei Gerhard Seuß unter Telefon 0151/11652593 oder 09282/3324 sowie per E-Mail an gerhard.seuss@t-online.de melden.



Hamburg + Lüneburg

18.8-25.08.2026

1111€ / Person im

Doppelzimmer

Einzelzimmer +244 €

Im Preis inbegriffen

- Busfahrt im modernen Reisebus mit Zwei-Fahrer-Besatzung
- 5x Übernachtung in Hamburg 4 Sterne Hotel mit Frühstück Fitnessraum, Klimatisierte Zimmer ca. 1km zur Außenalster
- 5x Abendessen in verschiedene Restaurants z.B. Ahoi Steffen Henssler, Hamburger Elbspeicher, Schifferbörse
- 2x Übernachtung in Lüneburg im Dormero Hotel Bergström bekannt aus „Rote Rosen“ mit HP, direkt an der Ilmenau
- Folgende Ausflüge und Eintritte:
 - * Hafenrundfahrt Hamburg
 - * Stadtrundfahrt Hamburg mit Reiseleiter
 - * Kietz Tour auf der Reeperbahn mit Reiseleiter
 - * Miniaturwunderland
 - * Schiffshebewerk Scharnebeck
 - * Stadtführung Lüneburg mit Reiseleiter

Auf Wunsch kann ein Musicalbesuch dazu gebucht werden!



Durchführung ab 20 Personen Anfrage und Anmeldung bei Spörl-Reisen, 09289-7180
Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 150 € zu leisten. Kinderpreise auf Anfrage
Spörl-Reisen Inh. Thorsten Spörl, Dürrenwaiderhammer 10, 95179 Geroldsdgrün / Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram (Änderungen vorbehalten)



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 fentliche-notdienstsuche/ umkreissuche

Tel.112 auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten

Tel. 112 QR-Code.

Tel. 116117

Tel. 116117 **BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün**

Tel. 09281/77677 Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde:

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst-Hotline: 0180/5 90 80 08

Festnetzpreis 14 Ct./Min.;

Mobilfunkpreise können davon abweichen

Internet: www.notdienst-zahn.de

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;

18.00 - 19.00 Uhr



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr., 10.07.: Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

Sa., 11.07.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

So., 12.07.: Wolfgang Seibert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082

Mo., 13.07.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450

Di., 14.07.: Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222

Mi., 15.07.: Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800

Do., 16.07.: Dr. Stephanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353

Fr., 17.07.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Sa., 18.07.: Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

10.07. Franken Apotheke, Naila

11.07. Pittroff Apotheke, Helmbrechts

12.07. Löwen Apotheke, Selbitz

13.07. Luitpold Apotheke, Bad Steben

14.07. Central Apotheke, Hof

15.07. Klick Apotheke, Selbitz

16.07. Stadt Apotheke, Naila

17.07. Kur Apotheke, Bad Steben

18.07. Luitpold Apotheke, Bad Steben

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter <https://www.blak.de/notdienst/oef>

Einrichtungen des Abfallzweckverbandes ganztägig geschlossen

Hof – Am **Donnerstag, 16.07.2026** bleiben die Verwaltung des Abfallzweckverbandes, der Wertstoffhof Hof mit Problemstoffannahmestelle sowie das AbfallServiceZentrum Silberberg wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung ganztägig geschlossen.

ALLGEMEINARZTPRAXIS

Snezana Götzl

Schwarzenbach/W.

im MVZ Stutz & Voit GmbH

**Urlaub vom
20.07. – 07.08.2026**

Die Vertretung übernimmt:

Allgemeinarztpraxis

Ulrich Voit

im MVZ Stutz & Voit GmbH

Schwarzenbach/W. · Thiemitztalstr. 3

Tel. 09289 96960

(wir bitten um Terminabsprache)

Schuldner- und Insolvenzberatung Diakonie Hochfranken in M8 Naila

Schuldner- und Insolvenzberatung - Einzelberatung für überschuldete Bürger Landkreis Hof

Ihre Experten bei: Schuldenregulierung - Budgetplanung - Übersicht Verschuldung - Existenzsicherung - Krisenintervention- psychosoziale Beratung - P-Konto - Umgang mit Geld - Verbraucherinsolvenz

Beratungszeit: Dienstag ganztägig, Donnerstag Vormittag; Termine nach Vereinbarung, Telefonsprechzeit: Dienstag 13 - 14 Uhr, Donnerstag 11:30 - 12:30 Uhr. **Kontakt:** Diakonie Hochfranken Erwachsenenhilfe gGmbH - Schuldner- und Insolvenzberatung - Außenstelle Naila - Marktplatz 8 - 95119 Naila Tel.: 09282-9621911, E-Mail: Sabine.Prell@diakonie-hochfranken.de, Internet: www.diakonie-hochfranken.de

+JAHN
ORTHOPÄDIE GMBH

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a

Tel. 09282 / 98 48 690

www.jahn-ot.de

KRANKEN- UND PFLEGE BETTEN

Von der individuellen Beratung in Ihrem Wohnumfeld bis zur Aufstellung und Wartung

Jetzt beraten lassen:

09281 - 77 79 777

www.sperschneider-hof.de



**ALLES FÜR IHRE
PFLEGE ZUHAUSE**

Dr. med. Klaus Tinter

Badstraße 26 • 95138 Bad Steben

**Praxisurlaub vom Montag, 20.07.26
bis einschließlich Montag, 10.08.26**

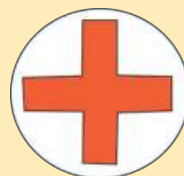
Vertretung (auch hausarztzentrierte Versorgung):

In Bad Steben: Dr. Hans-Hermann Singer u. Alexandra Andresen (Tel.: 09288/286)

In Lichtenberg: Dr. Franziska Häußinger (Tel.: 09288/6333)

In Geroldgrün: Carolin Stöcker (Tel.: 09288/6766)

Blutspendetermine



Mo., 13. Juli

Hof, BRK-Kreisverband,
Ernst Reuter Str. 66 b,
14.00 bis 19.00 Uhr

Mi., 29. Juli

Schwarzenbach/Saale,
Grundschule, Breslauer Str. 9,
16.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Paul-Bernhard Wagner, 1. Bürgermeister der Stadt Naila

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Maximilian Stöckl, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Sebastian Kant, 1. Bürgermeister der Gemeinde Berg

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, An der Feuerwache 5, 95445 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrici

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 14. Juli, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof; **Gesamtauflage:** 14.725

Titelfoto: Ferienprogramm in Schwarzenbach a.Wald

Benefizkonzert zugunsten der Therese-Stöcker-Stiftung

Musikgenuss für den guten Zweck



Reitzenstein – Unter dem Titel „Wie lieblich schallt“ fand in der Gutsscheune der Familie von Reitzenstein im Issigauer Ortsteil Reitzenstein ein Benefizkonzert zugunsten der „Therese-Stöcker-Stiftung“ zur Förderung kinderreicher Familien mit dem Hochfränkischen Hornquartett der Hofer Symphoniker statt. Die besondere Atmosphäre der Scheune bot den passenden Rahmen für einen musikalischen Abend, der Kulturgenuss und den guten Zweck miteinander verband.

Für den Stiftungsvorstand begrüßte Katerina, Freifrau von Reitzenstein, die 120 Gäste und dankte ihnen für ihr Kommen trotz der hochsommerlichen Temperaturen. Ein besonderer Dank galt einmal mehr dem Hochfränkischen Hornquartett mit Suren Babayan, Diego Barone, Alan Korck und John Mangano. „Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass die Veranstaltung stattfinden kann.“ Dankrichtete Freifrau von Reitzenstein auch an Stefan Nägele, der die Veranstaltungstechnik bereitstellte und betreute.

Die vier Hornisten präsentierten ein abwechslungsreiches Programm, das die klangliche Vielfalt des Horns in den Mittelpunkt stellte. Mal warm und getragen, mal festlich und strahlend entfaltete das Ensemble den charakteristischen Klang seiner Instrumente und ließ die Gutsscheune zu einem eindrucksvollen Resonanzraum werden.

Durch das Programm führte Alan Korck, der die einzelnen Werke mit Erläuterungen verband, zugleich aber aufgrund der hohen Temperaturen um Verständnis für kleinere Kürzungen bat. Der Konzerttitel „Wie es lieblich schallt durch



Busch und Wald des Waldhorns süßer Klang“ erwies sich als treffende Überschrift für den Abend. Das Publikum erlebte Musik, die gleichermaßen Ruhe, Feierlichkeit und Lebendigkeit ausstrahlte. „Das Horn ist unzertrennlich mit der Jagd verbunden“, erklärte Korck und versprach, dass sich im Laufe des Konzerts die Töne „jagen“ würden – mal hoch und tief, mal laut und leise. Gebannt lauschten die Gäste den Darbietungen und unterstrichen ihre Begeisterung immer wieder mit Zwischenapplaus.

Zu hören waren Werke von Georg Philipp Telemann und Wolfgang Amadeus Mozart bis hin zu Consuelo Velázquez und

Ryan O'Connell. Auch die Nähe zwischen den Hornisten und den Zuhörenden machte den besonderen Reiz des Konzerts aus und zeigte zugleich, wie wirkungsvoll kulturelles Engagement vor Ort sein kann. Musik wurde an diesem Abend nicht nur zum Erlebnis, sondern auch zum Zeichen der Unterstützung. Am Ende stand ein Konzertabend, der den Besucherinnen und Besuchern in Erinnerung bleiben dürfte – als stimmungsvoller Beitrag zum kulturellen Leben in Issigau und als gelungene Verbindung von musikalischer Professionalität, besonderem Veranstaltungsort und gemeinnützigem Anliegen.

Wir feiern!

50 Jahre

Campingplatz Lichtenberg

5 Jahre Höllental Camping

Samstag 18.07.2026
ab 12:00 Uhr Familiennachmittag am See
 mit verschiedenen Hüpfburgen und kulinarischer Versorgung
ab ca. 19:00 Uhr spielt Gery and the Johnboys

Im Festzelt am Frankenwaldsee - Eintritt frei!

Höllental Camping GmbH & Co. KG, Seestraße 161a, 95192 Lichtenberg
www.Hoellental-Camping.de, info@Hoellental-Camping.de
 Tel.: 09288/6870

Feiern Sie mit uns!

Samstag, den 11.7., und Montag, den 13.7., geschlossen!

(Teil-)Räumungsverkauf
wegen Kollektionswechsel

**14,5 + 5 %
SORTIMENTS-
RABATT**

**Meine Möbel
habe ich von Dietz.**

**Ausstellungs-
stücke
bis zu
50%
reduziert**

✓ Reparaturen und Neubezüge
(Polsterei)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN
0 92 67/3 41

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
 Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
 Mo. - Fr. 9.00 - 12 Uhr · 13.00 - 17 Uhr
 - Mi. geschlossen -
 Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr od. nach telef. Vereinbarung
www.dietz-moebel.de

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Spezialitäten Bistro-Ecke

Metzgerei Schmidt

Kronacher Straße 7
95119 Naila

**Kronacher Str. 7
95119 Naila**
 Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
 Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 14.07.2026:	
Lasagne Bolognese	7,00 €
Mittwoch, 15.07.2026:	
Bunter Salat mit Schnitzelstreifen	8,50 €
Donnerstag, 16.07.2026:	
Spießbraten mit Kloß und Salat	9,50 €
Freitag, 17.07.2026:	
Jägerschnitzel mit Pommes	9,00 €

Öffnungszeiten: Di - Mi 7 - 13 Uhr • Do 7 - 14 • Fr 7 - 14 Uhr • Sa 7 - 12:30 Uhr • Mo geschl.

VERKAUFEN

- Wertermittlung durch Gutachter
- 10.000+ vorgemerkte Käufer
- ⚡ Verkaufszeit ca. 8-10 Wochen
- Einzigartiges Verkaufskonzept
- Bestmögliche Verkaufspreise
- Kein Risiko + hohe Sicherheit
- Premium-Service für Verkäufer



TOP-Service mit Herz und Verstand

KAUFEN

- 150+ Kauf-/Mietangebote
- Rundum-Service für Käufer
- Eigene Finanzierungsabteilung
- Fördermittel-/ Energie-Check
- Professionelle Kaufabwicklung
- Handwerkerpool + Architekt
- After Sale Service

www.die-immobilienprofis.de



Hof + Bad Steben + Plauen

Die Immobilienprofis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche Marktwertmittlung Ihrer Immobilie. Gültig bis 31.07.2026

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

www.hermann-naila.de

Kaufe Ihren gebrauchten PKW

gegen Barzahlung

09288 / 218

Mo.-Fr. von 8-17 Uhr

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de

Neuengrün · Tel. 09262/8433

Jeden Sonntag

reichhaltiger Mittagstisch

von 11.15 - 13.30 Uhr

Wir empfehlen Reservierung

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER



Markus Krauß

WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

WÄRME PUMPEN

INDIVIDUELLE PLANUNG & INSTALLATION

**THEMANN
ELEKTRO**
MEISTER-INNUNGSBETRIEB

Pressecker Str. 1
95233 Helmbrechts
Fon: +49 92 52 / 92 78 30
info@elektro-themann.de
www.elektro-themann.de



- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebspülung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU / AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

DR. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de



MALER-WICH GmbH

HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDSGRÜN

09288 92 56 03

www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

Ihr Profi für Fenster und Türen in Holz – Alu – Kunststoff



- Eigene Fertigung
- Kundenservice
- Reparaturverglasungen
- Insektenschutzgitter

Helmbrechts, OT Baierngrün Tel.: 09252/359955
E-Mail: hl.hohenberger@online.de

Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

Unsere kirchliche Trauung findet
am 18. Juli 2026, um 12 Uhr,
in der St. Paulus Kirche in Bobengrün statt.

Lena & Tobias Färber

Fränkische Küche
Burggarten
Gästezimmer



Landgasthof Sellanger
Gastronomie im Frankenwald erleben

MONTAGS IST BURGER TAG!

Leckere Burger – frisch zubereitet
und mit besten Zutaten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten
Mo & Do 16:00 - 22:00
Fr - So 11:30 - 22:00

Montags ist Burger TO GO!

Gerne auch
zum Mitnehmen!

Einfach anrufen,
vorbestellen & abholen.

Stauden 19
5152 Selbitz
Tel. +49 151 401 908 93
E-Mail info@sellanger.de

Wer auf Werbung

verzichtet, gleicht einem Manne ohne
Wohnung. Niemand kann ihn finden.

- Henry Ford -



- ✓ Waschen und Sortieren von Bettfedern
- ✓ Anfertigung von Betten aus Ihren gebrauchten Federn (auch Übergrößen)
- ✓ Anfertigung von neuen Kissen und Betten
- ✓ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg, Tel. 09251-7785



PEUNTSTRASSE 19 – 95138 BAD STEBEN
09288 / 218

REPARATUREN, SERVICE & ERSATZTEILE FÜR ALLE MARKEN
REIFENWECHSEL, REINIGUNG UND EINLAGERUNG
TÜV/AU & UNFALLINSTANDSETZUNG

AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTWAGEN



GUT ZU WISSEN:
WIR BIETEN LEIHFAHRZEUGE
SOWIE EINEN
HOL- UND BRINGSERVICE!

Mit dem VdK Hof zur Luisenburg

Hof – Am Freitag, den 31.07.2026 findet um 15.00 Uhr wieder eine Vorstellung auf der Luisenburg für VdK Mitglieder statt. Gespielt wird die Krimikomödie von Karsten Duse: „Achtsam Morden“ in der Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt. Das Theaterstück ist eine pechschwarze Komödie, die zwei unvereinbare Welten urkomisch und grotesk verbindet. Als Buch ein riesiger Publikumserfolg und als Netflix-Serie ebenso. Es sind noch ein paar Restkarten verfügbar. Bitte wenden Sie sich bei Interesse telefonisch an die VdK Kreisgeschäftsstelle in Hof. Die Telefonnummer lautet: 09281 783100.

Summer Special am 19. Juli in Lichtenberg Gemeinsam Glauben feiern

Lichtenberg – Die Lichtenberger Seebühne wird am Samstag, 19. Juli, erneut zum Ort der Begegnung. Das meet&eat-Team des Dekanats Naila lädt zum zweiten „Summer Special“ ein – einem Gottesdienst unter freiem Himmel in sommerlicher Atmosphäre am See. Beginn ist um 10.30 Uhr. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht das Thema „Vertrauen“. Die Botschaft greift die biblische Geschichte auf, in der Jesus auf den Wellen geht, und stellt die Frage, was Vertrauen in den Herausforderungen des Alltags bedeuten kann. An mehreren interaktiven Stationen haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich dem Thema auf praktische Weise zu nähern. Ergänzt wird das Programm durch eine Impulsbotschaft sowie musikalische Begleitung der meet&eat-Band. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem gemeinsamen Picknick eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen, die kostenlos angeboten werden,

besteht Gelegenheit für Gespräche und Begegnungen. Für das Mittagessen werden die Gäste gebeten, ihr eigenes Picknick mitzubringen. Auch Familien und Kinder kommen auf ihre Kosten. Neben den vorhandenen Freizeitangeboten wie Tischtennisplatte, Basketballkorb, Fußballtoren, Spielplatz, Wasserspielgerät und Pumptrack steht außerdem eine Hüpfburg bereit. Das Organisationsteam weist darauf hin, dass die Aufsichtspflicht während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern liegt. Eingeladen sind Menschen jeden Alters, die einen besonderen Gottesdienst, gute Musik, Gemeinschaft und einen sommerlichen Sonntagvormittag am See erleben möchten. Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr hofft das meet&eat-Team erneut auf eine fröhliche und gesegnete Veranstaltung und bedankt sich bereits im Vorfeld bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern.

Tiere erleben am Mitimino-Lamahof in Döbrastöcken

Naila – Im Rahmen der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land organisiert die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. am **7. August 2026**, 15.00 bis 17.30 Uhr einen besonderen Nachmittag in der Natur für Menschen mit und ohne Demenz, Angehörige, Ehrenamtliche und Begleitpersonen. Treffpunkt ist direkt am Mitimino-Lamahof, Döbrastöcken 5, 95119 Naila. Die Teilnehmenden können mit ruhigen und neugierigen Tieren entspannte Momente verbringen und einen kurzen Spaziergang mit einem liebevollen Lama unternehmen. Die Tiere zu streicheln kann gerade für Menschen mit Demenz Balsam für die Seele bedeuten. Zum Abschluss wird Pizza selbst belegt und gemeinsam gegessen, um ins Gespräch zu kommen. Es entstehen nur Kosten für die Pizza und Getränke, die Ausflugskosten sind frei. Eine Anmeldung ist möglich unter folgendem Kontakt: hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281/57-500.

Kinderwagen Kinder-Autositze Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de



Bis zu 50% auf Einzelteile!



Inhaber: Mario Carmine Daniele

Geroldsgreiner Str. 10
95138 Bad Steben
Tel. 09288 / 957575

Öffnungszeiten (Do. Ruhetag):
Mo. – So. 17:00 – 22:00 Uhr
So. 11 – 14 Uhr / 17:00 – 22:00 Uhr

– Wir empfehlen –

Vorspeisen

250gr. gebratene Pfifferlinge mit getrockneten Tomaten

Bunter Salat mit frischen Pfifferlingen und Bauchspeck

Nudelgerichte

Penne mit frischen Pfifferlingen und Bauchspeck

Tagliatelle mit Steinpilzsoße

Fleischgericht

Schweinelenende aus der Region mit frischen Pfifferlingen und Bauchspeck, serviert mit Kartoffeln und Gemüse als Beilage

Fischgericht

220gr. Steinbuttfilet mit Pfifferlingsoße, serviert mit Kartoffeln und Gemüse als Beilage

www.ristorantepiazzetta.de

Qualität ist unser oberstes Gebot!
Aus Überzeugung keine Mikrowelle im Gebrauch!



Werden Sie Moor-Pate!

NABU.de/moor-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Wohnung gesucht in Naila!

Für unsere zuverlässige und festangestellte Mitarbeiterin **suchen wir ab sofort eine Mietwohnung in Naila** mit ca. 80 – 100 m² Wohnfläche. Balkon oder Terrasse wären wünschenswert.

0170 / 204 1891



Hörgeräte
Luchs GmbH
Frankenwaldstraße 1
95119 Naila



Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

Jürgen Poser

Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach

C-F-H
Computer-Festnetz-Handy

Telefon: 09289-970723

Mobil: 0152-33780299

Reparatur

Installation

Netzwerktechnik

Ihr Fachmann für PC und Telefon

NR Spenglertechnik GmbH

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade
- Trapezbleche

- Schiefer/Ziegel
- Dämmungen

Ab sofort auch wieder Montage von PV-Anlagen möglich!



Nietner Reinhard

Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 09293/933833
Fax: 09293/933894

www.nr-bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!



• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!



HOCH- UND TIEFBAU GmbH

Folge uns auf Instagram



Nordstraße 19 | 95131 Schwarzenbach/Wald
Telefon 09289 5719

hoch-tief-bau.knoll@t-online.de

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tele.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgreiner Str. 32

BOBENGRÜN, IM JULI 2026
Herzlich lieb hab' ich dich,
Herr meine Stärke!
Psalm 18

In ewiger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Evi Wölfel

geb. Wölfel
* 5. September 1940 † 22. Juni 2026

Wir werden dich stets in unseren Herzen behalten.
**Dein Ludwig, deine Lina und deine Silke mit Thomas
im Namen aller Anverwandten**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Freitag, den 17. Juli 2026, 14:00 Uhr auf dem Friedhof
Bobengrün statt.

Anstelle von Geld- und Blumenspenden freuen wir uns über eine Spende an den
Hospizverein Hof e.V. (IBAN DE03 7806 0896 0000 0669 66, Kennwort: Evi Wölfel).
Vielen Dank.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank. Unser besonderer Dank gilt der Praxis
Dr. Hans-Hermann Singer sowie der Palliativ Station am Sana Klinikum Hof.



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Elfriede Lammert

geb. Schöpf
* 7.4.1935 † 1.5.2026

Naila, im Mai 2026

In stiller Trauer:
Deine Angehörigen

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.



Bestattungshaus HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

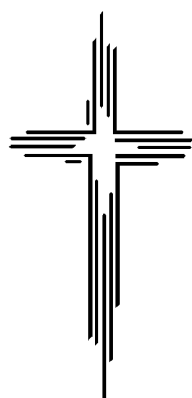
Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila
Fax 0 92 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 0 92 82/75 78



Herr, in deine Hände sei Anfang
und Ende gelegt.
Psalm 90

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Werner Munzert

* 12.04.1947 † 28.06.2026

In stiller Trauer:
**Susanne und Carsten Sell
mit Jona, Joel und Josua
Ulrich und Johanna Munzert
mit Maximilian und Antonia
Julian Färber mit Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 15. Juli 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Geroldgrün statt.
Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen.



*Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.*
Psalm 23

Nach langem Leiden verstarb unsere liebe Mutter
und Oma

Edda Kirschner

geb. Häßler
* 12.06.1938 † 18.06.2026

Wir werden dir immer ein ehrende
Gedenken bewahren und danken dir für
die gemeinsame Zeit.

In stiller Trauer
**Bernd und Felix Kirschner
Silke Schulz und Sarah
Carsten Kirschner**

Der Trauergottesdienst findet am Freitag, den 17. Juli
um 15 Uhr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Selbitz statt.

Wir bitten auf Blumenspenden zu verzichten und stattdessen Geld
zugunsten der beiden Kindergärten in Selbitz zu spenden.





ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Taufgottesdienst

Lichtenberg – Die Kirchengemeinde Lichtenberg lädt am **Sonntag, 12. Juli**, um 10 Uhr zu einem besonderen Taufgottesdienst an der Lichtenberger Seebühne ein. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Holmer gestaltet. Im Rahmen der Feier werden zwei Kinder im Frankenwaldsee getauft. Die Kirchengemeinde freut sich auf zahlreiche Besucher, die den festlichen Anlass gemeinsam mit den Tauffamilien begehen möchten.

Abendexkursion zu Hirtenkultur und Weidelandschaften

Wilde Weiden im Frankenwald

Effelter Mühle – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des BUND Naturschutz in Bayern e.V. lädt am **14. Juli** zu einer ganz besonderen Abendexkursion mit Dietrich Förster ein. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Bahnhof in Bad Steben. Von hier aus geht es mit Fahrgemeinschaften nach Effelter. Ehemalige Abbaustellen und Geotope können spannende Lebensräume für viele Arten sein. Am Felsla bei Effelter wird der ehemalige Steinbruch und seine Umgebung seit vergangenem Jahr mit Schafen und Ziegen beweidet. Wir wandern hier auf dem Frankenwaldsteigla Dobertal-Weg an der Weide und dem Steinbruch vor-



Ziegenbeweidung ist im schwierigsten Gelände einfach und effektiv.

bei ins Grümpeltal und zum auf dem Felsla gemacht. Die Floßteich. Teilnehmer werden gebeten,

Am Rückweg wird eine Brotzeit diese selbst mitzubringen.



Freie Plätze!
Ganzjährige Anmeldung möglich!

Wachsen in geborgener Atmosphäre?
Eine Kita mit viel Zeit für's Kind?

Ja! Bei uns stehen die Kinder im Mittelpunkt.
Mit viel Zeit, Ruhe und persönlicher Begleitung.

SysSTEP
Feuerwehr-KiTa Straßdorf





WIR SUCHEN

EIN NEUES TEAMMITGLIED
MIT BERUFSERFAHRUNG.

Steuerfachwirt (m/w/d)

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Steuerfachangestellten (m/w/d)

BEWERBEN SIE SICH PER E-MAIL:
bewerbung@woelfel-steuerberatung.de

Unverbindlicher Erstkontakt gerne auch telefonisch
(Ansprechpartner Martina Peter oder Thomas Wölfel)



UNSERE BESONDEREN BENEFITS:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Moderner Arbeitsplatz
- Fahrtkostenunterstützung
- betriebliche Krankenzusatzversicherung
- Monatlicher Sachgutschein
- Erholungsbeihilfe
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten
- Home-Office Optionen
- Zeitkonten bzw. Vergütung von etwaigen Überstunden
- Flexible Urlaubsplanung
- Regelmäßige fachbezogene Schulungen
- Unterstützung bei erwünschten Weiterbildungen (z.B. Steuerfachwirt und Bilanzbuchhalter)



WÖLFEL | WÖLFEL | PETER

STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER
PARTNERSCHAFT mbB

Finkenweg 5 • 95119 Naila
Telefon: 09282 -984992-0
WWP-STEUERBERATUNG.DE

WEITERER STANDORT BAYREUTH:
DUFNER | WÖLFEL | PETER
STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER
RECHTSANWALT
PARTNERSCHAFT

STEUERBERATUNG SEIT
MEHR ALS 70 JAHREN IN NAILA

MODERNE DIENSTLEISTUNGEN
IN EINEM STARKEN TEAM



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Bernhardt Ströhlein

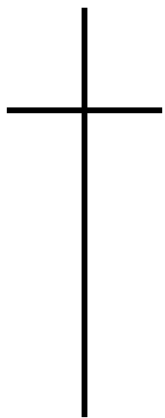
* 11.10.1930 † 03.06.2026

Bad Steben, Höllerstraße 20

Wir denken an ihn und vermissen ihn sehr
Martina und Thomas Engelhardt
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank geht an die Praxis Dr. Tinter in Bad Steben.



Wenn die Kraft zu Ende geht,
gibt Gott die Erlösung.

Traurig nehmen wir Abschied von einem besonderen
und lieben Menschen.

Helga Hübner

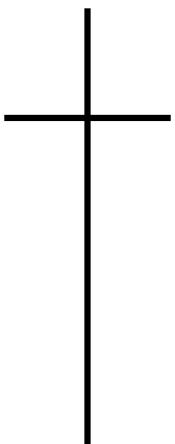
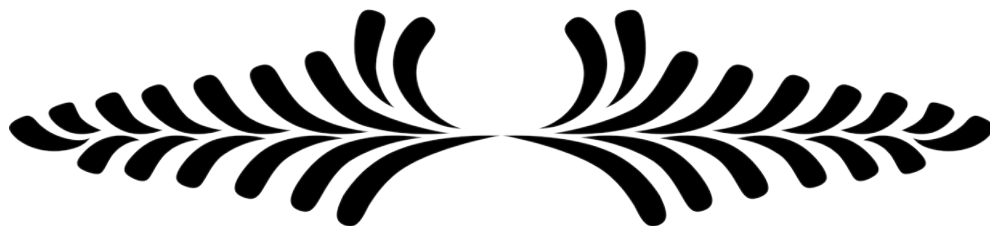
geb. Grimm

* 13.05.1937 † 26.06.2026

Geroldsgrün, Steinbach, den 11. Juli 2026

In stiller Trauer:
Frank und Birgit
Stefanie, Matthias und Leni
Jonas und Daniel
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 14. Juli 2026 um 14.00 Uhr in der
Jakobus-Kirche in Geroldsgrün statt, anschließend Urnenbeisetzung.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir
Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde
gemacht hat.“*

Psalm 121, 1-2

Roseline Thüroff

geborene Freiin von Reitzenstein

* 04.08.1938 † 20.06.2026

Nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit, holte Jesus
meine Mutti, unsere Oma und Uroma zu sich in die himmlische
Herrlichkeit. Sie darf nun den sehen, an den sie geglaubt hat.

In stiller Trauer
Christa Plessing, Tochter
Anne Plessing, Enkelin mit Familie

In Dankbarkeit und ewiger Erinnerung
Deine Enkelin Sandra

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17. Juli 2026, um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Schwarzenbach/Wald statt.

SV05 Froschbachtal



Donnerstag, 9.7., 18.30 Uhr,
Herren-1.Mannschaft-Kreispokal:
SV 05 Froschbachtal - SpVgg Oberkotzau (in Bad Steben)
Freitag, 10.7., 19.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-
Freundschaftsspiel:
FC Wacker Haig - SV 05 Froschbachtal II
Sonntag, 12.7., 15.00 Uhr, Herren-1. Mannschaft-
Freundschaftsspiel:
SV 05 Froschbachtal - FC Marktleuthen (in Sparneck)

FSV Naila



Herren:

Training: Dienstags und Donnerstags von 19.00 Uhr
bis 20.30 Uhr im Stadion

Kreispokal:

FC Frankenwald : **FSV Naila**
Freitag, 10.07.2026 um 18.30 Uhr
Sportanlage Gösmes- Walberngrün

A- Junioren (U 19):

Training jeden Dienstag und Donnerstag: von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
im Stadion oder Kunstraßenplatz

B- Junioren (U 17):

Training: jeden Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
im Stadion oder auf dem Kunstrasenplatz

C- Junioren (U 15):

Training: jeden Dienstag und Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
im Stadion oder auf dem Kunstrasenplatz

D-Junioren (U 13):

Training jeden Mittwoch und Freitag 17.30 bis 19.00 Uhr im Stadion

E- Junioren (U 11):

Training: jeden Montag von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr auf dem FSV-
Kunstrasenplatz und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf
dem Kunstrasenplatz

F- Junioren (U 9):

Training: jeden Montag von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr auf dem Kunstra-
senplatz und Freitag 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr auf dem Kunstrasen-
platz

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
am FSV-Kunstrasenplatz

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Ralf Groß (0173/2413469) oder Tanja Färber (01520/6072415 oder
09282/2880795).

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314,

Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedener
Art gebucht werden!

18. bis 22. August auf der Kurhausterrasse direkt an der Therme

Kinosommer in Bad Steben



Bad Steben – „Ganz großes Kino“ – das wird es auch in diesem Sommer wieder in Bad Steben geben: Vom 18. bis 22. August 2026 präsentieren der Markt Bad Steben und Radio Euroherz an fünf Abenden aktuelle Kinofilme unter freiem Himmel. Erstmals findet der beliebte Kinosommer dabei auf der Terrasse des Kurhauses direkt neben der Therme Bad Steben statt. Auf Sitzplätzen und Liegestühlen lässt sich der Kinoabend hier unter freiem Himmel entspannt genießen. Der Eintritt ist frei!

Komödie, Fußballnostalgie und berührende Geschichten

Das diesjährige Programm bietet erneut abwechslungsreiche Unterhaltung für jeden Geschmack: Den Auftakt macht am Dienstag, 18. August 2026, die schwarzhumorige Komödie „No Hit Wonder“, die mit viel Witz, aber auch Gefühl von der Suche nach dem großen Erfolg, verpassten Chancen und der Kraft der Musik erzählt. Am Mittwochabend folgt mit „WM 1990“ eine nostalgische Reise zurück zum legendären Sommermärchen: Der Film erinnert an den Gewinn der Fußball-Weltmeisterschaft 1990 und lässt mit emotionalen Bildern und Zeitzeugenberichten die Begeisterung einer ganzen Generation wieder aufleben. Mit der französischen Komödie „Voilà Papa“ steht am Donnerstag ein ebenso turbulenter wie herzerwärmender Familienfilm auf dem Programm, der mit charmantem Humor und überraschenden Wendungen begeistert.



Bei der Filmauswahl haben auf Einladung von Bürgermeister Maximilian Stöckl in diesem Jahr die beiden Jugendsprecher Linus Burg und Emilian Löhner mitgewirkt. Ihr Wunschfilm „Das Kanu des Manitu“ wurde mit in das Bad Stebener Kinosommer-Programm aufgenommen.

Für beste Unterhaltung sorgt am Freitagabend die Komödie „Das Kanu des Manitu“ von und mit Michael „Bully“ Herbig. Die Fortsetzung des Kultfilms „Der Schuh des Manitu“ bringt das erfolgreiche Original zurück auf die Leinwand und entwickelte sich mit mehreren Millionen Besuchern zu einem der erfolgreichsten deutschen Kinofilme. Zum Abschluss des diesjährigen Kinosommers wird am Samstag, 22. August 2026, die gefeierte Literaturverfilmung „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ gezeigt. Basierend auf dem autobiografischen Bestseller von Joachim Meyerhoff erzählt der Film humorvoll und berührend vom Erwachsenwer-

den, von Verlust und der Suche nach dem eigenen Weg. Der brillant-todkomische Kinohit entwickelte sich zum Publikumsliebling und wurde mit zwei Lolos beim Deutschen Filmpreis ausgezeichnet. Die Kinosommerabende beginnen jeweils um 19.00 Uhr mit einem Warm-up durch die Moderatoren von Radio EUROHERZ, bevor mit Einbruch der Dunkelheit die Filmvorführung starten. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Neben herzhaften Speisen und klassischen Kino-Snacks dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auch auf erfrischende Getränke sowie sommerliche Cocktails freuen.

Kostenlose Rentenberatung

Hof – Am 30.7.2026 bietet der Caritasverband Hof gemeinsam mit der Fachstelle für pflegende Angehörige wieder eine kostenlose Rentenberatung an. Die Beratung findet in den Räumlichkeiten der Leitstelle Pflege Hofer Land (Berliner Platz 3, 95030 Hof) von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Unterlagen dürfen gerne mitgebracht werden.

LIVING CRAFTS
MADE OF NATURE. SINCE 1985

Natürliche
Mode aus
Selbitz

HIER
SHOPPEN:

livingcrafts.de

SOMMER
fest
FFW OBERSTEBEN

Samstag, 18.07.2026

ab 14.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
15.30 Uhr	Schauübung
	anschließend Festbetrieb
ab 18.30 Uhr	Live-Musik mit Engel & Schatz

Sonntag, 19.07.2026

9.15 Uhr	Freiluftgottesdienst mit dem Posaunenchor
	anschließend Frührschoppen
ab 14.00 Uhr	Festbetrieb mit DJ Gerry, Kaffee und Kuchen
21.00 Uhr	Übertragung WM-Finale

Eintritt frei



Was man tief im Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Papa, allerbesten Opa, Schwiegervater und Bruder

Wolfgang Assmann

* 24. 1. 1948 † 29. 6. 2026

**Deine Sani, Yvonne
Deine Enkelkinder Fynn & Phoebe
sowie alle Anverwandten**

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, dem 16. Juli 2026, um 13.00 Uhr in Steinbach statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank



Vorsingen für Live-Filmmusik im Dezember:

Neues Aschenbrödel gesucht

Hof – Alle Jahre wieder reitet Aschenbrödel auf ihrem Pferd Nikolaus durch die verschneite Landschaft. Dabei singt sie eine zarte Melodie, die jeder Zuschauer mitsummen kann, der den tschechischen Kultfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ kennt. Für genau diese Gesangspartie suchen die Hofer Symphoniker eine junge Sängerin, die Aschenbrödel in fünf ganz besonderen Filmkonzerten im Dezember 2026 ihre Stimme leihen möchte.

In jeweils zwei Vorstellungen um 16 und 19 Uhr in Regensburg (12.12.2026) und Nürnberg (28.12.2026) sowie in einer Vorstellung in der Hofer Freiheitshalle am 29.12.2026 um 19 Uhr wird der Märchenfilm auf der großen Leinwand gezeigt. Dazu spielt das Orchester live die berühmte Filmmusik, während die Sprechpartien in der gewohnten Synchronfassung zu hören sein werden.

Um eine neue Stimme für die gesungenen und gesummen Passagen von Aschenbrödel zu finden, führen die Hofer Sym-

phoniker im September 2026 ein Vorsingen durch. Noch im Juli wollen Intendantin Cora Bethke und Gesangspädagogin Elke Rauh-Zimmermann eine Vorauswahl treffen.

Voraussetzungen:

- Stimmelage: Sopran
- Alter: 18 bis 25 Jahre
- Fähigkeit des Notenlesens
- Auftrittserfahrung

Bewerberinnen senden bitte ein kurzes Video mit einem Lied freier Wahl (egal welcher Stilrichtung) per Whatsapp an 0171-9946521 oder per Email an bethke@hofer-symphoniker.de.

Einsendeschluss ist der 27.7.26. Die Sängerinnen, die nach Sichtung der Videos in die engere Auswahl kommen, erhalten die Aschenbrödel-Noten zur Vorbereitung. Im September findet dann ein Vorsingen (in Präsenz) statt, bei der auch eine Klavierbegleitung gestellt wird. Der genaue Termin dafür wird noch mitgeteilt.

Für die Konzerte wird es eine Probe mit Orchester geben. Diese findet am 10.12.2026 um 9.30 Uhr statt.

*Es ist früh, sagt das Herz.
Es ist die Erlösung, sagt der Verstand.
Wir sehen uns wieder, sagt die Hoffnung.
Du fehlst mir sehr, sagt die Liebe.*



Eberhard Lötsch

* 25.06.1951 † 03.07.2026

In Liebe
Deine Sigrid

Berg, im Juli 2026

Die Trauerfeier findet auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8,12

Mit Trauer im Herzen, aber dankbar für alles Gute, was du für uns getan hast, nehmen wir Abschied von unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Walter Schaller

* 28.03.1937 † 04.07.2026

Schnarchenreuth, im Juli 2026

Wir vermissen Dich
**Deine Doris mit Michael
Dein Reinhard mit Ulrike
Deine Monika mit Jochen
und den Enkeln Tamara, Sarah und Lucas
Dein Siegfried**

Der Trauergottesdienst findet am Dienstag, den 14.7.2026, um 10.00 Uhr in der Jakobuskirche in Berg statt; anschließend Beerdigung auf dem Friedhof.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Kurs Elternführerschein

Hof – Das nächste Modul des kostenlosen Kurses „Elternführerschein“ für werdende Mütter und Väter im Landkreis und in der Stadt Hof findet am **15. Juli 2026** statt. Von 19.00 bis 21.00 Uhr stehen diesmal die Themen „Entwicklung und Erziehung“ im Mittelpunkt. Ines Tschanett (Systemische Familientherapeutin bei der Diakonie Hochfranken) unterstützt die Teilnehmer mit Infos und Tipps. Der kostenlose Kurs findet einmal im Monat an einem Mittwoch statt und richtet sich an werdende Eltern, aber auch an Eltern mit bereits geborenen Kindern. Bei Interesse bitte vorab anmelden. Über die Inhalte der einzelnen Kurstage informieren wir vorab. Insgesamt gibt es sechs verschiedene Module. Diese sind frei wählbar und der Kurs ist fortlaufend – ein Einstieg ist daher jederzeit möglich.

Ort: Familienzentrum Mütterclub e.V., Layritzstraße 26, 95028 Hof
Anmeldung: Nicole Vogel, Sozialpädagogin B.A. (FH)
Telefon: 09281 / 72119, E-Mail: nicole.vogel@landkreis-hof.de

Ausflug der PröD Naila:

Mit dem Bus nach Miltenberg

Miltenberg/Naila – Miltenberg am Main war das Ziel des Tagesausflugs des Rentner- und Pensionistenvereins Naila.

Die mittelalterliche Stadt mit ihren Fachwerkhäusern liegt am Mainviereck zwischen Spessart und Odenwald im Regierungsbezirk Unterfranken. Sie hat rund 9.600 Einwohner und wurde erstmals im Jahr 1226 urkundlich erwähnt. Erstes Ziel der Reise war das älteste Gasthaus der Stadt, „Zum Riesen“, in dem nicht nur Adelige und Fürsten, sondern auch Kaiser Karl VI. verweilte. In fränkischer Gastlichkeit nahm die Gruppe dort ihr Mittagessen ein, bevor



Gasthaus „Zum Riesen“, das älteste Gasthaus Deutschlands



Marktplatz mit Renaissancebrunnen.

sie zu einer 90-minütigen Bootsfahrt auf dem Main aufbrach.

Anschließend blieb genügend Zeit, den Ort und seine Sehenswürdigkeiten auf eigene Faust zu erkunden.

Der bekannte Miltenberger Marktplatz mit dem Renaissancebrunnen, auch „Schnatterloch“ genannt, die Kirche oder der „Staffelbrunserbrun-

nen“ gehörten zu den Anlaufpunkten der Teilnehmer. Daneben blieb auch Zeit für eine Tasse Kaffee oder ein Eis, bevor die Heimreise angetreten wurde. Durchgeführt wurde die Fahrt vom Busunternehmen „Heiner-Reisen“. Der 1. Vorsitzende Roland Strobel bedankte sich bei Fahrer Jürgen Pössnecker für die gute und sichere Hin- und Rückfahrt.

Frankenwald-Gastronomen setzen auf regionale Zutaten

Schmecke den Sommer

Kronach – Sobald die Temperaturen steigen, verändert sich auch der Appetit. Statt deftiger Hausmannskost sind jetzt frische, leichte Gerichte gefragt, die den Sommer auf den Teller bringen. Im Frankenwald setzen zahlreiche Gastronomiebetriebe auf saisonale Zutaten aus der Region und verwöhnen ihre Gäste mit aromatischen Speisen, die perfekt zu warmen Tagen passen.

Knackige Wildkräutersalate, frisches Gemüse, heimischer Fisch und duftende Kräuter stehen jetzt im Mittelpunkt der Speisekarten. Die Kombination aus regionalen Produkten und kreativer Zubereitung sorgt für sommerliche Genussmomente – leicht, vitaminreich und voller Geschmack. Wie vielfältig die Sommerkü-



che im Frankenwald ist, zeigen Klassiker wie ein „Wildkräutersalat mit überbackenem Ziegenkäse“, „Saiblingsfilet mit gebratenem Gemüse und Kartoffeln“, „Knusperfisch auf sonnengereiften Tomaten mit

frischem Basilikum und knusprigem Baguette“ oder „Gebeizte Lachsforellenfilets“. Auch feines „Zucchini-Carpaccio mit gerösteten Pinienkernen und Zitronen-Olivenöl“ sorgt für ein mediterranes Flair und unbeschwerten Genuss.

Am besten schmeckt es im Sommer natürlich unter freiem Himmel – also nichts wie hin in die schattigen Biergärten im Frankenwald! Dort bringen die Gastronomen den Sommer auf den Teller und zeigen, dass Küche auch wunderbar leicht sein kann.

Informationen zu den Themen „Gastronomie und Genuss“ erhalten Interessierte online unter www.frankenwald-tourismus.de/bei-uns/gastronomie-und-genuss

LANDMETZGEREI

Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft
Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Wochenangebot vom 13.07. – 18.07.2026

Haxen vom Strohschwein, frisch oder gepökelt	100 g	0,79 €
Wiener	100 g	1,49 €
Pfefferschinkenwurst	100 g	1,69 €
Fränkische Rotwurst	100 g	1,39 €
Knoblauch-Käse-Salat	100 g	1,39 €
Grünländer Käse	100 g	1,79 €
Ab Donnerstag, 16.07.26: Geschnitztes „Bacon“ vom Strohschwein	100 g	1,49 €

Besuchen Sie uns auf dem Selbiter Wiesenfest vom 18. – 21.07.26

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, WhatsApp, Messenger und natürlich komfortabel über die Bestell-App bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Köhler Udo, Zettlitz, Vogel Jens, Kemias. Rinder: Werner Steve, Fröschen

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Kennen Sie uns schon?

Wir sind Ihre **Ansprechpartner** rund um **Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof.**

Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Verkaufsleiter

T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de



Andreas Hübner
Verkäufer

T 09281 70716-76
andreas.huebner@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer

T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de



Pascal Papadopoulos
Verkäufer

T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de



SKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25 | 95030 Hof
www.motor-nuetzel.de

Mitreibende Klänge von Irland bis Hollywood



Schwarzenbach a.Wald – Zu Beginn der Sommer-Matinee der Musikschule des Landkreises Hof, spielte die Instrumentallehrerin Birgit Vogel das traditionelle irische Stück „Wi’a hundred pipers“ mit der Klarinette vor. Danach wurden unterschiedliche Stilrichtungen, Solo und vierhändig am Klavier, Klarinette und Saxophon in unterschiedlichen Ensembles, am Akkordeon und dieses Mal auch ein Gitarren-

stück, zusammen mit Lehrer Jens Gottlöber präsentiert. Bei zwei Stücken haben auch die Zuschauer wieder kräftig mitgesungen. Volkslieder wie „Bruder Jakob“, Popsongs wie „Perfect“ von Ed Sheeran oder „Over the rainbow“, Volkstümliches wie „Die dudelnden Klarinetten“ von Slavko Avsenik, klassische Musik wie „Sinfonie Nr. 5“ von L. van Beethoven, romantische Musik wie „Nocturnes“ von

Chopin, sowie jazzige Stücke wie „Daisy“ von Heinz Both machten das Programm sehr abwechslungsreich. Dadurch verging die Zeit sehr schnell, und als Abschluss kam noch einmal das Holzbläserensemble auf die Bühne mit dem Stück „Rockin saxs and clarinettes“ von Bart Bakker. Ein besonderer Dank ging an die Stadt Schwarzenbach a.Wald, die erneut die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.



In deine Hände befehle ich meinen Geist;
du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.

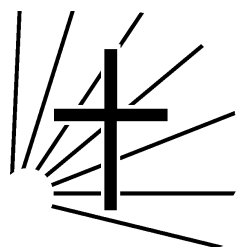
Liselotte Gemeinhardt

*05.02.1933 † 04.06.2026

Schwarzenbach am Wald, im Juli 2026

In Liebe:
**Klaus und Iveta
Udo und Gabriele
Daniel und Katharina
mit Franz, Emilia und Josephine**

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31,16

Heinrich Friedrich

12.12.1928 - 13.6.2026

Lippertsgrün, im Juli 2026

D für tröstende Worte gesprochen und geschrieben
A für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung
N für alle Blumen und Geldzuwendungen
K für alle Gebete
E für die Teilnahme an der Trauerfeier

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Dr. Hohenberger für seine tröstenden Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Bestattungshaus Hollerbach und den Mitarbeitern der ambulanten Sternenpflege

Familien Friedrich, Horn, Deinhardt und Dohlus

HG Naila



Trainingstermine

Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila
Bambinis (bis 17.15 Uhr), Minis (2018/2019),
E Jugend gemischt (2016/2017)
- 17.45 - 19.15 Uhr Frankenhalle Naila
männl. D-Jugend (2014/2015)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila
männl. C - Jugend (2011 - 2013), weibl. C - Jugend (2011 - 2013)
weibl. D-Jugend (2014/2015)

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila:
Männl. D Jugend (2014/2015)
- 19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle Naila
Weibl. + männl. C - Jugend (2011 - 2013)
weibl. D-Jugend (2014/2015)

Spieltermine

Keine

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler
(0160/94791439) wenden. Email: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila: Senioren

Offene Worte gegen Hass und Mobbing

Naila – Über 300 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen der Stadt Naila sowie aus dem Landkreis Hof nahmen gemeinsam mit ihren Lehrkräften, Jugendsozialarbeiterinnen und Jugendsozialarbeitern sowie pädagogischen Fachkräften am Präventionstag „Love Always Wins“ mit Lijana Kaggwa in der Frankenhalle Naila teil.

Veranstalter war die OHO OpferHilfe Oberfranken e.V. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die Themen Mobbing, Hass, Ausgrenzung, digitale Gewalt, Zivilcourage und konkrete Hilfsmöglichkeiten für Betroffene.

Lijana Kaggwa, eine GNTM Finalistin und bekannt durch ihre persönliche Geschichte und ihr Engagement gegen Mobbing und Hass, erreichte die Jugendlichen mit ihrem Vortrag sehr unmittelbar. Ihre offenen Worte



wurden von den Schülerinnen und Schülern in Naila äußerst positiv aufgenommen.

Besonders eindrucksvoll war das anschließende Frage-Antwort-Panel. Viele Redebeiträge der Jugendlichen bezogen sich auf ganz konkrete Handlungsbedarfe und persönliche Fragestellungen zu Mobbing, Hass

und Ausgrenzung. Die Frageunde dauerte sehr lange und war inhaltlich besonders intensiv. Gerade dadurch hob sich der Veranstaltungstag in Naila noch einmal deutlich hervor: Das Interesse der Schülerinnen und Schüler galt nicht nur der Geschichte der Referentin, sondern vor allem den praktischen Fragen, wie man sich als Betroffene oder Betroffener verhalten kann, wo Hilfe zu finden ist und welche Möglichkeiten Mitschülerinnen und Mitschüler, Lehrkräfte, Polizei und Beratungsstellen haben. Eine Schülerin formulierte im Rahmen der Frageunde sinngemäß: „Wir wünschen uns mehr Unterstützung, wenn wir mit solchen Fällen zu unseren Lehrkräften gehen.“ Für die OHO OpferHilfe Oberfranken e.V. zeigt genau dieser Satz, wie wichtig es ist, Jugendliche mit ihren Erfahrungen ernst zu nehmen und Hilfswege

in Schule und Beratung noch sichtbarer zu machen.

Auch die Polizei war vor Ort vertreten und stand den Jugendlichen Rede und Antwort. Seitens der Stadt Naila nahm Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner an der Veranstaltung teil. Ebenfalls vertreten waren Gerhard Zeitler, Leiter des Amtes für Jugend und Familie, sowie Kreisjugendpflegerin Petra Schulz, auch stellvertretend für die Partnerschaft für Demokratie im Rahmen von „Demokratie leben!“. Die OHO OpferHilfe Oberfranken e.V. gab umfangreiches Informationsmaterial an die Schulen weiter. Darüber hinaus fanden zahlreiche Gespräche mit Lehrkräften, Jugendsozialarbeit und pädagogischen Fachkräften statt – sowohl zur weiteren Zusammenarbeit im Bereich Prävention als auch zu konkreten Hilfsmöglichkeiten in Opferfällen.

Für die OpferHilfe Oberfranken endet ein solcher Veranstaltungstag nicht mit dem Verlassen der Halle. Aus der Erfahrung heraus erreichen den Verein im Nachgang häufig persönliche Nachrichten, konkrete Fragen oder Hilfesuche von jungen Menschen, Angehörigen oder Fachkräften. Genau deshalb ist es wichtig, nicht nur zu sensibilisieren, sondern auch niedrigschwellige Anlaufstellen sichtbar zu machen.

OHO OpferHilfe Oberfranken e.V.
Hilfe, Beratung und Unterstützung für Betroffene von Gewalt, Mobbing, Hass und digitaler Gewalt
Hotline: 0171-303 2827
E-Mail: info@opferhilfe-oberfranken.de
Website: <https://www.opferhilfe-oberfranken.de>
Instagram: [@opferhilfeoberfrankenev](https://www.instagram.com/opferhilfeoberfrankenev)

Aus dem Polizeibericht

Beleidigung im Straßenverkehr: Zeugen gesucht

Bad Steben – Ein 69-jähriger Mann fuhr vergangenen Freitag gegen 10.45 Uhr auf der Hauptstraße und bog rechts in die Lichtenberger Straße ein. Aufgrund eines auf Höhe der Raiffeisenbank geparkten und plötzlich losfahrenden Fahrzeugs musste er ausweichen. Auch das gegnerische Fahrzeug wich über den Gehsteig aus, der Fahrer zeigte den Mittelfinger, und fuhr davon. Bekannt ist, dass es sich um einen männlichen Fahrer handelte und das Fahrzeug auf den Hofer Landkreis zugelassen wurde. Mögliche Zeugen zu dem Vorfall werden gebeten, sich mit der Polizei Naila unter 09282/97904-0 in Verbindung zu setzen.

Hydranten angefahren

Geroldsgrün/Langenbach – Ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer belieferte vermutlich in der Dürrenwaider Straße eine dort ansässige Firma, kam von der Fahrbahn ab und stieß dabei gegen einen Überlaufhydranten. Der Schaden beläuft sich auf circa 8.025 Euro. Der Verursacher entfernte sich vom Unfallort. Hinweise nimmt die Polizei Naila unter 09282/97904-0 entgegen.



FRÄNKEL NATURSTEINE GmbH

Bildhauerei und Steinmetzbetrieb

Zur Unterstützung unserer Werkstattmitarbeiter suchen wir ab sofort:

- **STEINMETZE (M/W/D)** für Schrift und Ornament
- **QUEREINSTEIGER (M/W/D)** aus anderen handwerklichen Berufen zum Anlernen

Für unsere Bau- und Montageabteilung suchen wir:

- **GRABSTEINVERSETZER (M/W/D)**
- **FLIESENLEGER (M/W/D)**
- **MAURER (M/W/D)**
- **QUEREINSTEIGER (M/W/D)** aus anderen handwerklichen Berufen zum Anlernen

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit sehr guter, übertariflicher Bezahlung in einem familiären Umfeld mit freundlichen, hochqualifizierten Arbeitskollegen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Fränkel Natursteine GmbH
Feldstraße 39, 95152 Selbitz
info@fraenkel-grabmale.de

Oder rufen Sie uns an: Telefon 09280 - 8282

Bandoneon-Nachmittag bringt am Samstag, 25. Juli, besondere Klänge nach Naila

Vom Tango bis zur fränkischen Volksmusik

Naila – Ein besonderer Klang zieht am Samstag, 25. Juli, in den großen Bürgersaal des Forums Naila ein: Beim Bandoneon-Nachmittag steht ein Instrument im Mittelpunkt, das viele mit dem Tango verbinden, das aber weit mehr zu erzählen hat. Zu Gast ist das bekannte Bandonion-Orchester aus Neustadt bei Coburg – eines der wenigen Ensembles dieser Art, die es in Deutschland überhaupt noch gibt.

„In Deutschland gibt es nur noch drei Bandonion-Orchester, davon das aus Neustadt in Bayern“, sagt Karl-Heinz Preuß. Der 88-Jährige gilt als leidenschaftlicher Kenner und Sammler von Handzuginstrumenten – und als Mann, dem Naila eine außergewöhnliche Ausstellung verdankt.

Über Jahrzehnte trug Preuß gemeinsam mit seiner Frau Anna-Maria in Lichtenberg



Sie laden zum Bandoneon-Nachmittag ein – und zum Besuch der Ausstellung der Handzuginstrumente: Im Bild (von links) Vorsitzender der Bürgerstiftung Naila Frank Stumpf, das Ehepaar Karl-Heinz und Anna Maria Preuß mit Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner.

Konzertinas und Bandoneons hat er inzwischen der Stadt Naila überlassen. Sie sind im Forum hinter Glas in elf Vitrinen zu

sehen und vermitteln einen Eindruck von der handwerklichen Vielfalt und der musikalischen Geschichte dieser besonderen Instrumente.

Nun soll zu den Ausstellungsstücken auch ihr Klang erlebbar werden. Das Orchester unter der Leitung von Robert Matthes reist mit bis zu zwölf Musikerinnen und Musikern an und verspricht ein abwechslungsreiches Programm. Auf dem Spielplan stehen Tangoklänge ebenso wie Volksmusik und fränkische Weisen. Damit spannt das Ensemble einen Bogen von süd-amerikanischer Melancholie bis hin zu vertrauten Melodien aus der Region und zeigt, wie vielseitig das Bandoneon eingesetzt werden kann.

Für die Stadt ist der Nachmittag mehr als nur ein Konzert. „Mit dem Konzert wollen wir die große Ausstellung von Karl-Heinz Preuß nun auch offiziell im

Forum willkommen heißen“, erklärt Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner.

Zugleich erinnert er daran, dass die Übergabe der Sammlung und die Idee eines begleitenden Konzerts bereits in der Amtszeit seines Vorgängers Frank Stumpf auf den Weg gebracht und begleitet wurden. Wagner dankt Stumpf für dessen Engagement sowie dem Ehepaar Preuß für die Überlassung der außergewöhnlichen Ausstellung.

Der Bandoneon-Nachmittag verbindet Kultur, Erinnerung und Begegnung. Besucherinnen und Besucher können nicht nur die Instrumente in den Vitrinen betrachten, sondern auch erleben, welche Klangfarben in ihnen stecken. Gerade für Musikfreunde dürfte der Nachmittag eine seltene Gelegenheit sein, ein traditionsreiches Instrument in einem größeren Ensemble live zu hören.

Großer Erfolg bei „Handy-Sammel-Challenge“ im Landkreis Hof:

Schüler sammeln 800 Handys und sparen über zwölf Tonnen CO₂

Hof – 800 alte Handys, Smartphones und Tablets, 144 Kilogramm Gesamtgewicht und mehr als zwölf Tonnen eingespartes CO₂: Die „Handy-Sammel-Challenge“ des Abfallzweckverbands Stadt und Landkreis Hof (AZV) und des Staatlichen Schulamts ist erfolgreich zu Ende gegangen. Bei der Preisverleihung im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof zogen die Verantwortlichen eine ausgesprochen positive Bilanz. 33 Klassen und Gruppen aus zwölf Schulen hatten sich seit Beginn des Schuljahres an dem Wettbewerb beteiligt. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche wertvollen Rohstoffe in ausgedienten Mobilgeräten stecken und warum Recycling ein wichtiger Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz ist.

„Ein überwältigender Erfolg“, betonten Vertreter des Schulamts und des AZV angesichts der gesammelten Menge. AZV-Abteilungsleiter Hermann Knoblich machte deutlich, welchen Wert die abgegebenen Geräte haben: Hinter den gesammelten



Preisträger und Ehrengäste der „Handy-Sammel-Challenge“ in Stadt und Landkreis Hof. Schüler, Lehrkräfte, AZV-Mitarbeiter Hermann Knoblich und Silke Bär, AZV-Geschäftsführer Herbert Pachsteffel, Geschäftsbereichsleiter des Landratsamtes Hof Tobias Gesell, Schulamtsdirektor Stefan Stadelmann und stellvertretender AZV-Verbandsvorsitzender Stefan Schmalfuß.

Handys stehen nach seinen Angaben 12.184 Kilogramm CO₂-Einsparung sowie die Rohstoffgewinnung von unter anderem 12.972 Gramm Kupfer, 27,45 Gramm Gold und 13,93 Gramm Platin. „20 Millionen Handys werden jedes Jahr in Deutschland neu gekauft“, sagte Kno-

blich. Auch der stellvertretende AZV-Verbandsvorsitzende Stefan Schmalfuß unterstrich die Bedeutung des Wettbewerbs. Es sei wichtig, junge Menschen für den richtigen Umgang mit Elektroschrott zu sensibilisieren. Alte Handys sollten nicht ungenutzt in Schubladen liegen,

sondern dem Recycling zugeführt werden. Tobias Gesell, Geschäftsbereichsleiter des Landratsamtes, sprach von einem „enormen Schatz“, der in den Geräten stecke, da seltene Metalle wiederverwendet werden könnten. Die gesammelten Handys und Tablets wurden auf der geeichten Waage am Wertstoffhof gewogen und anschließend von der Firma JuRec-IT aus Landau abgeholt. Das Unternehmen löscht die Daten, prüft die Geräte und entscheidet, ob sie wiederverwendet werden können oder in ihre Einzelteile zerlegt und recycelt werden, erläuterte Knoblich.

Schulamtsdirektor Stefan Stadelmann lobte den nachhaltigen Charakter des Wettbewerbs und den aktiven Beitrag der Schülerinnen und Schüler zum Klimaschutz: „Wir sind stolz auf das Ergebnis.“

Geldpreise in Höhe von jeweils 200 Euro erhielten die fünf Klassen mit dem höchsten Sammelgewicht: die Klasse 7 der Freien Montessori-Volksschule Berg mit 14 Kilogramm, die Klassen

5b und 6a des Jean-Paul-Gymnasiums Hof mit jeweils 5,5 Kilogramm, eine weitere 5. Klasse des Jean-Paul-Gymnasiums mit 3,8 Kilogramm sowie die Klasse 8b der Mittelschule Frankenwald Naila mit 3,9 Kilogramm. Sonderpreise gingen an drei Schulen, die als gesamte Schule teilgenommen und die größten Mengen gesammelt hatten: das Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof mit 25 Kilogramm, die Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsdorf ebenfalls mit 25 Kilogramm und die Grundschule Weißdorf-Sparneck mit 9,3 Kilogramm. Auch sie erhielten jeweils 200 Euro.

Ausgezeichnet wurden zudem die beiden Schulen mit den meisten teilnehmenden Klassen: die Realschule Hof mit 13 Klassen sowie die Realschule Rehau mit sechs Klassen und Lehrkräften. „Die Sammlung geht weiter – alte Handys und Tablets können weiterhin an den Wertstoffhöfen abgegeben werden“, betonte AZV-Abteilungsleiter Knoblich.

Vier Tage Unterhaltung und geselliges Beisammensein bei bester Stimmung



Naila – An diesem Wochenende ist es endlich wieder soweit: Das Nailaer Wiesenfest, das die Landjugend Marxgrün gemeinsam mit der Stadt Naila organisiert, lädt zum Feiern, Tanzen und Verweilen ein.

Auftakt mit Bieranstich und Partystimmung

Am **Freitag** gibt es gleich um 18.00 Uhr bei der Landjugend und im Vergnügungspark Schramm für die ersten 150 Besucher beziehungsweise Käuferinnen und Käufer „Ausgewähltes“ für 150 Cent. Um 19.00 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner offiziell mit dem Bieranstich das 150. Wiesenfest. Danach beginnen die „BlechMäns“ die musikalische Unterhaltung und im Anschluss wird DJ Chris Levels im Zelt einheizen.

Familiennachmittag und Partyabend

Am **Samstag** ist der traditionelle Familiennachmittag mit „Happy Hour“ im Vergnügungspark Schramm ab 16.00 Uhr. Ab 20.00 Uhr werden „Pop nach 8“ für exzellente Partystimmung sorgen und der Abend wird bei der Aftershow Party in der Bar ausklingen.

Gottesdienst, Festzug und Muckturnier

Am **Sonntag** um 10.00 Uhr wird der ökumenische Zeltgottesdienst gefeiert und anschließend ein zünftiges Weißwurstfrühstück stattfinden. Gestärkt geht es dann für die Nailaer Ver-

Attraktive Preise beim Gewinnspiel

Von **Freitag bis Sonntag** können während des Festes Lose für 150 Cent pro Stück am Limostand und an der Bratwurstkasse erworben werden. Am Sonntag um 16.15 Uhr findet die Ermittlung des Gewinners dieser Losaktion im Festzelt statt. Neben vielen attraktiven Preisen ist die Reise für zwei Personen im Wert von circa 2.000 Euro der Hauptpreis. Der Erlös der Aktion kommt der Deutschen Kinderkrebshilfe zugute.

eine zum Festumzug, der sich ab 13.30 Uhr ab der Mittelschule zum Gelände der Freien Turner in der Hofer Straße in Bewegung setzen wird.

Nach dem Festumzug wird bei musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Steinwiesen der Wiesenfestnachmittag genossen und ab 17.00 Uhr im Biergarten mit Livemusik von „PuF“ gefeiert.

Ab 17.30 Uhr beginnt das Muckturnier, zu dem man sich um 17.00 Uhr anmelden kann.

Kinderfest und großes Finale

Der **Wiesenfestmontag** beginnt um 13.30 Uhr mit dem

Festzug der Kindergarten- und Schulkinder und den anschließenden Spielen der Kinder auf dem Festplatz. Um 14.30 Uhr beginnt der Festbetrieb im Zelt mit der „Dorfmusik Rugendorf“. Um 18.00 Uhr wird die traditionelle Abschlussfeier auf dem Festplatz stattfinden.

Anschließend geht es in die letzte musikalische Runde - die bekannte Band „BLUESnid“ wird dem Nailaer Wiesenfest 2026 einen besonders stimmungsvollen Abschlussabend bereiten.

Um circa 22.30 Uhr wird ein großes Brillantfeuerwerk das 150. Nailaer Wiesenfest beschließen.



Festzugaufstellung der Vereine am Wiesenfest-Sonntag 2026

1. Fahnenträger
2. Musikverein Steinwiesen
3. **Bürgermeister, Ehrengäste, Stadtrat**
4. Cabriolet und Kutsche
5. Landjugend Marxgrün
6. Feuerwehr Naila
7. Feuerwehr Culmitz
8. Feuerwehr Lippertsgrün
9. Feuerwehr Marlesreuth
10. Feuerwehr Marxgrün
11. THW Naila
12. Dorfmusik Rugendorf
13. Ozünder Borussen Naila
14. Bürger- und Schützengesellschaft Naila
15. Siedlervereinigung Naila-Froschgrün
16. Wasserwacht OG Naila
17. Gartenbauverein Marlesreuth
18. Frankenwaldverein, OG Naila, Lippertsgrün, Marlesreuth
19. Diakoniewerk Martinsberg
20. Musikverein Wallenfels / Tambourzug Wallenfels
21. LAV Naila
22. Türkische Gemeinde Selbitz-Naila
23. Zentrale Diakoniestation Diakoniewerk Martinsberg
24. Tennisgemeinschaft Culmitz
25. DC Hurrican
26. Musikverein Nurn
27. TuS Lippertsgrün
28. Musikverein 1853 Zeyern
29. ASV Hof, Zweigstelle Naila
30. CVJM Naila
31. SKC 63 Naila
32. FSV Naila
33. **1. Triebeser Fanfarenzug**
34. Karate Dojo Naila
35. AMC Naila
36. HGN
37. OGV Naila

Wir bitten, dass sich weitere, bislang nicht angemeldete Vereine dem Ende des Festzuges anschließen.

Festzugbegleitung

Polizei Naila, Sanitätsbereitschaft Naila, Feuerwehrfahrzeug
Die Reihenfolge der frei zu vergebenden Plätze erfolgte über das Losverfahren!



Wenn Krebs Spuren hinterlässt

Naila – Die Wanderausstellung „Sichtbar“ im Forum Naila zeigt, welche sichtbaren und unsichtbaren Spuren eine Krebserkrankung hinterlassen kann. Krebs hinterlässt Spuren – viele davon bleiben für Außenstehende unsichtbar. Menschen aus Hochfranken machen diese Erfahrungen und ihre Narben nun sichtbar: In der Ausstellung zeigen sie sich in Fotografien von Jessica Lasnovský, Psychologin, Psychoonkologin und Fotografin aus Münchberg.

Ihre Bilder sind authentisch, unverstellt und ausdrucksstark – teils in Farbe, teils in Schwarz-Weiß. Das Fotoprojekt der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Hof der Bayerischen Krebsgesellschaft gibt den körperlichen und seelischen Folgen einer Krebserkrankung ein Gesicht. Die Ausstellung ist derzeit im Obergeschoss des Forum Naila zu sehen und während der Öffnungszeiten bei freiem Eintritt zugänglich.

Jessica Lasnovský, die in der Krebsberatungsstelle Hof tätig ist, erzählt zu den Fotografien die Geschichten der betroffenen



Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner betrachtet gemeinsam mit Fotografin Jessica Lasnovský die Bilder und lässt sich die Geschichten dazu erzählen.

Menschen. „Sind die Haare wieder gewachsen, gilt der Krebs als geheilt. Dann wird erwartet, dass die Betroffenen funktionieren, durchstarten und in ihr Leben vor der Erkrankung zurückkehren“, erklärt sie. Doch viele Folgen blieben für Außenstehende verborgen. Narben, Einschränkungen und seelische Belastungen seien häufig ein Tabuthema. „Die Menschen auf den Fotos haben den Mut, ihre Narben zu zeigen.“

Auch die Perspektive der Angehörigen greift die Ausstellung auf. Lasnovský hat selbst in ihrer Familie eine Krebserkrankung miterlebt. Hilflosigkeit, Hoffnung und niederschmetternde Diagnosen werden ebenso spürbar wie Stärke, Verletzlichkeit und Mut.

Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner dankte für die Ausstellung, deren Fotografien zum Innehalten anregen. Lasnovský betonte, dass eine

Krebserkrankung Menschen sichtbar und unsichtbar verändere. „Sie hinterlässt Spuren, die weit über die Krankheit hinausgehen – psychisch, seelisch und körperlich.“

Zu den porträtierten Menschen gehört auch Maria-Anna Haas, die Brustkrebs und die anschließende Amputation tieferschüttet haben. „In der Eile entschied ich mich für einen Wiederaufbau, der nicht nur körperliche, sondern auch seelische Spuren hinterließ. Was mir fehlte, war Zeit – Zeit zu verstehen, zu trauern und anzunehmen. Und jemand, der mich auch innerlich begleitet“, ist neben ihrem Porträt zu lesen. Auch der Satz, dass die tiefsten Narben nicht zu sehen seien, bleibt im Gedächtnis: „Sie sitzen dort, wo Worte oft fehlen. Die Liebe meines Partners hat mir geholfen, mich selbst wieder anzunehmen.“

Felix beschreibt, dass der Krebs geblieben sei – nicht nur körperlich, sondern auch als Erfahrung. „Er hat mich geprägt, mich achtsam gemacht, sensibel, stark und dankbar.“ Gracia

möchte mit ihrer Geschichte Hoffnung vermitteln. „Denn es ist so viel möglich – trotz und vielleicht auch gerade wegen des Krebses.“ Für sie beschreibt der Satz „Das Ende der Unversehrtheit“ ihre Erfahrungen besonders treffend – mit all ihren positiven, aber auch herausfordernden Aspekten.

Info:

Noch bis Mitte Juli ist die Ausstellung im ersten Obergeschoss des Forum Naila zu sehen. Der Eintritt ist frei; ein Besuch ist während der Öffnungszeiten möglich. Wer an Krebs erkrankt ist oder als Angehöriger Unterstützung sucht, kann sich an die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof wenden. Sie befindet sich am Konrad-Adenauer-Platz 1 in Hof. Ansprechpartnerinnen sind Diplom-Sozialpädagogin und Psychoonkologin Monja Huber, Psychologin und Psychoonkologin Jessica Lasnovský sowie Sozialpädagogin Marina Weber. Telefonisch ist die Beratungsstelle unter 09281 / 540090 erreichbar.

40 Jahre Klöppelkurs in Lippertsgrün



Christine Schmölzer-Glier (VHS), Alexander Großmann (VHS), Birgit Liebold, Hedi Hill, Hans Hill, stellvertretender Landrat Frank Stumpf, Petra Löhner, Renate Hermann, Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner und Werner Richter (Kirchengemeinde).

Lippertsgrün – Seit nunmehr 40 Jahren gibt es in Lippertsgrün einen Klöppelkurs, der bis heute viele Interessierte anzieht. Die Idee dazu hatte Hans Hill, der 1986 anregte, über die Volkshochschule einen Kurs anzubieten. Vorausgesetzt, es fände sich genügend Interesse.

Am ersten Treffen am 3. Februar 1986 konnte die heutige Kursleiterin Renate Hermann zwar nicht teilnehmen, zeigte jedoch sofort Begeisterung für das neue Angebot. So kam der Kurs mit zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmern zustande. Bis 2009 leitete Petra Löhner den Kurs. Anfangs traf man sich im Sport-

heim, später, aufgrund der wachsenden Gruppe, im Gemeinderaum. Von Beginn an dabei ist Birgit Liebold, die dem Kurs seit vier Jahrzehnten treu geblieben ist. Die Teilnehmer kamen in den letzten Jahren nicht nur aus dem Frankenwald auch aus dem Landkreis Bayreuth, aus Sachsen und aus Thü-



Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner beim Klöppeln mit Renate Hermann.

ringen. Auch heute erfreut sich das Klöppeln großer Beliebtheit. Die Kurse finden ab September wieder montags, sowohl vormittags als auch abends, statt. Anmeldungen sind jederzeit willkommen und über die VHS möglich.

Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen und ist auch

ohne Vorkenntnisse problemlos zugänglich. Mit diesem Jubiläum blickt die Ortsgruppe auf eine beeindruckende Tradition zurück, die zeigt, wie lebendig und wertvoll handwerkliche Kunst in Lippertsgrün bis heute ist.

Im Rahmen des Jubiläums gab es auch eine große Ausstellung mit Werken des Kurses.



Amtliche Bekanntmachung

Die Dienststellen der Stadtverwaltung Naila bleiben am

**Montag, dem 13. Juli 2026,
aufgrund des Wiesenfestes ab 12.00 Uhr geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Müllabfuhr

vom 13.07. bis 19.07.2026 (Kalenderwoche 29)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) und der Gutachterausschussverordnung; Richtwertermittlung zum 01. Januar 2026

Der Gutachterausschuss beim Landratsamt Hof hat in seiner Sitzung vom 28. Mai 2026 auf Grundlage der bis zum 31.12.2025 eingegangenen notariellen Kaufverträge die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Hof nach Maßgabe der Gutachterausschussverordnung neu ermittelt.

Diese Bodenrichtwerte stellen Durchschnittswerte (durchschnittliche Lagewerte) aus den in den Jahren 2024 und 2025 vereinbarten Quadratmeterpreisen dar.

Die für den Bereich der Stadt Naila und die Ortsteile Froschgrün, Culmitz, Lippertsgrün, Marlesreuth und Marxgrün ermittelten Richtwerte wurden in einer Niederschrift festgehalten.

Diese Niederschrift liegt gemäß § 12 Abs. 2 der Gutachterausschussverordnung für die Dauer eines Monats, und zwar in der Zeit

vom 13. Juli 2026 bis einschl. 13. August 2026

im Rathaus der Stadt Naila,
Stadtbauamt (2. Stock, Zi.-Nr. 23)
Marktplatz 12, 95119 Naila

während der allgemeinen Dienstzeiten öffentlich zur Einsicht aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Recht besteht, auch außerhalb dieser Auslegungszeit von der

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
beim Landratsamt Hof
Schaumbergstr. 14, 95032 Hof

gebührenpflichtig Auskunft über die Richtwerte zu verlangen (§ 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB). Gemäß Art. 1, 2, 5 und 6 des Kostengesetzes (KG) i.V.m. Tarif-Nr. 2.1.1/1.8 des Kostenverzeichnisses (KVz) wird für die Auskunft pro Bodenrichtwert eine Gebühr von 30,00 € erhoben. Die vollständige Bodenrichtwertliste kann gegen eine Gebühr von 150,00 € erworben werden.

Naila, 06.07.2026
Stadt Naila

Paul-Bernhard Wagner
Erster Bürgermeister

**Terminvereinbarungen für das
Einwohnermelde-/Passamt Naila**
Ordnungsamt, Gewerbeamt oder Sozialamt: Scannen Sie hierfür
den QR-Code oder auch gerne online unter
<https://stadt-naila.termine-reservieren.online/>
Terminvereinbarungen sind auch möglich unter
der Telefonnummer 09282 68 - 34 / - 15
oder per E-Mail an ewo@naila.de



Ausstellungseröffnung Werke von Harry Kurz

Mittwoch, 15. Juli 2026 um 16.30 Uhr



Die Foto-Ausstellung wird eröffnet durch Herrn
Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner. Auf dem Flügel spielt
Leander Ernst. Die Ausstellung kann bis Oktober während
der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besichtigt werden.

Harry Kurz ist Designer, Künstler,
Fotograf, Sonder-Kunstpreisträger des
Landkreises Hof 2025 und Vorsitzender
des Kunstladen Selbitz e.V.



Stadtbibliothek
im Forum Naila
Bachstraße 1



Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr:
14.30 - 18.30 Uhr

sofatutor

Die Online-Lernplattform

Mit didaktisch geprüften Lerninhalten in 13 Fächern
sind für jede Klassenstufe von der Grundschule
bis zum Abitur Lernvideos und interaktive
Übungen vorhanden.

Hol dir deinen kostenlosen Code in
der Stadtbibliothek Naila

www.sofatutor.com/gutschein

Stadtbibliothek im Forum Naila
Bachstraße 1
stadtbibliothek@naila.de



Musikverein Marlesreuth blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück



Als die Mitglieder des Musikvereins Marlesreuth zur Jahreshauptversammlung den Gastraum des „Treffpunkts M.“ betraten, wurden sie von der Musik der Buddla-Krainer empfangen. Der 1. Vorsitzende Rainer Ihde freute sich, zahlreiche Besucher willkommen zu heißen. Besonders begrüßte Ihde neben der Zweiten Bürgermeisterin der Stadt Naila, Dorothea Hollerbach, auch den Ehrenvorstand Siegbert Günther und das Ehrenmitglied Gerhard Herpich.

Zu Beginn gab Ihde einen Überblick über die Situation des Vereins, der mit 44 Mitgliedern sehr gut aufgestellt war. Das konnten die Teilnehmer auch an den zahlreichen Veranstaltungen des vergangenen Jahres ablesen, von denen Ihde berichtete. Da gab es zum einen die Auftritte der Buddla-Krainer, die bereits seit 2019 bestehen und zu allerlei Anlässen ihr Können unter Beweis gestellt hatten. Mittlerweile waren sie zu einer festen musikalischen Größe bei den Neujahrsempfängen der Stadt Naila geworden. Sie spielten zum Maifest des Treffpunkts auf, gaben ein Konzert in Geroldsgrün, musizierten beim Wirtshaussingen in Lerchenhügel sowie bei der Einweihung des Forums Naila und bei zahlreichen weiteren Veranstaltungen. Daneben unterhielt der Musiker Josef Freund die Gäste bei einem Sonntagscafé oder es fand ein



Das Foto zeigt von links: Zweite Bürgermeisterin Dorothea Hollerbach, Ehrenmitglied Gerhard Herpich, 1. Vorsitzender MV Rainer Ihde, MV-Ausschussmitglied und Vorsitzender des Treffpunkts M. Harald Schuberth.

Konzert der Gruppe Ohrenschmaus statt, um nur weitere Beispiele zu nennen.

Auch begleitete und förderte der Musikverein gemeinsam mit dem Chorleiter und Musikpädagogen Gottfried Hoffmann einen Versuch, gehandicapte jugendliche Musikanten zum gemeinsamen Musizieren zu ermuntern.

Darüber hinaus lobte Ihde die produktive Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Marlesreuth, der für die Proben der Buddla-Krainer seine Räume zur Verfügung stellte. Im Gegenzug unterstützte der Musikverein den Treffpunkt. So wurde in diesem Jahr vom Musikverein die Ton- und Lichtanlage um transportable

Komponenten erweitert. Für diese gute Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt dankte Ihde dem Vorsitzenden Harald Schuberth.

Nach dem anschließenden Bericht der Kassiererin Barbara Ihde bescheinigten die Kassensprüfer Jörg Franz und Andreas Thürmer eine vorbildliche Führung der Finanzen und beantragten die Entlastung der Vorstandschaft.

Zu einem Höhepunkt der Veranstaltung wurde die Auszeichnung des Ehrenmitglieds Gerhard Herpich, der sage und schreibe seit 70 Jahren treues Mitglied des Vereins war. Ihde dankte ihm für diese außergewöhnliche Vereinstreue mit einer Dankesurkunde und

einem Präsentkorb. Herpich meinte ganz bescheiden, es sei doch selbstverständlich, dass man, wenn man Mitglied in einem Verein sei, diesem auch treu bleibe.

Anschließend überbrachte die Zweite Bürgermeisterin Dorothea Hollerbach in einer gelungenen Grußbotschaft den Dank der Stadt Naila dafür, dass diese

wichtige Vereinsarbeit bereits seit so vielen Jahren ehrenamtlich geleistet werde, und wünschte dem Verein weiterhin alles Gute.

Mit einem geselligen Kaffeetrinken und angeregten Gesprächen klang die Versammlung schließlich unter den Klängen der Buddla-Krainer aus.

VdK-Ortsverband Naila informiert über kommende Termine

Die nächsten Stammtische des Ortsverbandes finden am **Dienstag, 14. Juli**, sowie am **Dienstag, 11. August**, jeweils ab 17 Uhr im Biergarten des Gasthofs „Grüner Baum“ statt. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme und gesellige Stunden.

Seniorenwanderung entfällt im Juli

Die FWV-Ortsgruppe Lippertsgrün weist darauf hin, dass die Seniorenwanderung im Juli nicht stattfindet.



Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Mittelschule Frankenwald Naila

Am **Dienstag, 28. Juli**, um 18.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Mittelschule Frankenwald Naila im Lehrerzimmer der Mittelschule Frankenwald statt.

Die Vorstandschaft freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.



Veranstaltungen in der Stadt Naila

10.07.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
10.– 13.07.		Stadt Naila und Landjugend Marxgrün	Heimat- und Wiesenfest	FT Sportplatz, Hofer Straße
12.07.		Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Kein Sonntagsfahrbetrieb – Wiesenfest	Froschgrüner Park
14.07.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	Gasthof Grüner Baum
19.07.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
22.07.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
28.07.	16 Uhr	PröD Naila	Grillnachmittag; Anmeldung telefonisch bei 1. Vorsitzendem Strobel 09281/7531477	Gaststätte Froschgrün
11.08.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	Gasthof Grüner Baum



Sommerfest im Kindergarten Regenbogen

Ritter, Räuber und schöne Burgfräulein



Ritter, Räuber und wunderschöne Burgfräulein tummelten sich beim Sommerfest des Kindergartens Regenbogen. Unter dem Motto „Ritter und Burgfräulein“ verwandelte sich das Außengelände in eine mittelalterliche Burg, auf der kleine Ritter und edle Burgfräulein gemeinsam mit ihren Familien ein fröhliches Fest feierten.

Die schönsten Burgfräulein der Stadt hatten sich auf der Burg Regenbogen eingefunden und wurden von ihren tapferen Rittern begleitet. Gemeinsam begrüßten sie die Zweite Bürgermeisterin Dorothea Hollerbach sowie Dekan Seeliger zu einem geselligen Beisammen-



sein. Bevor das Fest richtig begann, stimmten sich die kleinen Ritter und Burgfräulein mit Tanz und Musik auf den Nach-

mittag ein. Die Flötengruppe von Hexe Helena spielte bekannte Kinderlieder, während die Kinder gemeinsam mit ihren

Erzieherinnen zu den Klängen von Fidel und Gitarre sangen und tanzten.

Anschließend öffnete die Burg ihre Tore für zahlreiche Mitmachaktionen. Dort konnten glitzernde Hüte und Schwerter gebastelt, Edelsteine gesucht sowie die Kinder geschminkt und passend zum Motto gestylt werden.

Ein besonderer Höhepunkt war das Burgtheater, in dem zur vollen Stunde ein selbst einstudiertes Theaterstück aufgeführt wurde. Großen Anklang fand außerdem die Fotobox, in der Ritter und Burgfräulein gemeinsam mit ihrem Gefolge Erinnerungsfotos aufnehmen konnten.

Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen. Ob Weißwürste, Weißwurst-Burger, Wiener oder Döner vom Restaurant NaiNa sowie eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Am Ende des Tages kehrten die kleinen Ritter und Burgfräulein glücklich und zufrieden in ihre Schlösser und Burgen zurück und ließen ein gelungenes Sommerfest ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön galt allen helfenden Händen sowie den Sponsoren und Gönnern der Burg Regenbogen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Festes beigetragen hatten.

Neuer Lesestoff in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei Naila

Sommerzeit – Lesezeit

Die evangelische Jugend- und Gemeindebücherei Naila, Kirchberg 2 hat wieder viele neue Bücher für die Sommerzeit im Angebot.

Romane: „Die Schneiderei in der Fliedergrasse – Neue Hoffnung“ (Band 2 der mitreißenden Familiensaga) von Katharina Oswald; „Sanddorn Schwestern“. Drei Schwestern zwischen Leben, Liebe und Neubeginn von Kathleen Freitag; „Der Duft des Strandhafers – Die Bücherfrauen von Listland“ (Band 2) von Gabriella Engemann; „Gib's das auch mit Liebe“. Zwei ungleiche Schwestern auf romantischer Sinnsuche von Ellen Berg; „Herzklopfen in der Bergpraxis“ (Band 1), „Traummomente

in der Bergpraxis“ (Band 2) und „Liebesglück in der Bergpraxis“ (Band 3) von Jana Lukas; „Die Münchner Ärztinnen – Goldene Zeiten“ (Band 2) und „Goldene Wege“ (Band 3) von Ina Bach; „Der Geschmack der Freiheit“. Ein Rezept, das die Welt verändert von Ladina Bordoli; „Sommer in St. Ives“. Ein verrückter Sommer in Cornwall von Anne Sanders; „Ninchohof“. Ein kleines Dorf an der österreichisch-ungarischen Grenze soll vergessen werden von Johanna Sebauer; „Verderben“ (Band 7) und „Vergeltung“ (Band 8) der Millennium-Reihe von Karin Smirnoff.

Thriller & Krimis: „Mittsommertod“. Ein Fall für Lorenz und Lund von Elin Blomgren; „Totenfrau – Der Rausch“

(Band 1) und „Das Haus“ (Band 2). Blum ist eine gesuchte Mörderin. Sie taucht unter und wagt einen Neuanfang von Bernhard Aichner; „Die Tiefe – Verloren“ (Band 3). Das furiose Finale der dritten Trilogie von Karen Sander; „Die Ehefrau“. Sie kann nicht sprechen – aber sie wird dir ihre Geschichte erzählen von Freida McFadden; „Vier Minuten Stille“. Zwei Leben – ein Geheimnis – kein Entkommen von Chris Warnat; „Windjammer“. Die italienische Hobby-Ermittlerin in ihrem 20. Fall von Gisa Pauly; „Wenn Ende gut, dann alles“. Zwei lebenswert-schrullige Hobbyermittler von Volker Klüpfel; „Verhängnisvoller Champagner“. Ein kulinarischer Krimi. Xavier Kieffer ermittelt von Tom Hil-

lenbrand; „Lost in Fuseta – Lautlose Feinde“. Ein Portugal-Krimi von Gil Ribeiro; „Er kennt deine Angst“. Ein Traummann, ein perfektes Leben und ein perfides Spiel von Emily Freud; „Der falsche Vogel“. Im englischen Antiquitätenhandel geht es mörderisch zu von C. L. Miller; „Die Sekte – Dein Erbe ist das Böse“. Erdrückende Geheimnisse – erschütternde Wahrheiten von Mariette Lindstein.

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Ausleihe ist kostenfrei.



Gesucht wird ein neues Zuhause

Eine Familie sucht schon seit längerer Zeit ein Haus mit mindestens 4 Zimmern in Hof und Umgebung. Die Finanzierung ist gesichert und geprüft bis 450.000 Euro. Vielleicht denken Sie über einen Verkauf nach? Bitte melden bei Jessica Wagner, Tel. 01590/1839384 j.wagner@garant-immobilien.de

Mehr als ein Makler.



Sommerfest der Kita Froschgrün

Eine abenteuerliche Reise ins Mittelalter



In eine andere Zeit versetzt fühlten sich die Besucherinnen und Besucher beim Sommerfest des evangelischen Kindergartens mit Krippe Froschgrün. In diesem Jahr hatte die Einrichtung zu einem prächtigen Mittelalterfest eingeladen – und schon der Einlass über den Garten mit Eintrittskarte ließ erahnen, dass die Gäste ein besonderes Spektakel erwartete. Im Schatten der Bäume fanden Familien, Freunde sowie Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner Platz und blickten gespannt auf das bunte Treiben, das kurz darauf mit dem feierlichen Einzug kleiner Ritter, Burgfräulein, Gespenster und gefährlicher Drachen begann. Angeführt wurde die Kinder-

schar von der Trommlergruppe der Burgfreunde aus Lichtenberg, die in mittelalterlicher Gewandung einmarschierte und unter der Leitung von Jonas Jahn mit rhythmischen Trommelschlägen für eine festliche Stimmung sorgte. Auf der von Strohballen eingerahmten Bühne entführten die kleinen Akteure ihr Publikum anschließend mit Gesang und Rhythmik. Unter dem Titel „Ritter Klipp von Klapperbach“ begeisterten sie mit viel Freude, Mut und Spiellust. Kita-Leiterin Julia Schneider bedankte sich bei ihrem engagierten Team mit Blumen – schließlich ließ der Haushalt Gold und Edelsteine nicht zu. Auch der Elternbeirat, alle Helferinnen und Helfer

sowie die stillen Helden der Burg Froschgrün erhielten ein herzliches Dankeschön. Danach durfte ausgiebig gefeiert werden. Zu einem echten Mittelalterfest gehörte natürlich die passende Kulinarik: Am Feuer wurde frisches Stockbrot gebacken, dessen Duft durch den Garten zog. Die Kinder machten sich derweil mit ihren kleinen Schatztruhen auf den Weg von Station zu Station, um diese nach und nach zu füllen. Auf dem Programm standen unter anderem Töpfern und das Knüpfen von Armbändern. Den krönenden Abschluss bildete ein Flammenzirkus, der mit einem prächtigen Feuerschauspiel für viele staunende Augen sorgte.



Mittelschule Frankenwald unter den Gewinnern der AZV Hof „Handy-Sammel-Challenge“

Klasse 8b sammelt für die Umwelt und gewinnt 200 Euro

Die Mittelschule Frankenwald Naila gehörte zu den Gewinnern der „Handy-Sammel-Challenge“, die der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof (AZV) gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt ausgelobt hatte. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Aktion mit 800 gesammelten alten Handys, Smartphones und Tablets, einem Gesamtgewicht von 144 Kilogramm und einer Einsparung von mehr als zwölf Tonnen CO₂ fand die Siegerehrung im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof statt. Die Klasse 8b der MS Frankenwald zählte zu den fünf Klassen mit dem höchsten Sammelgewicht. Mit 3,9 Kilogramm gesammelter Handys, Smartphones und Tablets wurden die Schülerinnen und Schüler mit einem Preisgeld von 200 Euro ausgezeichnet.



Im Bild (von links) Schulamtsdirektor Stefan Stadelmann, Schüler der achten Klasse mit Lehrer Benjamin Aust und den stellvertretenden AZV-Verbandsvorsitzenden Stefan Schmalfuß.



SVE Naila erweitert Angebot um Gesundheitsprogramm der AOK

Mit „JolinchensKids“ ins neue Kita-Jahr

Spielerisch, spannend und nachhaltig – so lernen Kinder mit „JolinchensKids“, was sie gesund und stark macht. Ab dem neuen Kita-Jahr im September startet die Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) Naila mit dem Gesundheitsförderungsprogramm „JolinchensKids“ der AOK.

„Mit dem Projekt möchten wir die Themen Bewegung, gesunde Ernährung und seelisches Wohlbefinden noch stärker in unseren pädagogischen Alltag integrieren und den Kindern auf spielerische Weise wichtige Grundlagen für ein gesundes Aufwachsen vermitteln“, erklärt die Leiterin der SVE, Andrea Vödisch. Begleitet werden die Kinder dabei vom kleinen grünen Drachen Jolinchens, einer Handpuppe, der sie auf eine spannende Reise durch verschiedene Erlebniswelten mitnimmt.

Im „Fitmach-Dschungel“ entdecken die Kinder die Freude an Bewegung und erfahren, wie wichtig körperliche Aktivität für ihre Gesundheit ist. Im „Gesund-und-lecker-Land“ setzen sie sich mit gesunder Ernährung auseinander, lernen unterschiedliche Lebensmittel ken-



Das Material der „JolinchensKids“ ist vielfältig – vom Holzzug in den Ampelfarben Rot, Gelb und Grün für Lebensmittel, Handpuppe, Poster und vieles mehr. Im Bild einige der Kinder mit SVE-Leiterin Andrea Vödisch.

nen und erfahren, wie ausgewogene Mahlzeiten zu einem gesunden Leben beitragen. Auf der Insel „Fühl mich gut“ stehen Gefühle, Selbstvertrauen und das soziale Miteinander im Mittelpunkt. „Das Programm passt hervorragend zum ganzheitlichen Förderansatz unserer SVE“, freut sich Andrea Vödisch. Neben der individuellen Unterstützung in den Bereichen Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Lernen sowie sozial-emotionale Entwicklung zeige „JolinchensKids“ zahlreiche Möglichkeiten

auf, Gesundheitsförderung fest im Alltag zu verankern. Gleichzeitig sammeln die Kinder beim gemeinsamen Spielen, Bewegen, Entdecken und Ausprobieren wertvolle Erfahrungen, die ihre Entwicklung nachhaltig stärken.

„Besonders wichtig ist uns, dass Lernen mit Freude verbunden wird“, betont die SVE-Leiterin. Die Kinder sollen Gesundheit nicht als theoretisches Thema erleben. „Gesundheit macht Spaß und kann im Alltag gelebt werden – ob bei Bewegungsan-

geboten, gemeinsamen Aktionen rund um gesunde Ernährung oder Projekten zur Stärkung des Selbstbewusstseins. Dabei stehen die Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen und Stärken stets im Mittelpunkt.“

Die Schulvorbereitende Einrichtung bietet Kindern mit besonderem Förderbedarf einen geschützten Rahmen. „Sie können sich bei uns in einer kleinen Gruppe entwickeln und entfalten. Durch die enge Zusammenarbeit von pädagogischen Fach-

Info:

Für das Schuljahr 2026/2027 sind noch Plätze frei. Eltern, die für ihr Kind eine individuelle Förderung in einer kleinen Gruppe suchen, können sich über die Aufnahme in der SVE informieren. Gerne werden Familien persönlich beraten und das Förderkonzept vorgestellt. „Gemeinsam schaffen wir beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start in die Schulzeit“, so die Leiterin. Ansprechpartner: Sonderpädagogisches Förderzentrum Schule am Martinsberg, Gartenstraße 25, 95119 Naila, Tel. 09282 963-970

kräften, den Förderlehrern unserer Schule, den Heilpädagogen sowie den Familien schaffen wir optimale Voraussetzungen für einen gelungenen Übergang in die Schule“, unterstreicht Andrea Vödisch. Mit „JolinchensKids“ werde das Angebot ab September um ein bewährtes Gesundheitsprogramm erweitert. „Wir freuen uns auf viele spannende Projekte, neue Erfahrungen und einen gelungenen Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr.“

Neue Pächter fürs Schützenhaus

Mit Manuel und Jessica Czerny hat das Schützenhaus der Bürger- und Schützengesellschaft 1823 Naila neue Pächter. Das Ehepaar setzt auf deutsche Küche, einen Familienbetrieb und ein gastronomisches Angebot, das sich bewusst auf Regionalität, Saisonalität und Qualität konzentriert.

Manuel Czerny (34) stammt aus Augsburg und kam durch sein Maschinenbaustudium nach Hof. Kennengelernt haben sich Manuel und Jessica Czerny bei Catering-Einsätzen in der Freizeithalle Hof. Heute sind sie verheiratet und Eltern einer elf Monate alten Tochter. In den vergangenen Monaten investierten sie gemeinsam mit ihrer Familie viel Zeit und Arbeit in die Sanierung des Gastraums und des Biergartens. „Wir werden als Familienbetrieb arbei-

ten und wohnen gleich um die Ecke im Mehrfamilienhaus mit Schwiegereltern und Schwager“, erzählt Manuel Czerny. Das Schützenhaus soll kein klassisches Restaurant mit großer Speisekarte werden. Stattdessen umfasst das Angebot fünf bis sieben Gerichte sowie eine wechselnde Wochenkarte. Sonntags stehen traditionelle Braten mit Klößen auf der Speisekarte. „Ich habe mir sagen lassen, Klöße braucht’s in Franken“, sagt Czerny schmunzelnd. Im Sommer rückt der Biergarten in den Mittelpunkt. Erst wenn sich die Abläufe eingespielt haben, soll der Saal verstärkt für Familien- und Vereinsfeiern genutzt werden. Auch beim Namen bleibt es bewusst traditionell – das Lokal heißt weiterhin schlicht Schützenhaus. Erster Bürgermeister Paul-

Bernhard Wagner begrüßte den Neustart. Die Erneuerung von Zaun und Mauer sei im städtischen Haushalt vorgesehen, da diese ebenso wie die Zufahrt im Eigentum der Stadt stehen. Dass die neuen Pächter auch Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild legen, freue ihn. So investierte die Familie bereits in einen neuen Sichtschutz für den Biergarten. Die Gastronomie im Schützenhaus war in den vergangenen Jahren von mehreren Pächterwechseln geprägt. Nach dem griechischen Restaurant „Zorbas“, das 2019 eröffnete, folgte 2024 das rumänische Restaurant „Muntenia“. Dazwischen sowie bis zur Übernahme durch die Familie Czerny stand das Lokal zeitweise leer. Künftig sind außerdem monatliche Themenabende mit Live-Musik, Barbecue oder Wintergrillen



Jessica und Manuel Czerny übernehmen die Gastronomie im Schützenhaus Naila. Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner (rechts) wünschte geschäftlichen Erfolg.

geplant. Der Biergarten bietet ebenso wie der Gastraum Platz für jeweils rund 50 Gäste. Getränke werden dort in Selbstbedienung ausgegeben, die Speisen jedoch am Tisch serviert. Ergänzt wird das Angebot durch hausgebackene Kuchen.

Der Saal fasst bis zu 60 Personen.

Geöffnet ist dienstags und donnerstags von 14.30 bis 22 Uhr sowie freitags, samstags und sonntags von 12 bis 22 Uhr. Montag und Mittwoch sind Ruhetage.



Französische Schüler am Hochfranken-Gymnasium

19 junge Gäste erleben Naila

Für 19 Schülerinnen und Schüler aus dem französischen Noidans-lès-Vesoul hat die erste Ferienwoche nicht mit Auschlafen begonnen, sondern mit einer langen Reise nach Oberfranken. Seit Mittwoch sind die Jugendlichen vom Collège René Cassin in Noidans-lès-Vesoul zu Gast am Hochfranken-Gymnasium (HFG) Naila – und tauchen dort nicht nur in den Alltag ihrer Gastfamilien ein, sondern nehmen auch am Unterricht teil. Begleitet werden sie von den Lehrkräften Odilon Semprey und Alexandre Sarrazin.

Die Ankunft verlief allerdings ganz nach deutschem Reisealltag: „Wieder mit zwei Stunden Verspätung – die Deutsche Bahn macht’s möglich“, bilanzierte Französischlehrerin Peggy Kober-Borneburg vom HFG mit einem Augenzwinkern. Viel mehr als eine kurze Begrüßung war am ersten Abend nicht mehr möglich: Die jungen Gäste waren seit 5.30 Uhr auf den Beinen und entsprechend erschöpft. Am Donnerstag begann dann das eigentliche Austauschprogramm. Zunächst besuchten die französischen Jugendlichen gemeinsam mit ihren Austauschpartnern den Unterricht am HFG. Später stand der erste offizielle Programmpunkt an: ein Besuch im Forum Naila mit einer Führung durch das neue Museum durch den Vorsitzenden des Museumsvereins, Marko Hader, sowie eine Stadtrallye, bei der verschiedene Aufgaben zu lösen waren.

Im Foyer empfing Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner die deutsch-französische Schülergruppe mit ihren drei Betreuern und erzählte von seiner persönlichen Verbindung zu Frankreich. „Mein Vater war in den 1960er-Jahren zum Schüleraustausch in Frankreich, und bis heute haben wir zu der Gastfamilie engen Kontakt. Ich selbst war als Jugendlicher oft in Frankreich zu Gast“, sagte Wagner. In einer Präsentation stellte er Naila als Mittelzentrum und Wirtschaftsstandort vor, erklärte das Stadtwappen mit dem „Wilden Mann“ und machte die Jugendlichen mit den Besonder-



Dankeschön und Erinnerung zugleich: 10 Jahre Schüleraustausch mit Noidans-lès-Vesoul. Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner und die Französischlehrerin des HFG, Peggy Kober-Borneburg.

heiten der Stadt bekannt – von der Parkeisenbahn im Froschgrüner Park über Freibad, Skaterbahn und Jugendtreff bis hin zur Natur mit dem Höllental und dem Hirschsprung. Auch ein Kapitel deutscher Zeitgeschichte durfte nicht fehlen: „Die spektakuläre Flucht zweier Familien aus der ehemaligen DDR mit einem Heißluftballon im Jahr 1979 und die Landung am Finkenflug haben Naila berühmt gemacht“, erläuterte der Bürgermeister und ermunterte die Jugendlichen, diese Geschichte im Museum näher kennenzulernen.

Zum Abschluss wünschte Wagner den jungen Gästen viele eindrucksvolle Erlebnisse, schöne Erinnerungen an Naila und Begegnungen, aus denen dauer-

hafte Verbindungen entstehen können. Die Französischlehrerin Peggy Kober-Borneburg überreichte mit Blick auf das Jubiläum „10 Jahre Schüleraustausch – 2016 bis 2026“ eine Erinnerungstafel aus dem 3D-Drucker. „Moderner Schiefer“, stellte der Bürgermeister augenzwinkernd fest. Das Programm der Austauschschüler war dicht gefüllt: Neben Stadtrallye und Museumsbesuch standen unter anderem der Grüne Hügel mit dem Siegesturm, das Richard-Wagner-Festspielhaus sowie das Markgräfliche Opernhaus in Bayreuth, eine Wanderung entlang des früheren Kolonnenwegs nach Mödlareuth sowie der Besuch des dortigen Museums auf dem Programm.

Teilen Sie Ihre Erinnerungen:

Wiesenfeste-Ausstellung im Museum Naila



Der Duft von Bratwürsten, der Klang der Festmusik, festlich geschmückte Kinder, der Umzug durch die Straßen, das Wiedersehen mit Freunden und Verwandten – für viele Menschen ist das Wiesenfest weit mehr als nur ein Fest im Kalender. Es ist ein Stück Heimat, das Generationen miteinander verbindet. Dass die Heimat- und Wiesenfeste im Hofer Land kürzlich als immaterielles Kulturerbe Bayern anerkannt wurden, zeigt, welchen besonderen Wert diese Tradition für unsere Region besitzt. Das Museum Naila arbeitet zur Zeit an einer eigenen kleinen Ausstellung über die Wiesenfeste in Naila. Sie soll aber nicht nur die Entwicklung des Nailaer Wiesenfestes dokumentieren, sondern auch an das Schützenfest und an die Wiesenfeste in den Ortsteilen erinnern. Bis vor wenigen Jahren gehörten sie selbstverständlich zum Jahreslauf und waren Höhepunkte des dörflichen Lebens in Marlesreuth, Marxgrün, Lippertsgrün und früher auch in Culmitz. Viele Freundschaften, Familiengeschichten und schöne Erinnerungen sind eng mit ihnen verbunden.

Eine solche Ausstellung lebt nicht allein von Jahreszahlen und Dokumenten. Sie lebt vor allem von den Erinnerungen der Menschen. Deshalb bittet das Museum die Bürgerinnen und Bürger um ihre Unterstützung. Gesucht werden Fotografien aus allen Jahrzehnten, Super-8- und Videofilme, Festprogramme, Plakate, Eintrittskarten, Orden, Fahnen, Vereinsgegenstände oder andere Erinnerungsstücke rund um die Wiesenfeste in Naila und den Ortsteilen. Ebenso willkommen sind persönliche Geschichten: die erste Teilnah-

me am Festumzug, besondere Erlebnisse, lustige Begebenheiten oder kleine Anekdoten, die das Wiesenfest unvergesslich gemacht haben.

Viele dieser Schätze schlummern heute in Fotoalben, Schuhkartons, Schubladen oder auf alten Filmrollen. Was für die Besitzer vielleicht selbstverständlich geworden ist, kann für das Museum ein wertvolles Zeugnis der Heimatgeschichte sein.

Selbstverständlich müssen sich Interessierte nicht von ihren Erinnerungsstücken trennen. Fotos und Filme können digitalisiert und anschließend wieder zurückgegeben werden. Wer ein Exponat dauerhaft dem Museum überlassen möchte, trägt dazu bei, dass diese Geschichte auch für kommende Generationen erhalten bleibt.

Das Museum lädt alle ein, an dieser Ausstellung mitzuwirken. Denn die Geschichte des Wiesenfestes wurde nicht von wenigen geschrieben – sie wurde von Tausenden Menschen erlebt. Jede Familie, jedes Vereinsmitglied und jede Generation hat ihren eigenen Blick auf dieses besondere Fest. Erst all diese Erinnerungen zusammen ergeben das Bild einer lebendigen Tradition. So soll aus einer Ausstellung mehr werden als eine Sammlung von Gegenständen: ein gemeinsames Gedächtnis der Menschen in Naila und Umgebung – bewahrt für die Zukunft und entstanden aus den Erinnerungen derjenigen, die das Wiesenfest seit mehr als 150 Jahren mit Leben füllen.

Wer Materialien zur Verfügung stellen oder seine Erinnerungen teilen möchte, wird gebeten, sich mit dem Museum Naila in Verbindung zu setzen (E-Mail info@museum-naila.de).



Nachmeldefrist zur Ablesung der Wasserzähler Vermeiden Sie eine Verbrauchsschätzung!



Vielen Dank für die bisher gemeldeten Zählerstände.

Haben auch Sie uns den Zählerstand schon mitgeteilt?

Bitte vermeiden Sie eine Schätzung des Wasserverbrauchs und reichen die Ablesung nach.

Wir gewähren eine Nachmeldefrist bis spätestens zum 15.07.2026.

Nutzen Sie die nachstehenden Möglichkeiten zur Meldung:



- per Ablesekarte: ausgefüllte Ablesekarte in den Rathausbriefkasten einwerfen oder zur Post bringen
- per E-Mail: Verbrauchsstelle, Zählernummer und Zählerstand an ablesung@schwarzenbach-wald.de mailen
- per Internet: Button „Wasserablesung“ unter www.schwarzenbach-wald.de nutzen oder über den nebenstehenden QR-Code das Formular aufrufen, ausfüllen und absenden

Die Ablesekarten wurden bereits Ende Juli allen Hauseigentümer und Abnehmer zugestellt. Wenn Sie keine Karte erhalten haben, melden Sie den Zählerstand bitte per Mail, QR-Code oder telefonisch unter 09289 5027.

Sollte sich an der zukünftigen Hausnutzung (z.B. Anzahl Personen, Leerstand o.ä.) etwas ändern oder verkaufen Sie Ihr Haus, informieren Sie uns bitte.

Stadt Schwarzenbach a.Wald

Bekanntmachung der öffentliche Auslegung der Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2026

Der Gutachterausschuss beim Landratsamt Hof hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2026 auf Grundlage der bis zum 31.12.2025 eingegangenen notariellen Kaufverträge die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Hof gemäß § 12 der Gutachterausschussverordnung zum Stichtag 01.01.2026 neu ermittelt.

Die Bodenrichtwertliste wird in der Zeit vom **13. Juli bis 17. August 2026** im Rathaus Schwarzenbach a.Wald, Frankenwaldstr. 16, Zimmer OG 21 (Bauverwaltung), während der allgemeinen Öffnungszeiten **öffentlich ausgelegt**.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind **gebührenpflichtige Auskünfte** über die Richtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Landratsamt Hof, Schaumbergstr. 14, 95032 Hof) erhältlich. Gemäß Art. 1, 2, 5 und 6 des Kostengesetzes (KG) i. V. m. Tarif-Nr. 2.1.1/1.8 des Kostenverzeichnisses (KVz) wird für die Auskunft pro Bodenrichtwert eine Gebühr von 30,00 € erhoben. Die vollständige Bodenrichtwertliste kann gegen eine Gebühr von 150,00 € erworben werden.

Schwarzenbach a.Wald, 06. Juli 2026

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Feulner

Erster Bürgermeister

Grundreinigung im Hallenbad



Die Bademeister Georg Strößner und Marcel Niebelschütz haben im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald die jährliche Grundreinigung durchgeführt. Diese erfolgt nach strengen Hygienevorschriften. Aus dem Becken wurde das Wasser abgelassen, für Wände und Böden werden geeignete Reinigungsmittel benutzt. Doch nicht nur Duschkabinen, Überlaufrinnen und Umkleieräume werden gereinigt, auch im Technikeller gibt es allerhand zu tun, unter anderem Wartungsarbeiten an technische Anlagen wie Filteranlagen, Hackschnitzelanlage und Rohrleitungen. Insgesamt dauert dies zwei Wochen, bis das Hallenbad den Besuchern ab 14. Juli wieder für die nächsten 50 Wochen zur Verfügung steht.

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn **Wolfgang Riege**, Türkengrundstraße 17
zum **85. Geburtstag** (10.07.)

Frau **Anneliese Thüroff**, Hochstraße 26
zum **90. Geburtstag** (13.07.)

Frau **Renate Thüroff**, Kleindöbra 29
zum **92. Geburtstag** (16.07.)

Frau **Hannelore Polleit**, Pillmersreuth 34
zum **91. Geburtstag** (16.07.)



Inspektion bei der Feuerwehr Schwarzenstein

Im Rahmen der turnusmäßigen Inspektion besuchten Kreisbrandmeister Christopher Lenz, Kreisbrandinspektor Matthias Diezel sowie Bürgermeister Reiner Feulner die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenstein. Dabei verschafften sie sich einen Überblick über den Personalstand, die Ausrüstung sowie die Einsatzbereitschaft der Wehr.

Der Wehr gehören derzeit 16 Mitglieder an. Davon sind 13 männliche und drei weibliche Aktive. Dazu kommt ein Jugendlicher. Die Verantwortlichen hoben hervor, dass die Mannschaftsstärke künftig weiter ausgebaut werden sollte, um die Einsatzbereitschaft langfristig zu sichern. Die Feuerwehr verfügt über drei Gruppenführer sowie zwei Maschinisten. Als Gerätewart ist eine regel-



Auf dem Bild von links: KBI Matthias Diezel, Kommandant Benjamin Rummer, Gerätewart und stellv. Kommandant Marco Herrmann, Bürgermeister Reiner Feulner und KBM Christopher Lenz.

mäßige Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte. Bei der Überprüfung der technischen Ausstattung zeigte sich, dass die Tragkraftspritze aus dem Jahr 2017 stammt und sich in einem guten Zustand befindet. Vorhanden sind u.a. ein Hydrantenplan, Schulungsraum, Ausrüstungsgegenstände, Schutzanzüge oder die verschiedenen Schläuche. Das Feuerwehrfahrzeug ist mittlerweile 28 Jahre alt, erfüllt jedoch weiterhin zuverlässig seinen Zweck. Insgesamt ist alles ordnungsgemäß vorhanden.

Bürgermeister Reiner Feulner sah ein gutes Ergebnis und als Sachaufwandsträger unterstützt die Stadt die Feuerwehren. Er dankte den Kameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihr Engagement zum Schutz der Bevölkerung.

Sommerfest in der Feuerwehr-Kita



Mit einem fröhlichen Mitsommerfest feierte der Feuerwehr-Kindergarten SySTEP in Straßdorf gemeinsam mit Kindern, Eltern und Großeltern. Höhepunkt des Nachmittags war ein liebevoll einstudierter Bänderanz. Die Kinder hatten dafür fleißig geübt und präsentierten ihre Darbietung mit großer Begeisterung. Die Mädels hatten Blumenkränze im Haar und die Jungs trugen ein Blumengebilde an der Weste. Bunte Fähnchen und Luftballons sorgten für eine festliche Atmosphäre. Kindergartenleiterin Jutta Wiede bedankte sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen hatten. Ein Beitrag zum Fest war die Übergabe eines Schecks durch den zweiten Bürgermeister Matthias Wenzel. Im Anschluss konnten sich die Kinder beim Kinderschminken in fantasievolle Figuren verwandeln. Währenddessen genossen Eltern und Großeltern das gemütliche Beisammensein an einer langen Tafel bei Kuchen und Getränken. Im Feuerwehr-Kindergarten SySTEP fühlen sich die Kinder sicher und geborgen. Mit ihrem fröhlichen Lachen und ihrer unbeschwerten Art bereichern sie jeden Tag das Miteinander und bereiten allen viel Freude.

Start:
Sportheim
Döbra

**Familien
Wald
Rallye**

Stadt
Schwarzenbach a. Wald

Sonntag, 12. Juli 2026

Erkunde deine Vereinswelt hier vor Ort.

13 - 17 Uhr

- Bergwacht Bereitschaft Schwarzenbach a. Wald
- CVJM Schwarzenbach a. Wald
- Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach a. Wald
- Freiwillige Feuerwehr Döbra
- Obst- und Gartenbauverein Döbra
- Wintersportverein Schwarzenbach a. Wald
- Zimmerstutzengesellschaft Tell
- SpVgg Döbra
- Wasserwacht Ortsgruppe Schwarzenbach a. Wald
- Go Church
- Gemeindejugendarbeit Schwarzenbach a. Wald
- und weitere Vereine aus dem Stadtgebiet Schwarzenbach a. Wald



Jubelkonfirmationen in der Christuskirche

In einem festlichen Gottesdienst wurden in der Christuskirche in Schwarzenbach am Wald die Jubelkonfirmationen gefeiert. Eingeladen waren die Jubilare der Goldenen, Diamanten und Eisernen Konfirmation, die gemeinsam auf ihren Glaubensweg zurückblickten. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Reinhard Schübel gemeinsam mit Prädikantin Carmen Krügel gestaltet. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Kirchenchor und dem Posaunenchor, der den Einzug

unter anderem mit Bürgermeister Reiner Feulner vom Pfarrhaus begleitete. Mit der Konfirmation vor 50, 60 oder 65 Jahren wurde ein zarter Setzling gepflanzt, der zu einem Baum gewachsen ist. Dieser erlebte Stürme und Trockenzeiten, aber Gott hat ihn immer begleitet. Dazu wurde das Glaubensbekenntnis erneuert. Die Fürbitten galten auch den Familien der Jubilare. Ebenso gedachte die Gemeinde der Verstorbenen aus den jeweiligen Konfirmationsjahrgängen.

Gartenfest beim OGV Schwarzenbach a.Wald

Der Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach a. Wald lädt die gesamte Bevölkerung ganz herzlich zum **Gartenfest** an der Peunthe bei der Vereinshütte am **Samstag, den 18. Juli 2026** ab 14.30 Uhr ein. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Kostenloser Fahrdienst zum Gartenfest und nach Hause.

Anmeldung unter der Tel. 0151 228 358 52.



FWV Döbra erkundet die Bärwurzweiden



Elf Wanderinnen und Wanderer des FWV Döbra unternahmen am Sonntag eine Wanderung durch die Bärwurzweiden bei Nordhalben, unweit der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Entlang des Frankwaldsteigla bot sich zahlreiche Gelegenheiten, den namensgebenden Bärwurz in voller Blüte zu bestaunen. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte eine Rast auf halber Strecke: Vereinsmitglied Andrea überraschte die Gruppe mit einer Auswahl an Schnäpsen, die bei den Wandernden großen Anklang fand. Bei idealem Wanderwetter ohne Regen konnten zudem die herrlichen Ausblicke entlang der Strecke in vollen Zügen genossen werden. Den gelungenen Abschluss fand die Tour bei einer Einkehr in der Badegaststätte Bondi am Naturfreibad in Nordhalben. Dort stießen noch zwei weitere Vereinsmitglieder zur Gruppe, sodass der Wandertag in geselliger Runde ausklang.



Bei der Goldenen Konfirmation trafen sich nach 50 Jahren, vordere Reihe von links: Prädikantin Carmen Krügel, Karola Burger, Sonja Tübel, Sabine Rödel, Gertraud Beier, Ute Thon, Inge Schlee, Martina Köhler und Pfarrer Reinhard Schübel; mittlere Reihe von links: Karin Schulz, Reiner Nachtmann, Fredi Vogler, Andrea Schall, Udo Spörl, Dieter Pfefferkorn und Sven Drescher; hintere Reihe von links: Günther Hölzl, Werner Peetz, Birgit Möckl und Dieter Olbrich.



Diamantene Konfirmation feierten: vordere Reihe von links: Rudi Egelkraut, Monika Kürschner, Hannelore Mendel, Erika Rank, Brigitte Rehme, Jürgen Rummer, Gerd Schmidt, Günter Schmidt und Arlene Thelen.



Ein Treffen nach 65 Jahren gab es für die Eisernen Konfirmanden, vordere Reihe von links: Prädikantin Carmen Krügel, Christa Herrmann, Hannelore Horn, Ottilie Böhm und Edmund Rittweg sowie Pfarrer Reinhard Schübel; hintere Reihe von links: Horst Fischer, Wolfgang Lenz, Reinhold Rittweg und Herbert Lenz.



Endstufe für Kerstin Benkner

Leistungsprüfung bei Hitze gemeistert



Eine Gruppe von neun Feuerwehrmännern und -frauen der Freiwilligen Feuerwehr Straßdorf stellte sich der Leistungsprüfung Wasser. Die Übung fand am Löschwasserbehälter beim Sportheim statt. Theoretische Fragen zur Gerätekunde am Fahrzeug wurden korrekt beantwortet, wie Knoten u.a. Zimmermannschlag gut gemeistert. Dritter Bürgermeister Christoph Künzel, Vorsitzender Arno Krenz und weitere Zuschauer sowie die Schiedsrichter, KBM Maximilian Schaller, Jochen Linz (beide von der FF Selbitz) und KBM Christopher Lenz sahen eine gute Übung. Der Löschaufbau, Kuppeln der Saugleitung, die weiteren Schritte und Handgriffe

erfolgten Hand in Hand und in der erforderlichen Sollzeit. Auch das Durchführen der Trockensaugprobe wurde bestanden. Künzel war beeindruckt von der guten und flüssigen Leistungsprüfung und dankte dem Team für die investierte Zeit. Auch für die Ausbilder fand er im Namen der Stadt ein Lob. Kommandant Thomas Krenz sah heute die Gruppe im Mittelpunkt und dankte den Schiedsrichtern. Diese waren sich einig, dass die Leistungsprüfung erfolgreich, ruhig und mit sauberer Arbeit absolviert wurde. Das junge dynamische Team der Straßdorfer Feuerwehr zeigte, dass sie gut ausgebildet sind. Nach der bestandenen Prüfung

wurden die Abzeichen vergeben. Kerstin Benkner (Wassertruppfrau) hat es geschafft. Sie erreichte die Endstufe 6 und erhielt dafür Gold-Rot. Jonas Hofmann (Angriffstruppführer) bekam Gold-Blau für die Stufe 5 überreicht. Lena Krenz (Schlauchtruppfrau) und Marco Sölch (Angriffstruppmann) haben jetzt die Plakette in Gold-Grün (Stufe 4). Mit Gold in der Stufe 3 wurde Manuel Feldrapp (Schlauchtruppführer) ausgezeichnet, während Lukas Benkner (Wasserstruppmann) das Bronzeabzeichen für Stufe 1 erhielt. Thomas Krenz (Gruppenführer), Sebastian Schoerner (Melder) und Jonas Wunner (Maschinist) waren die Auffüller.

Musikalische Entspannung



Goller & Götz - Samstagabend waren sie live am Philipp-Wolfrum-Haus. Das Duo präsentierte viele internationale Songs, die teilweise mit einer eigenen Note interpretiert und gefühlvoll gesungen wurden, natürlich mit Zugabe.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

10.07.	16.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch mit Gegrilltem für Mitglieder und Interessierte	OGV Hütte am Sportplatz
10.07.	16.00 Uhr	GO Church	Kleidertausch für Babys, Kinder, Erwachsene	Revex Zentrum, Nordstraße 10
11.07.	14.00 Uhr	Seniorenpflegeheim am Döbraberg	Sommerfest mit musikalischer Unterhaltung durch Alleinunterhalter Eddi	Hochstraße
12.07.	13.30 – 15.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Meierhof/Schwarzenstein	Auszahlung von Jagdpachtgeld an die Jagdgenossen	Feuerwehrgerätehaus in Gottsmannsgrün
15.07.	18.00 Uhr	SpVgg Döbra	Karate Schnuppertraining für Kinder ab 6 Jahren	Kontakt: +49 1512 6638316; Halle SpVgg Döbra
18.07.	17.00 Uhr	Männergesangsverein Döbra	150 Jahre-Jubiläum: Sommerlicher Liederabend, anschließend geselliges Beisammensein	Bartholomäuskirche Döbra
24.-27.07.		CVJM Schwarzenbach a.Wald	Zeltlager für Jungs (9-13 Jahre)	Info/Anmeldung Axel Ortlam: 015154820125
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de



Naturheilpraxis eröffnet Gemeinsam seit 50 Jahren

Adelheid Gaebler-Böttinger und Dieter Pausch haben in der Gartenstraße 2 in Schwarzenbach a. Wald eine Naturheilpraxis eröffnet. Beide hatten vorher eine Praxis in der Nähe von Ansbach. Bürgermeister Reiner Feulner ist überzeugt, dass Naturheilkunde in verschiedenen Variationen gut angenommen wird und wünschte zahlreiche Interessenten. Die Heilpraktikerin war beruflich Kinderpflegerin und hatte die Heilpraktikerschule 1988 erfolgreich abgeschlossen. Durch weitere Schulungen hat sie die Behandlungsmöglichkeiten unter anderem auf klassische und psychologische Homöopathie, Irisdiagnose, Emotionaltherapie oder Energiezonenmassage erweitert. Der ganzheitliche Heiler und Heilpraktiker für Psychotherapie sieht Körper, Seele und Geist als eine Einheit. Sein Angebot reicht unter anderem von Familien- und Paartherapie über Depressionen oder Schmerztherapie bis zu Meditationen oder Paniktherapie. Angeboten werden auch Meditationsabende oder Vorträge. Sprechzeiten gibt es nach Vereinbarung unter Tel. 0170-7487789, weitere Infos über Behandlungsschwerpunkte und Therapiemethoden gibt es unter www.naturheilpraxisboettingerpausch.jimdofree.com



Auf dem Bild von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Adelheid Gaebler-Böttinger und Dieter Pausch.



Renate und Werner Bayer sind seit 50 Jahren glücklich verheiratet. Zur Goldenen Hochzeit haben sich zahlreiche Gratulanten eingefunden, die dem Jubelpaar noch viele gemeinsame Unternehmungen wünschten. Zweiter Bürgermeister Matthias Wenzel überbrachte die besten Glückwünsche mit einem Präsent. Er wünschte den Bayers weiterhin viel Spaß mit den Enkelkindern. Davon gibt es vier an der Zahl: Maximilian, Katharina, Luca und Hannah, dazu die Kinder Kristina mit Alexander und Hannes mit Franziska. 1972 hatte der frühere Kassenverwalter vom Schwarzenbacher Rathaus seine spätere Frau bei einem Krankenhausaufenthalt in Naila kennengelernt. Heute sind beide miteinander 145 Jahre alt, haben ein aktives Leben und viele Hobbies. Auf dem Bild von links: Stellv. Bürgermeister Matthias Wenzel, Renate und Werner Bayer mit Tochter Kristina.

Pflege und Hilfe dahaam



Die Gewissheit, gut umsorgt zu sein!

...in Naila, Schwarzenbach, Selbitz, Schauenstein, Geroldgrün, Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg und Umgebung...

Die Zentrale Diakoniestation bietet Ihnen:

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Beratung und Hilfe
Haus-Service-Ruf

Essen auf Rädern
(Hauswirtschaftsservice H1)
Hauswirtschaftliche
Tätigkeiten

Hilfe für Angehörige von Demenzerkrankten:

Stundenweise Betreuung Dementer
Demenzsprechstunde



QR-Code scannen
und weitere Infos auf
der Homepage lesen.

Auch im Alter gut leben zu können, das wünschen sich viele Menschen. „Solange es geht zu Hause“, ergänzen die meisten. Damit das gelingen kann, bietet der Ambulante Pflegedienst der Diakonie Martinsberg Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen diese vielfältige gefächerte Unterstützung an.

ZENTRALE DIAKONIESTATION
Wir sind gern für Sie da. **09282**
Kommen Sie auf uns zu! **95333**

Diakonie
Martinsberg

FERIENPASS 2026
Der Ferienpass ist da und kann für
5€ abgeholt werden!
Erhältlich im Rathaus (Sozialamt), Tel. 5031

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Giftnotruf (089) 19240
Sperrnotruf 116 116
Polizeiinspektion Naila Anger 24 (09282) 979040
Störungsnummer Strom (Bayernwerk) (0941) 28003366
Störungsnummer Wasserversorgung
(Südwasser) (09281) 8393939
Störungsnummer Gasversorgung (LUK) (09252) 7040
Technisches Hilfswerk (09282) 7912



Kontakt und Öffnungszeiten des Marktes Bad Steben

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43

E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Sitzung des Marktgemeinderates

Am Montag, 13.07.2026, um 19:00 Uhr
findet im Sitzungssaal des Rathauses Bad Steben eine
Sitzung des Marktgemeinderates
mit folgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

- 1 Beschaffung eines HLF 20 für die Feuerwehr Bad Steben, Auftragsvergabe
- 2 Austausch von Fenstern und Türen im Gebäude auf Fl.Nr. 167 der Gemarkung Bobengrün; Antrag auf denkmalrechtliche Erlaubnis
- 3 Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
- 4 Bekanntgaben und Anfragen
- 5 Sitzungsniederschrift vom 15. Juni 2026, öffentlicher Teil

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Stöckl
Erster Bürgermeister

Der Markt Bad Steben informiert nun auch über WhatsApp

Wichtige oder kurzfristige Informationen zum Beispiel zu Wasserrohrbrüchen, Gefahrenlagen, etc. erhalten Sie ab sofort auch über den neuen WhatsApp-Kanal.

Scannen Sie hier den QR-Code
und bleiben Sie informiert.



Vandalismus am neuen Wasserlehrpfad – Appell an alle Besucher

Der neue Wasserlehrpfad erfreut sich großer Beliebtheit und wird täglich von Familien, Spaziergängern und insbesondere von Kindern genutzt. Umso bedauerlicher ist es, dass in den vergangenen Tagen vermehrt zerbrochene Flaschen und Verunreinigungen entlang des Lehrpfads festgestellt und sogar neu gepflanzte Blumen mutwillig herausgerissen wurden.

Gerade für kleine Kinder, die dort spielen und die Natur entdecken, stellen Glasscherben eine erhebliche Verletzungsgefahr dar. Wir bitten daher alle Besucher, den Wasserlehrpfad respektvoll zu behandeln und Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Anlage wurde für die Gemeinschaft geschaffen und soll ein sicherer und sauberer Ort für alle bleiben.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jede Form von Vandalismus konsequent zur Anzeige gebracht wird. Hinweise aus der Bevölkerung zu mutwilligen Beschädigungen oder Verunreinigungen werden dankend entgegengenommen.

Nur gemeinsam können wir dazu beitragen, den Wasserlehrpfad als attraktiven und sicheren Ort für Groß und Klein zu erhalten.



Frankenwald.TV

Sendeprogramm

Tägliche Sendezeiten

Videos

03:00
06:00
09:00
13:00
16:00
19:00 Sonderfilm
21:00
23:30

Tägliche Sendezeiten

Gottesdienste oder

Sonderfilme

09:30
22:00

Tägliche Sendezeiten

Sonderfilme

(wenn im Programm, ansonsten laufende Videobeiträge)

19:00 Uhr

- Wiesenfest - Sonntag

- Sternenhimmel Juni

- Wiesenfest - Sonntag

- Dr. Adrian Roßner:
Die bürgerliche Landschaft

Außerhalb der Sendezeiten für Filmbeiträge läuft das reguläre Programm mit Bildern aus Bad Steben und der Region, Werbung und Veranstaltungshinweisen mit Hintergrundmusik des Radiosenders „Radio Euroherz“

Büro für Nachbarschaftshilfe

Das Büro der Nachbarschaftshilfe Bad Steben im Rathaus erreichen Sie jeden Dienstag persönlich von 9.30 bis 11.00 Uhr oder telefonisch unter 09288 7427. Außerhalb dieser Zeit ist die Nachbarschaftshilfe unter der Mobilnummer 0160/ 925 648 85 Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr (nicht an Feiertagen) erreichbar.



Ehrenmitglied Reinhold Wrobel feiert 80. Geburtstag

Der TSV Carlsgrün hatte im Juni Grund zum feiern: Sein Ehrenmitglied Reinhold Wrobel feierte seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar, der seit 1981 Vereinsmitglied ist, ist vielen vor allem in seiner Funktion als Fanfarenspieler des Spielmannszugs TSV Carlsgrün bekannt. Eine Leidenschaft die er viele Jahre im Kreise seiner Spielleute ausgeführt hat. Diese musikalische Begeisterung hält bis heute an: Wöchentlich trifft er sich mit seinem Freund und Musikkollegen Hans Einsiedel aus Carlsgrün, der ebenfalls einer der prägendsten Gesichter des Spielmannszugs TSV Carlsgrün war, um dieses Hobby und das Wesen des Spielmannszugs Carlsgrün und seine Tradition noch in zweisamer Runde aufrecht zu erhalten. Bei seinem



Im Bild von links: Erster TSV Carlsgrün-Vorsitzender Tobias Metzner, Jubilar Reinhold Wrobel, TSV Carlsgrün-Ehrenrätin Ingrid Diezel und TSV Carlsgrün-Seniorenbeauftragte Karin Muhammad.

großen Ehrentag wurde Reinhold Wrobel von vielen großen TSV-Namen die Aufwartung gemacht, zu den Gratulanten zählten Hanni und Heiner Neubert, Edith Braun und Werner

Fütterer sowie Brigitte und Dieter Witzgall. All diese genannten Personen sind der Beweis dafür, dass beim TSV Carlsgrün, Freundschaften fürs Leben entstehen.

VHS-Smartphone-Stammtisch

16.07.2026 Smartphone Nachmittag 14.30 Uhr im TSV Sportheim: Nele Wehner aus Bad Steben wird an diesem Smartphone- Nachmittag über Fragen was Smartphone, Tablett und Co. angeht, beantworten. Anmeldung unter 0160/ 925 648 85 oder per E-Mail: nachbarschaftshilfe@badsteben.de

Busausflug zur Luisenburg: „Achtsam Morden“ am 16. August 2026



Der FWV Christusgrün-Dürrenberg bietet am **Sonntag, 16. August 2026**, einen Busausflug zur Luisenburg an. Auf dem Programm steht die Aufführung der schwarzen Komödie „Achtsam Morden“, die um 15 Uhr beginnt. Das Stück erzählt die Geschichte des gestressten Anwalts Björn Diemel, der mithilfe von Achtsamkeit sein Leben ordnen möchte und dabei auf ebenso ungewöhnliche wie humorvolle Weise in die Welt des Verbrechens gerät. Die Inszenierung verspricht schwarzen Humor, Spannung und überraschende Wendungen. Die Abfahrt des Busses erfolgt **zur Mittagszeit**. Für die Fahrt sind **noch Plätze** frei. Anmeldungen und Rückfragen nimmt die Vorsitzende Daniela Völkel-Beyer unter Telefon 0170 / 7616051 entgegen.

Veranstaltungen in Bad Steben

10.07.	15.30 Uhr		Wildkräuter-Spaziergang mit Katja Stölzel-Sell	Anmeldung in der Touristinfo, Teilnahme 14 Euro mit Gastkarte; 16 Euro ohne Gastkarte
10.07.	18.00 Uhr	FFW Bobengrün	Gartenfest mit großer Schauübung	Ortsmitte
11.07.	17.00 Uhr	FFW Bobengrün	Festbetrieb mit „Horchamoll“	Raiffeisenplatz Bobengrün
12.07.	ab 09.30 Uhr	FFW Bobengrün	Festbetrieb	Raiffeisenplatz Bobengrün
13.07.	19.30 Uhr		Offenes Singen mit KMD Stefan Romankiewicz	Eintritt frei, Pavillon im Kurpark
14.07.	13.30 Uhr	Bayerische Staatsbad GmbH	Führung durch die technischen Anlagen	Für Gastkarteninhaber kostenlos; Treffpunkt: Trinkhalle (in der Wandelhalle)
14.07.	16.00 Uhr	Touristinfo Bad Steben	Ortsführung durch Bad Steben (Dauer: circa 1,5 h)	Treffpunkt Spielbank; 4 Euro ohne Gastkarte, bitte passend mitbringen, mit Gastkarte kostenlos
14.07.	19.30 Uhr		Orgelsommer im Frankenwald: Ein Tag mit der Orgel	Eintritt frei
16.07.	14.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe Bad Steben	Smartphone-Stammtisch mit Nele Wehner	TSV Sportheim
16.07.	19.00 Uhr		BeSINNzeit“ – Innehalten – Hören – Singen	Wiese oberhalb der Wehrkirche St. Walburga
17.07.	14.00 Uhr		Entstehungsgeschichten von Sagen mit spannenden Sagen-Erzählungen mit Dieter Pfefferkorn	Kath. Kirche „Maria, Königin des Friedens“, Pfarrsaal, Eintritt frei
17.07.	18.00 Uhr	Therme Bad Steben	Lange Sauna- und Cocktailnacht mit Werner Thieroff	Therme Bad Steben
18.07.	14.00 Uhr	FFW Obersteben	Sommerfest mit Schauübung und Livemusik	Feuerwehrhaus Obersteben
19.07.	09.15 Uhr	FFW Obersteben	Sommerfest mit Gottesdienst und anschließend Festbetrieb; Am Abend: Übertragung des WM-Finales	Feuerwehrhaus Obersteben
20.07.	18.30 Uhr	Katholischer Kirchenchor	Kleine Chormusik zum Sommerabend	Wandelhalle Kurpark
20.07.	19.30 Uhr		Offenes Singen mit KMD Stefan Romankiewicz	Eintritt frei, Pavillon im Kurpark
21.07.	19.00 Uhr		Besinnlicher Abendspaziergang, Pfarrer Dirk Grießbach	Ab Lutherkirche
22.07.	19.00 Uhr		Achtsamkeits-Spaziergang mit Entspannungs-Therapeutin Christine Bauer-Gründler	Anmeldung in der Touristinfo, Teilnahme 10 Euro mit Gastkarte; 12 Euro ohne Gastkarte
24.07.	15.30 Uhr		Wildkräuter-Spaziergang mit Katja Stölzel-Sell	Anmeldung in der Touristinfo, Teilnahme 14 Euro mit Gastkarte; 16 Euro ohne Gastkarte
24.07.	18.00 Uhr	Spielbank Bad Steben	Sommerfest mit Beat-Legende Fellow Rovers meets Brass	Spielbank Bad Steben; Eintritt frei
25.07.	16.00 Uhr	Quantum A-cappella	A-cappella-Konzert; Spenden für Mary's Meal erbeten	Katholische Kirche



Gartenfest FF Bobengrün

Am **10. - 12. Juli** findet das traditionelles Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Bobengrün statt. Den Start macht am Freitag um 18 Uhr eine Schauübung mit anschließenden Festbetrieb und Übertragung WM-Viertelfinale auf Großbildleinwand. Am Samstag spielt die Band „Horchamoll“ um 17 Uhr und sorgt für Partystimmung. Sonntag ist um 9.30 Uhr Zeltgottesdienst mit anschließendem Weißwurst-Frühschoppen, nachmittags wird ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen angeboten und ab 14.30 Action und Spiele rund ums Feuerwehrhaus. Der Festbetrieb endet gegen 19 Uhr. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Seniorentreff Bobengrün

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 16.07.2026** um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün statt. Alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in froher Runde treffen wollen, sind herzlich eingeladen.

Friedensklänge mit OrgaVoce

Die Gesangsgruppe OrgaVoce lädt alle Musikfreunde herzlich zu ihrem Konzert „Friedensklänge - Oh Lovely Peace“ am **Freitag, 31. Juli 2026**, um 16.00 Uhr, in die katholische Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Sängerinnen sind herzlich willkommen. Das Trio OrgaVoce, ein dreistimmiges Ensemble, sind Künstlerinnen italienischer, litauischer und deutsch-armenischer Herkunft. Mit ihren Sopran-, Mezzosopran- und Altstimmen präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm aus alten und neuen Liedern. Die Sängerin mit der warmen Altstimme begleitet die Lieder an der vorhandenen Orgel der katholischen Kirche. Im Mittelpunkt stehen dabei Friedenslieder, die dem Konzert eine besondere Aussagekraft verleihen. Dekan Seliger und das Pfarrgemeinderatsteam freuen sich über den Auftritt des Ensembles. Die Friedenslieder passen in besonderer Weise zur Kirche Maria Königin des Friedens, die seit ihrer Weihe im Jahr 1963 dem Frieden gewidmet ist. Das Konzert verspricht eine stimmungsvolle Atmosphäre und lädt dazu ein, für eine Weile den Alltag hinter sich zu lassen und die verbindende Kraft der Musik zu erleben. Nach dem Konzert bietet der Pfarrgemeinderat Getränke an, damit die Zuhörer miteinander ins Gespräch kommen können. OrgaVoce und das Pfarrgemeinderatsteam freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen unvergesslichen musikalischen Nachmittag im Zeichen des Friedens.

Vortrag über die Entstehungsgeschichte von Sagen

Am **Freitag, den 17. Juli 2026**, lädt das Pfarrgemeinderatsteam herzlich zu einem Vortrag mit Dieter Pfefferkorn ein. Beginn ist um 14.00 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Kirche, Badstr. 17, 95138 Bad Steben. Der Referent Dieter Pfefferkorn wird über die Entstehungsgeschichte von Sagen sprechen und dabei spannende Sagen-erzählungen aus dem Frankenwald vortragen. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein unterhaltsamer und zugleich informativer Nachmittag mit faszinierenden Einblicken in die Welt der Sagen. Im Anschluss sind alle Gäste bei Kaffee und Kuchen eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Besonders Senioren, Seniorinnen sowie Kurgäste sind herzlich willkommen. Das Pfarrgemeinderatsteam freut sich auf zahlreiche interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wer den Nachmittag musikalisch ausklingen lassen möchte, hat anschließend Gelegenheit, um 16.15 Uhr die Orgelträume in der katholischen Kirche in der Badstraße 17 in Bad Steben zu besuchen.

Vom Osterbrauch zum Kirschenschutz:

Warum der Ostereierbaum Ende Juni noch geschmückt ist



Seit 2020 gibt es im Garten der Familie Holfeld in Bad Steben einen Ostereierbaum, der Jahr für Jahr die Blicke auf sich zieht. Die stattliche Zahl der bunten Ostereier hat sich seit dem ersten Schmücken von 200 auf inzwischen knapp 2.000 erhöht. So weit, so gut. Doch das Osterfest liegt inzwischen schon einige Zeit zurück – gut zwei Monate, bald sind es sogar drei. Trotzdem steht der Ostereierbaum noch immer in voller Pracht im Garten. Die vielen bunten Eier fallen zwischen den dichten Blättern und den zahlreichen rot leuchtenden Kirschen zwar nicht mehr so stark ins Auge, doch genau diese süßen Früchte sind der Grund dafür, dass der Baum Ende Juni noch immer geschmückt ist.

„Mit der Abnahme der Ostereier meist Mitte April haben wir viele Blüten abgerissen, was den Ertrag an Kirschen minimierte“, erinnert sich Marion Holfeld, die sich während der Coronapandemie ihren Wunsch nach einem eigenen Ostereierbaum erfüllte. Damals blieb in der Quarantäne genügend Zeit, Ostereier zu gestalten, und im eigenen Garten durfte man sich ohnehin aufhalten. Dem Schmücken des Baumes stand somit nichts im Wege.

Als Vorbild diente der Ostereierbaum der Familie Kraft im thüringischen Saalfeld. Diese

hatte erstmals 1965 einen Apfelbaum im Garten mit bunten Eiern für ihre Kinder geschmückt. Von Jahr zu Jahr kamen weitere hinzu, sodass 2012 sage und schreibe 10.000 Eier an dem Baum hingen. Seit 2015 gibt es den Ostereierbaum in Saalfeld nach 45 Jahren nicht mehr – mit Blick auf das Alter des Ehepaares Kraft.

Familie Holfeld hatte den berühmten Baum jedoch schon Jahre zuvor bestaunt. „Damals waren wir mit unseren Söhnen dort.“

Den Wunsch nach einem eigenen Ostereierbaum habe ich mir dann 2020 erfüllt“, erzählt Marion Holfeld. Viele der Ostereier stammen aus der Nachbarschaft, von Familie und Freunden oder sogar aus Haushaltsauflösungen in Bad Steben und Umgebung.

Im vergangenen Jahr hingen etwas mehr als 2.000 Eier am Baum, heuer sind es rund 1.900. „Mit Verlusten ist immer wieder zu rechnen.“ Seit die bunte Osterdekoration jedoch bis nach der Kirschenernte hängen bleibt, gibt es kaum noch Einbußen. „Die Vögel bleiben dem Baum fern und wir können alle Kirschen ernten“, freut sich Marion Holfeld.

Auch die Technik des Aufhängens hat sich im Laufe der Jahre verändert. Anfangs war jedes Ei mit einem einzelnen Faden ver-

sehen, der nach Ostern abgeschnitten wurde. Vor dem nächsten Schmücken mussten deshalb alle Eier wieder mit neuen Aufhängungen versehen werden. „Mein Mann Peter hat mit viel Geduld an der Heißklebepistole neue Fäden an den Eiern befestigt“, erinnert sich Marion Holfeld.

Heute sind jeweils zwei Eier an einem Faden befestigt. „Der Faden wird einfach über die Äste gelegt und so arrangiert, dass beide Eier gut zu sehen sind“, erklärt Peter Holfeld, der inzwischen nicht nur für das Aufhängen, sondern auch für das Abnehmen der Eier zuständig ist. „Man lernt einfach dazu“, sagt er lachend.

Übrigens handelt es sich nicht um echte Eier, sondern fast ausschließlich um wetterfeste Plastikeier. „Die Eier sind bemalt, beklebt oder umhüllt, einige bestehen auch aus Glas. Außerdem gibt es sie in verschiedenen Größen.“

Sobald die Kirschenernte abgeschlossen ist, folgt unmittelbar die „Eierernte“. Anschließend werden alle Eier sortiert, auf Schäden kontrolliert und bis zum nächsten Osterfest eingelagert. Dann ist der Ostereierbaum vorerst wieder Geschichte – und die erstaunten Blicke über den Gartenzaun müssen bis zum kommenden Frühjahr warten.

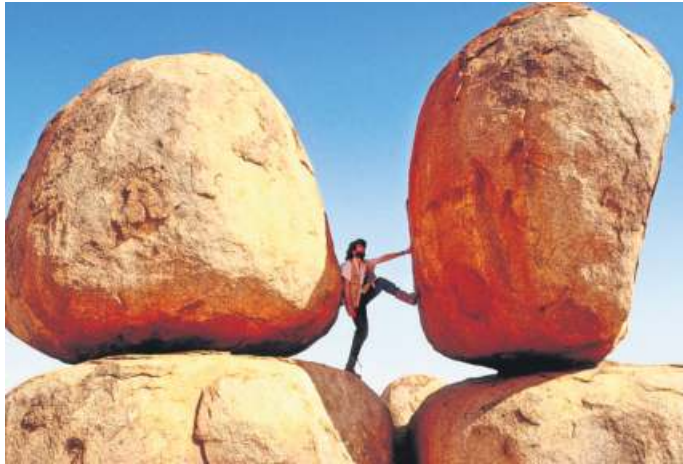


Am Mittwoch, 29. Juli im Vortragssaal des Kurhauses Bad Steben

„TransAustralia – Rotes Abenteuer Outback“ von Klaus Beer

Bad Steben – Dieser Film schildert die Durchquerung der Terra Australis, der großen roten Wüste, die man Outback nennt. „TransAustralia“, von Darwin bis Sydney, das sind 9.000 Kilometer rotes Abenteuer in „Down under“: Piste, Asphalt und Buschland, mit Wohnmobil, Geländewagen, mit Kanu und zu Fuß erlebt.

Die Filmreise beginnt in Sydney, führt an die Gold Coast, nach Surfers Paradise, nach Brisbane und in die Opalgräberstadt Coper Pedy. Im Kakadu National Park, im „Top End“ des Northern Territory, beginnt das „Abenteuer Outback“. Jahrtausendealte Felszeichnungen erzählen von Mythen und Legenden der Aborigines, der Traumzeit. Die Katherine Gorge, die geheimnisvollen Granitkugeln der „Devils Marvells“, Alice Springs, der Kings Canyon, die Olgas und schließlich der sich in einem einzigartigen Natur-



schauspiel präsentierende Ayers Rock, der heilige Berg der Aborigines, der Uluru, sind weitere Stationen dieser Reise, durch eine rote Wüste, die nach Regenfällen in Blütenpracht geradezu explodiert.

Erleben Sie Australien in einem Film, der Sie direkt in das Herz des Roten Kontinents am anderen Ende dieser Welt bringt und Sie das Gefühl unendlicher Frei-

heit verspüren lässt.

Klaus Beer, der zu den renommiertesten Reisedokumentarfilmern Deutschlands zählt, ist zudem auch Initiator des Fernweh-Parks „Signs of Fame“ in Oberkotzau bei Hof. Spannend und einfühlsam berichtet der Kamerakünstler von fremden Kulturen und Begegnungen, von Naturwundern und Abenteuern, die er bei den Produktionen sei-

ner Filmreisen erlebt. Exzellente Fotografie, umgesetzt in das „bewegte Bild“, lassen einmalige Gesamtkunstwerke entstehen, denen sich kaum jemand entziehen kann.

Info: Am Mittwoch, 29. Juli 2026 um 19.00 Uhr im Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben. Die Eintrittskarten sind an der Abendkasse zu 11 Euro mit Gastkarte und zu 13 Euro ohne Gastkarte erhältlich.

A-cappella-Konzert zugunsten von Mary's Meals

Am **Samstag, 25. Juli**, findet um 16 Uhr in der katholischen Kirche in Bad Steben (Badstraße 17) ein A-cappella-Konzert der Gesangsgruppe Quantum A-cappella statt. Das Ensemble präsentiert ein abwechslungsreiches vierstimmiges Programm mit alten Schlägern, Barbershop-Gesang und Unterhaltungsmusik aus dem vergangenen und dem aktuellen Jahrhundert. Ergänzt wird das Repertoire durch ausgewählte geistliche Werke. Von beschwingten Popsongs bis hin zu gefühlvollen Balladen erwartet die Besucher ein vielseitiges musikalisches Programm. Die Sänger von Quantum A-cappella singen für den gemeinnützigen Zweck. Die Band und der Pfarrgemeinderat bitten stattdessen um eine Spende für das Hilfsprojekt Mary's Meal. Die internationale Kinderhilfsorganisation versorgt hungernde Kinder in den ärmsten Ländern der Welt an ihrem Bildungsort täglich mit einer warmen Mahlzeit und verbindet so Ernährung mit Bildung, um Armut langfristig entgegenzuwirken. Im Anschluss an das Konzert lädt das Pfarrgemeinderatsteam zu einem gemütlichen Beisammensein mit Getränken ein. Dabei besteht Gelegenheit, den Nachmittag gemeinsam ausklingen zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Gesangsgruppe Quantum A-cappella und das Pfarrgemeinderatsteam freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher und einen musikalischen Nachmittag voller Freude und Gemeinschaft.

Besuch aus dem Bayerischen Landtag in Bad Steben



Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Kristan von Waldenfels besuchte die Vorsitzende des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus im Bayerischen Landtag, Frau Petra Högl, sowie Ausschussmitglied Sebastian Friesinger das Hofer Land. Bei einem gemeinsamen Rundgang durch Bad Steben sowie die Anlagen der Staatsbad GmbH stellten Erster Bürgermeister Maximilian Stöckl und Kurdirektor Kai Hoffmann die touristischen Angebote sowie Herausforderungen Bad Stebens dar. Abgerundet wurde die Informationsreise der Abgeordneten durch eine Führung und Spielerklärung in der Bayerischen Spielbank Bad Steben und einen gemeinsamen Austausch mit Spielbankdirektor Udo Braunersreuther. Weitere Anlaufpunkte der Informationsreise waren die Stadt Lichtenberg, die Stadt Hof, das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth und die Radweg-Einweihung in Döhlau.

Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Obersteben

Am 19. und 20. Juli 2026 lädt die Freiwillige Feuerwehr zum traditionellen Sommerfest nach Obersteben ein.



Festprogramm

Samstag, 18. Juli 2026

ab 14.30 Uhr: Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr: Schauübung mit den Nachbarwehren - anschließend Festbetrieb

ab 18.30 Uhr: Live-Musik mit Engel & Schatz

Sonntag, 19. Juli 2026

9.15 Uhr: Freiluftgottesdienst mit Posaunenchor – anschließend Festbetrieb

ab 14.00 Uhr: Festbetrieb mit DJ Gerry, Kaffee und Kuchen

21.00 Uhr: Übertragung WM-Finale

An beiden Tagen gibt es eine Hüpfburg für Kinder. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Die FFW Obersteben freut sich auf zahlreiche Besucher und zwei harmonische Festtage.



Das Wiesenfest-Wochenende in Bildern





Abschluss des Heimat- und Wiesenfests am Montag

Kinder sorgen für buntes Programm

Am Montag standen beim „Stemmer Wiesenfest“ ganz klar die Kinder im Mittelpunkt – und sie nutzten ihre Bühne mit sichtbarer Freude, viel Schwung und einer großen Portion Herz. Nach alter Gewohnheit gehört der Montag in der langen Tradition des Bad Stebener Heimat- und Wiesenfestes der Schuljugend der Alexander-von-Humboldt-Grundschule. Auch in diesem Jahr war deutlich zu spüren, wie sehr sich die Kinder auf ihren großen Auftritt im Festzelt gefreut hatten. Zwar mussten die Geschicklich-

keitsspiele im Vorfeld witterungsbedingt in der Sachsenruh ausfallen, doch der guten Stimmung tat das keinen Abbruch. Mit der bekannten Titelmelodie „Die Sendung mit der Maus“ begrüßte Schulleiter Gerhard Fischer die vielen Gäste und sorgte gleich zu Beginn für ein Lächeln im Publikum.

„Das war Deutsch“, erklärte er augenzwinkernd – und schon folgte eine bunte, herzliche Begrüßung durch die Schulkinder in vielen Sprachen: auf Rumänisch, Polnisch, Ukrainisch, Thailändisch, Türkisch,

Arabisch, Griechisch und natürlich auch auf Fränkisch. Damit wurde bereits zu Beginn sichtbar, wie vielfältig und lebendig die Schulgemeinschaft ist.

Anschließend zeigten die einzelnen Klassen, was sie mit viel Eifer vorbereitet hatten: Die Erstklässler entführten das Publikum mit ihrem Tanz „Es ist Zirkuszeit“ in eine fröhliche Manege, die Klasse 2a verblüffte mit kleinen Zaubertricks, und die Klasse 2b brachte mit ihrer fetzigen Choreografie zum Lied „Laola auf dem Fußballfeld“

Bewegung ins Festzelt.

Auch das 2024 wieder „ausgegrabene“ Lied „Wo der Stebach fließt im Tale“ erklang gemeinsam und erinnerte auf schöne Weise an Heimat, Tradition und Zusammenhalt. Besonders mitreißend präsentierten die Drittklässler ihr Können aus dem Trommelworkshop: Mit spürbarer Begeisterung bewiesen sie, dass sie beim getrommelten Song „From the Day“ Rhythmus im Blut haben.

Den schwungvollen Abschluss der Vorführungen setzten die

Viertklässler mit ihrer Darbietung unter dem Motto „Zirkus Salto“. Der Applaus zeigte deutlich, wie sehr die Gäste – darunter auch Bürgermeister Maximilian Stöckl sowie Marktgemeinderäte und Stadträte – den Einsatz, den Mut und die Freude der Kinder würdigten. Pfarrer Dirk Gießbach lobte die jungen Akteure für ihr Wirken auf der Bühne und stimmte das Lied „Gott hat die ganze Welt gemacht“ an. Mit „Kein schöner Land“ fand der offizielle Teil schließlich einen stimmungsvollen Schlusspunkt.





Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin – Allgemeinartzpraxis

Carolyn Stöcker, Daniel Grimm, Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 13.07.2026

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelben Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 20.07.2026

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet

- **Freitag, 24.07.2026**
- **Freitag, 14.08.2026**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

**•Wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.**

Unbekannt

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr

Jeden letzten Freitag des Monats geschlossen.

Kontaktmöglichkeiten

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

zu den Bürozeiten: 09288/961-29

außerhalb der Sprechzeiten: 0151 10295783



Bekanntmachung: Vollzug des § 196 Baugesetzbuch (BauGB) und der Gutachterausschussverordnung; Richtwertermittlung zum 01. Januar 2026

Der Gutachterausschuss beim Landratsamt Hof hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2026 auf Grundlage der bis zum 31.12.2025 eingegangenen notariellen Kaufverträge die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Hof gemäß § 12 der Gutachterausschussverordnung zum Stichtag 01.01.2026 neu ermittelt.

Die hierüber gefertigte Niederschrift mit der Bodenrichtwertliste liegt in der Zeit

vom 13. Juli bis einschließlich 17. August 2026

im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. 0 03 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf und kann ferner auf der Homepage der Gemeinde Geroldsgrün unter www.geroldsgruen.de eingesehen werden.

Auch nach Ablauf der Auslegungsfrist sind **gebührenpflichtige** Auskünfte über die Richtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Landratsamt Hof, Schaumburgstraße 14, 95032 Hof) erhältlich (§ 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Gemäß Art. 1, 2, 5 und 6 des Kostengesetzes (KG) i. V. m. Tarif-Nr. 2.1.1/1.8 des Kostenverzeichnisses (KVz) wird für die Auskunft pro Bodenrichtwert eine Gebühr von 30,00 € erhoben. Die vollständige Bodenrichtwertliste kann gegen eine Gebühr von 150,00 € erworben werden.

Für den Gemeindebereich von Geroldsgrün wurden folgende Richtwerte für jeweils 1 qm Wohnbaufläche ermittelt:

Ortsteil	erschließungsbeitragsfrei
Dürrenwaid	28,00 €
Dürrenwaiderhammer	28,00 €
Geroldsgrün	39,00 €
Geroldsgreuth	31,00 €
Hermesgrün	28,00 €
Hertwegsgrün	28,00 €
Hirschberglein	28,00 €
Neumühle	28,00 €
Langenbach	35,00 €
Silberstein	29,00 €
Steinbach	33,00 €
Tannenwiese (Feriengebiet)	14,00 €

Der Bodenrichtwert für unbestockten Waldboden beträgt 0,30 Euro/m².

Der Richtwert für landwirtschaftliche Flächen im Bereich der Gemeinde Geroldsgrün beträgt

1,10 Euro/m² Ackerland und 1,10 Euro/m² Grünland

Geroldsgrün, den 03.07.2026

Gemeinde Geroldsgrün

Münch

1. Bürgermeister

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

**Dienstag, 28.07.2026 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr**

einen Sprechtag durchführen.

Der Sprechtag wird ausschließlich telefonisch durchgeführt. Zum vereinbarten Termin werden die Versicherten von der Deutschen Rentenversicherung angerufen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen bereit zu halten.

Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-16) wird gebeten.

Geroldsgrün, 30.06.2026

Münch

1. Bürgermeister



Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal:
Bekanntmachung

Bekanntmachung
des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal

I.
Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal hat in ihrer Sitzung am 09.06.2026 die „sechste Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal“ beschlossen.
Diese Änderungssatzung, die am 02.07.2026 in Kraft getreten ist, liegt in der Zeit vom 13. Juli bis einschließlich 28. Juli 2026 in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal (Rathaus Geroldsgrün), Keyßerstr. 25, 95179 Geroldsgrün, Zimmer Nr. O 03 während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf.
II.
Die Änderungssatzung wurde durch Abdruck im Amtsblatt des Landkreises Hof Nr. 24 vom 01.07.2026 amtlich bekanntgemacht.

Geroldsgrün, den 02.07.2026
Gemeinde Geroldsgrün
Münch
1. Bürgermeister

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Mitgliedsgemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Sechste Satzung zur Änderung der Verbandssatzung
des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal

Der Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal erlässt aufgrund des Art. 19 und 44 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) vom 20. Juni 1994 (GVBl. S. 555), das zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 23.12.2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, folgende Satzung:

§ 1 Änderung der Satzung

Die Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal vom 14.02.1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 10.01.2024, wird wie folgt geändert:

1. In § 13 Abs. 2 Satz 3 (Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden) wird die bisherige Wertgrenze von 5.000,00€ gestrichen und durch 8.000,00€ ersetzt.
2. In § 13 Abs. 5 (Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden) wird die bisherige Wertgrenze von 5.000,00€ gestrichen und durch 8.000,00€ ersetzt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Hof in Kraft.

Geroldsgrün, den 10.06.2026
Abwasserzweckverband
Ölsnitz-Rodachtal

gez.
Münch
1. Vorsitzender

I.
Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal hat in ihrer Sitzung am 09.06.2026 die 1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung beschlossen.
Die Änderungssatzung, die mit dem 1. Mai 2026 in Kraft tritt, liegt in der Zeit vom 13. Juli bis einschließlich 28. Juli 2026 im Rathaus, Zimmer Nr. O 03, in Geroldsgrün während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf (Art. 65 Abs. 3 GO).
II.
Die Änderungssatzung wurde durch Abdruck im Amtsblatt des Landkreises Hof Nr. 24 vom 01.07.2026 amtlich bekanntgemacht.

Geroldsgrün, den 02. Juli 2026
Münch, 1. Vorsitzender

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung
für den Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal

Der Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal erlässt aufgrund des Art. 30 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1994 (GVBl. S. 555; 1995 S. 98, BayRS 2020-6-1-I) das zuletzt durch § 4 des Gesetzes am 23.12.2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, sowie Art. 20a und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) und § 15 der Verbandssatzung, als auch gemäß Beschluss der Verbandsversammlung vom 09.06.2026 folgende

1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung vom 26.06.2020
für den Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal

§ 1 Änderung der Entschädigungssatzung

§ 2 wird wie folgt geändert:

In § 2 Abs. 1 Satz 3 (Entschädigung und Auslagenersatz der Verbandsräte) wird der Betrag 25,00 € gestrichen und durch 30,00 € ersetzt.

§ 3 wird wie folgt geändert:

In § 3 Abs. 1 (Entschädigung des/der Verbandsvorsitzenden) wird der Betrag 120,00 € gestrichen und durch 150,00 € ersetzt.

In § 3 Abs. 2 Satz 1 (Entschädigung des/der Verbandsvorsitzenden) wird der Betrag 30,00 € gestrichen und durch 40,00 € ersetzt.

§ 5 erhält folgende Fassung:

„§ 5 Entschädigung für die Kassen- und Verwaltungstätigkeit
Der oder die Kassierer/in, die Geschäftsleitung, die Anordnungsdienststelle und der oder die Kämmerer/Kämmerin erhalten für ihre Tätigkeit eine monatliche Aufwandsentschädigung. Ihre Höhe wird durch Beschluss der Verbandsversammlung festgesetzt.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.05.2026 in Kraft.

Geroldsgrün, den 10.06.2026
Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal
Münch, Verbandsvorsitzender

Veranstaltungen in Geroldsgrün

10. – 12.07.		BRK Steinbach	Sommerfest	Alte Schule, Steinbach
11.-12.07.		FCR Geroldsgrün	Sportfest	In der Reuth
11.07.	16.00	Feuerwehrverein Dürrenwaid	Gartenfest	Beim Feuerwehrhaus
12.07.	10-12;14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
14.07.	19.00	SPD Ortsverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	VfR Sportheim
18.07.	15.00	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Schützenfest	Festplatz am Schützenhaus Geroldsgrün
18.07.	15.00 – 16.00	Triker-Treffen	Festplatz Geroldsgrün	
21.07.	20.00	Manchester United Friends	50. Gründerversammlung	Gasthof „Oelschlegel“



24. Triker - Treffen am 18. Juli



Vom 16. bis 19.07.20216 findet in Hof, Pirker Weg, das alljährliche Triker-Treffen statt. Bei ihrer Rundfahrt machen sie auch Station auf dem Festplatz Geroldsdgrün. Am **Samstag, den 18.07.2026**, voraussichtlich zwischen 15.00 bis 16.00 Uhr, kommen die Triker vorbei, um auf unserem Festplatz eine Rast zu machen. Interessierte Bürger können bei dieser Gelegenheit die außergewöhnlichen Fahrzeuge bewundern, Besucher sind gerne gesehen.

Sportfest beim FCR Geroldsdgrün

Wie jedes Jahr findet das Sportfest des FCR am zweiten Juliwochenende statt. Bei einem abwechslungsreichen Programm ist an beiden Tagen, am 11. und 12. Juli, einiges geboten: Jugendmannschaften, Senioren und eine Altherren-Mannschaft messen ihre Kräfte mit interessanten Gegnern, es gibt Leckeres vom Holzkohlegrill, Kaffee und Kuchen, kühle Getränke. Besonderes Highlight für die Kinder ist eine Hüpfburg am Samstag. Herzliche Einladung an alle in die Reuth.



Samstag, 11. Juli

11.00 Uhr: Turnier der F-Jugend
13.00 Uhr: Turnier der G-Jugend
15.00 Uhr: SG Döbraberg/Geroldsdgrün C-Jgd. - VfB Kulmbach
17.00 Uhr: AH-Spiel gegen SV 05 Froschbachtal

Sonntag, 12. Juli

10.00 Uhr: Turniere des E1 und E2- Jugend
13.00 Uhr: Turnier der D-Jugend
16.00 Uhr: SG Döbraberg/Geroldsdgrün I - SV Neuses

BRK Sommerfest an der alten Schule Steinbach: 70 Jahre BRK Steinbach

Am Samstag, 11. Juli 2026

ab 14.30 Uhr Festbetrieb
Am Nachmittag finden verschiedene Aktivitäten statt.

- Posaunenchor Steinbach
 - Kinderschminken
 - Hüpfburg
 - 16.00 Auftritt der Volkstanzgruppe der Landjugend Weidesgrün
 - Live Musik mit Christian Spörl aus Langenbach
- ab 20.00 Barbetrieb



Für Ihr leibliches Wohl sorgt die BRK- Bereitschaft Steinbach

Am **Sonntag 12. Juli 2026** findet um 09.30 Uhr in Steinbach an der alten Schule ein zentraler Zeltgottesdienst mit Pfarrer Dr. Graf und dem Posaunenchor Steinbach statt.

Im Anschluss daran gibt es Kirchenkaffee und Weißwurstfrühstück. Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung
Das BRK Steinbach freut sich auf Ihr Kommen!

50-jähriges Jubiläum der Manchester United Friends

Hitze kilt den Fußball, nicht aber die Jubiläumsfeier



Wimpelübergabe an, von links nach rechts, Konstantin Thüroff (VfR Steinbach), Claudio (FC Nordhalben), Yannick Schuberth (SV 05 Froschbachtal), Manuel Horn (SV Wolfersgrün/Neuengrün), 1. Vorsitzender. Marco Hornfeck und Organisator Tom Menger.



Guter Besuch und hervorragende Stimmung bei der Jubiläumsfeier

Die Veranstaltung der Manchester United Friends Dürrenwaid-Silberstein auf dem Sportgelände des TSV Dürrenwaid war lange geplant.

Je näher jedoch der Termin rückte, desto größer wurde die Hitze. Das vorgesehene Fußballturnier mit den Vereinen SV Wolfersgrün/Neuengrün, SV 05 Froschbachtal, VfR Steinbach und FC Nordhalben konnte, auch auf Empfehlung des Bayerischen Fußballverbands, nicht durchgeführt werden. Der gesellige Teil kam bei den vielen Besuchern sehr gut an. Fanclub-Vorsitzender Marco Hornfeck begrüßte Abordnungen der genannten Fußballvereine und übergab Clubwimpel.

Eine große Zahl von befreundeten Fan-clubs hatte sich eingefunden. FC Bayern München-Fanclub Issigau, Kickers Rothenbürg, Manchester United Fans Nurn, Blue Power Franken - TSV 1860 München Fanclub Geroldsdgrün, FCN-Fanclub Frankensturm Geroldsdgrün, FC Bayern Fanclub Nordhalben. Zu allen diesen Clubs bestehen langjährige Verbindungen und meistens waren Fußballspiele, die man gegeneinander bestritt, der Beginn von Freundschaften. Eingeladen hatte man Unternehmen, die mit ihren Anzeigen in der Festschrift zum 50-jährigen Jubiläum den Fanclub unterstützt hatten. Das von Mit-

glied Albin Wich sehr gut gestaltete Heft fand dann auch reißenden Absatz.

Erster Bürgermeister Stefan Münch beglückwünschte die „Friends“ zum Jubiläum und sprach Dank und Anerkennung für ihre Arbeit innerhalb des Vereinslebens der Gemeinde Geroldsdgrün aus.

Musikalisch umrahmt von Christian Spörl, Langenbach, wurde fröhlich gefeiert. Dabei spielte das irische Guinness-Bier eine entscheidende Rolle. Der Fanclub möchte sich auf diesem Weg beim TSV Dürrenwaid sowie allen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken.

Gerhard Wachter



Gaudispiele feiern gelungene Premiere beim Wiesenfest

Mit einer Premiere, viel guter Laune und einem abwechslungsreichen Programm ist das Wiesenfest in Geroldsdgrün eröffnet worden. Erstmals standen die „Gaudispiele“ auf dem Programm – ein Teamwettbewerb, den die Kärwagemeinschaft Geroldsdgrün um

ihren Vorsitzenden Janek Frötschel ins Leben gerufen hatte. Neun Mannschaften mit jeweils vier Teilnehmern stellten sich insgesamt elf abwechslungsreichen Aufgaben. Beim Schubkarrenrennen, Nagelwettklopfen, Ballfangspiel und Rodeo-Bullriding

waren Geschicklichkeit, Teamgeist und eine Portion Humor gefragt. Trotz des Spaßcharakters zeigten die Teams großen Ehrgeiz.

Am Ende wurden die drei besten Mannschaften mit Geldpreisen ausgezeichnet. Den Sieg sicherte sich das THW

Naila mit dem Team „Trink heiter weiter“. Dafür gab es 50 Euro, gestiftet von Bürgermeister Stefan Münch.

Den zweiten Platz belegte die SG Döbraberg/Geroldsdgrün mit dem Team „FC Laufwunder“, das sich über 30 Euro freuen durfte, gestiftet von

zweitem Bürgermeister Tim Ströhlein. Rang drei ging an die Kärwagemeinschaft Geroldsdgrün mit dem Team „Die Apokalyptischen Seidla“, das einen von dritter Bürgermeisterin Regina Röstel gestifteten Preis in Höhe von 15 Euro erhielt.





Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg

Telefon 09293/943-0

Telefax 09293/943-22

E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de

Internet: www.berg-ofr.de

Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg.ofr>

Instagram: <https://www.instagram.com/gemeinde.berg.ofr>

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08

BIC GENODEF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66

BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67

BIC GENOF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72

BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr

Dienstag 08.00-12.30 Uhr

Mittwoch Geschlossen

Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr

Freitag 08.00-12.30 Uhr

**Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie
im Internet unter www.berg-ofr.de**

**Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung sinnvoll ist,
um Ihr Anliegen ohne Verzögerungen bearbeiten zu können.**

**So stellen wir sicher, dass alle notwendigen Unterlagen bereitliegen und wir
uns ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen können. Bitte haben Sie Ver-
ständnis, dass Besucher mit vereinbartem Termin vorrangig bedient werden.**

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila
Tel.Nr. 09282/6850.

Vollzug des §196 Baugesetzbuch und Gutachterausschussverordnung; Richtwertermittlung zum 31.12.2025

Der Gutachterausschuss beim Landratsamt Hof hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2026 auf Grundlage der bis zum 31.12.2025 eingegangenen notariellen Kaufverträge die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Hof gemäß § 12 der Gutachterausschussverordnung zum Stichtag 01.01.2026 neu ermittelt.

Die Bodenrichtwerte stellen durchschnittliche Lagewerte dar, die aus den Jahren 2024 und 2025 vereinbarten Quadratmeterpreisen abgeleitet wurden. Die ausgefertigte Niederschrift mit der Bodenrichtwertliste liegt im Rathaus der Gemeinde Berg, Kirchplatz 2, 95180 Berg bis zum 11.08.2026 zur Einsichtnahme aus.

Die Gemeinde Berg weist darauf hin, dass auch nach Ablauf der Auslegungsfrist **gebührenpflichtige** Auskünfte über die Richtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Landratsamt Hof, Schaumbergstraße 14, 95032 Hof) erhältlich sind. (§ 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB)

Gemäß Art. 1, 2, 5 und 6 des Kostengesetzes (KG) i. V. m. Tarif-Nr. 2.1.1/1.8 des Kostenverzeichnis (KVZ) wird für die Auskunft **pro Bodenrichtwert** eine Gebühr von 30,00 € erhoben. Die vollständige Bodenrichtwertliste kann gegen eine Gebühr von 150,00 € erworben werden.

Gemeinde Berg

Sebastian Kant
Erster Bürgermeister

40 Wir im Frankenwald

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Carmen Praßel** (Rudolphstein)
zum **70. Geburtstag** am 13.07.2026

Frau **Ulrike Müller** (Gottsmanngrün)
zum **70. Geburtstag** am 15.07.2026

Herrn **Jürgen Weitermann** (Rudolphstein)
zum **75. Geburtstag** am 19.07.2026

Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 13.07.2026**, um **19:30 Uhr**
findet im Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3, 95180 Berg die
Sitzung des Gemeinderates
mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.06.2026
2. Vorlage der Jahresrechnung 2025
3. Geschäftsordnung Gemeinde Berg; Beschluss über Neufassung
4. K.L.A.S.S.J.K-Verein; Beratung über weitere Vorgehensweise
5. Bauantrag Siegrubenstraße 1; Aufstockung der bestehenden Büroräume im Genehmigungsverfahren
6. Änderung des Bebauungsplanes für das allgemeine Wohngebiet „Wachhügel West BA II der Stadt Selbitz; Beteiligung der Gemeinde Berg als TÖB und Nachbargemeinde gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Berg, 07.07.2026

Sebastian Kant
Erster Bürgermeister

Jakobskreuzkraut eindämmen – Bitte um Mithilfe

An alle Naturliebhaber, Pferdehalter, Landwirte und Grundstückseigentümer:

Das für Rauhfutterfresser giftige Jakobskreuzkraut steht derzeit in voller Blüte und wird in Kürze aussamen. Die Pflanze wächst besonders häufig an Straßen- und Wegrändern und kann sich dadurch weiter ausbreiten.

Bitte helfen Sie mit, die Ausbreitung einzudämmen, indem Sie die Pflanzen entfernen. Tragen Sie dabei unbedingt Schutzhandschuhe und entsorgen Sie das Jakobskreuzkraut über den Restmüll.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

BBV OV Berger Winkel

Neuer Standort des Altglascontainers in Berg

Da die Eigentümerin des Grundstücks, auf dem der Altglascontainer bislang stand, den bisherigen Standort nicht mehr zur Verfügung stellt und die Entfernung des Containers veranlasst hat, befindet sich der Altglascontainer ab kommender Woche an einem neuen Stellplatz an der Bauhofshalle.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, den neuen Standort zu beachten und diese Information auch an Familie, Freunde und Nachbarn weiterzugeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Foto: Ramboldheiner/ Pixabay



Besucher entdecken Naturgärten beim Tag der offenen Gartentür

Zwei Gartenparadiese im Berger Winkel geöffnet

Bayernweit fand wieder der traditionelle „Tag der offenen Gartentür“ statt – eine Gemeinschaftsaktion der bayerischen Gartenbauvereine in Zusammenarbeit mit den Bezirks- und Kreisverbänden sowie den Kreisfachberatungen an den Landratsämtern.

Im Landkreis Hof öffneten insgesamt sieben private Gärten ihre Pforten für Besucher, darunter auch zwei liebevoll gestaltete Gartenanlagen im Berger Winkel.

In Tiefengrün gewährten Helge und Erich Bunzmann Einblicke in ihren Vierseithof mit Land-

hausgärten. Dazu gehören Birnenspalieren, ein alter Obstbaumbestand, Kletterrosen sowie ein naturnah angelegtes Wasserbiotop.

Ebenfalls in Tiefengrün präsentierten Doris und Konrad Bunzmann ihren von Reisen nach England inspirierten Hausgarten. Besondere Rosen, Clematis sowie zahlreiche mehrjährige und sich selbst aussäende Pflanzen prägen die abwechslungsreiche Anlage.

Bei einem Rundgang konnten sich die Besucher von der Schönheit beider Gartenparadiese überzeugen. Die Garten-



besitzer standen für Fragen zur Verfügung, gaben zahlreiche Tipps und führten Interessierte gerne durch ihre Gärten.



FC Saaletal Berg

Spiele der SG Höllental-Saaletal

Herren, Kreispokal 1, Gruppe K

Sonntag 12.07. 16:00 Uhr in Issigau

SG1/Höllental I-Saaletal 1 - TSV Köditz

Freundschaftsspiel

Sonntag 12.07. 13:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental II - VFB Reha II

Training der Mannschaften

Herren

Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr in Lichtenberg



18. Kinderolympiade in Tiefengrün

Bereits zum 18. Mal startet die Kinderolympiade des FC Saaletal Berg am **Sonntag, 19. Juli**, ab 13.30 Uhr auf dem Sportplatz in Tiefengrün. Dann heißt es wieder „Auf die Plätze, fertig, Spaß!“ Dabei gibt es 22 Stationen in einem Olympiaparcours, an denen die Kinder Fitness und Geschicklichkeit testen können. Je nach Altersstufe, getrennt nach Mädchen und Jungen, gibt es Disziplinen wie Hindernisparcours, Dosenwerfen, Slack-Bar, Leitertgolf, Bogenschießen und vieles mehr. Korken angeln, Reifenhüpfen und Torwandschießen machen die Gaudi komplett. Anschließend gibt es eine feierliche und unterhaltsame Siegerehrung mit Moderator Frank Wunderlich. Mitmachen können Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Anmeldeschluss ist am Tag der Veranstaltung um 15 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Jeder Teilnehmer erhält eine Medaille und ein T-Shirt. Außerdem gibt es eine Hüpfburg. Beim Kunst- und Kinderschminken mit ANIMA können sich kleine und große Besucher in Tiger, Prinzessinnen oder Elfen verwandeln lassen. Verwandte und Freunde sind zum Zuschauen und Anfeuern eingeladen. Zur Stärkung gibt es Kuchen, Gegrilltes und Getränke. Die Berger Kinderolympiade hat sich in den letzten Jahren zu einer sehr beliebten Veranstaltung im Berger Winkel etabliert.



Drittklässler an der Montessori-Schule lernen gesundes Kochen

Mit Kochlöffel und Begeisterung

„Mmmh, das schmeckt lecker“, ruft es durch die Schulküche der Freien Montessori-Volksschule Berg. Der Duft von frischem Obst, gebratenen Puffern und warmen Kartoffeln liegt in der Luft, während 17 Nachwuchsköche konzentriert an ihren Arbeitsplätzen stehen.

Gemeinsam mit Koch Harald Mensel von „Genusswunsch – Sie wünschen – ich koche“ aus Berg und unterstützt von Kerstin Sonntag von der VR Bank Fichtelgebirge-Frankenwald greifen die Drittklässler zu Messer, Schneebesen und Kochlöffel. Mit Feuereifer wird geschnippelt, gerührt, abgeschmeckt und immer wieder neugierig in Töpfe und Pfannen geschaut. Auf dem Speiseplan stehen gleich sechs Rezepte: schwedische Köttbullar mit Gurkensalat, Quetschkartoffeln mit Quark, Gemüsepudding, Pfannkuchen, Schokoobst und ein Smoothie de Luxe.

Bevor jedoch in der Schulküche die ersten Zutaten in Schüsseln und Pfannen wandern, beginnt der Vormittag ganz praktisch: Gemeinsam geht es mit einer vorbereiteten Einkaufsliste in den örtlichen Markt. Was braucht man für welches Gericht? Wie viel kommt in den Einkaufswagen? Schon hier lernen die Kinder, dass Kochen lan-



ge vor dem Herd beginnt. Zurück in der Schule heißt es: Hände waschen, Arbeitsplatz vorbereiten, Schürzen anlegen. Dann werden die Gruppen eingeteilt. Wer möchte welches Rezept zubereiten? Koch Harald Mensel geht von Tisch zu Tisch, erklärt Handgriffe, gibt kleine Tipps weiter und zeigt, worauf es beim Abschmecken ankommt. In der Küche entsteht schnell ein geschäftiges Durcheinander aus klappernden Schüsseln, fragenden Blicken und stolzen Ausrufen, wenn wieder ein Arbeitsschritt gelungen ist.

Kerstin Sonntag freut sich besonders über die Selbstverständlichkeit, mit der die Kinder nicht nur kochen, sondern auch

mit anpacken, wenn es ans Aufräumen geht. „Das ist nicht selbstverständlich“, lobt sie die Drittklässler, die spülen, abtrocknen und ihre Arbeitsplätze wieder in Ordnung bringen. Aaron und Max sind vor allem vom Smoothie begeistert. „Apfelschorle, Erdbeeren, Ananas und Bananen gehörten rein“, erzählen die beiden, die manchmal auch zu Hause beim Kochen helfen. Johanna kommt beim Rückblick ins Schwärmen: „Das hat irre viel Spaß gemacht, das war richtig mega – vor allem das leckere Schokoobst.“

Auch Christian Wages, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Stiftung, verfolgt das muntere Treiben mit einem Lächeln. „Ziel dieser Initiative

ist es, den Kindern nicht nur grundlegende Kochfertigkeiten zu vermitteln, sondern zugleich ein Bewusstsein für gesunde Ernährung sowie Teamarbeit zu fördern“, erklärt er. Beim Blick in die Runde scheint dieses Ziel bereits greifbar: Überall wird probiert, geholfen und gelacht. „Das scheint richtig gut zu klap-pen – lauter strahlende Gesichter und alle langen tüchtig zu.“ Zum Abschluss wird gemeinsam gegessen. Die fertigen Gerichte stehen auf dem Tisch, und jedes Kind probiert von allem ein bisschen. Die Stiftung hat nicht nur die Organisation der Kochkurse übernommen, sondern auch die Kosten für die Kursleitung und die Lebensmittel getragen. Als besondere Überras-

Info

Seit ihrer Gründung im Jahr 2014 engagiert sich die Stiftung der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben mit vielfältigen Projekten vor allem für Kinder und Jugendliche im Frankenwald. Im vergangenen Jahr startete sie die Kinderkochkurse zunächst als Pilotprojekt. Weil die Resonanz ausgesprochen positiv ausfiel, wird das Angebot nun fortgeführt: In diesem Jahr fanden die Kurse an zwei Schulen statt, an der Montessori-Schule in Berg und an der Staatlichen Grundschule am Rennsteig in Blankenstein. Insgesamt nahmen 41 Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Jahrgangsstufe an vier Kochkursen teil.

sung erhält zudem jedes Kind eine Kochschürze mit dem eigenen Namen. „Die ist richtig cool“, versichern die Nachwuchsköche.

Schulleiterin Danette Brinke zeigt sich begeistert von dem Projekt und wirbt direkt für eine Fortsetzung im kommenden Jahr. „Wir wären auf jeden Fall wieder gerne mit dabei.“ Die Kinder lassen daran keinen Zweifel und antworten wie aus einem Mund: „Auf jeden Fall.“

Veranstaltungen in Berg

10.07.	ab 18 Uhr	SV Berg	Volkslauf	am Mehrzweckgebäude Berg
11.07.	14.00 Uhr	R.K.B. Solidarität Eisenbühl	U15 / U 17 Spieltag	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
11.-12.07.		FFW Tiefengrün	Sommerfest	
12.07.	08.00 Uhr	Frankenwaldverein Ortsgruppe Berg	Tageswanderung „Entlang der Marter“	Treffpunkt Wanderparkplatz Berg
14.07.	10.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Kirschfahrt nach Lilling	Treffpunkt Sparkasse Berg
14.07.	17.00 Uhr	Handarbeitsgruppe „Kreativ mit Nadel und Faden“	Treffen	DGH Bug
14.07.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
16.07.	18.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Mitgliedertreff	Gasthaus Schimmel Steinbühl
17.07.	19.00 Uhr	Die Schachfreunde Bad Steben	Spieleabend	Mehrzweckgebäude Berg
19.07.	ab 13 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	KinderolympiadeTiefengrün	
20.07.	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Rudolphstein/Schnarchenreuth	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Gebhardt, Schnarchenreuth
21.07.	14.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafé	Gemeindehaus (Luthersaal) Berg
21.07.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
28.07.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
04.08.	09.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte



Das Heimat- und Wiesenfest in Bildern





Preisverleihung nach erfolgreicher „Handy-Sammel-Challenge“ Siebtklässler sammeln 14 Kilogramm



Die stolze Zahl von 800 alten Handys, Smartphones und Tablets, 144 Kilogramm Gesamtgewicht und mehr als zwölf Tonnen eingespartes CO₂: Die „Handy-Sammel-Challenge“ des Abfallzweckverbands Stadt und Landkreis Hof (AZV) und des Staatlichen Schulamts ist erfolgreich zu Ende gegangen. Die 7. Klasse der Freien Montessori-Volksschule Berg zählte zu den fünf Klassen, welche die größte Menge (Gewicht) an Handys gesammelt hat und von den fünf Klassen stand sie symbolisch auf dem Siebertreppchen mit sage und schreibe 14 Kilogramm ganz oben. Die Schüler konnten sich über 200 Euro Preisgeld freuen. Im Bild (von links) Schulamtsdirektor Stefan Stadelmann, Schüler der siebten Jahrgangsstufe, Lehrkraft Andrea Heller und stellvertretender AZV-Verbandsvorsitzender Stefan Schmalfuß.

Waldtag der Jakobus-Kita

Natur hautnah erleben

Einen erlebnisreichen Vormittag verbrachten die Kinder der evangelisch-lutherischen Jakobus-Kita Berg gemeinsam mit den Förstern Daniel Feulner, Max Wegmann und Emilie Krannich im Wald in Richtung Gottsmanngrün.

Anstatt wie gewohnt in die Kindertagesstätte gebracht zu werden, trafen sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern am vereinbarten Treffpunkt. Nach der Begrüßung durch das Försterteam ging es in zwei Gruppen auf Entdeckungstour durch den Wald.

An mehreren Stationen erfuhren die Kinder Wissenswertes über heimische Waldtiere, verschiedene Baumarten sowie Schädlinge im Wald. Die Förster vermittelten ihr Wissen anschaulich und beantworteten die vielen Fragen der jungen Naturforscher.

Für eine willkommene Stärkung sorgte ein gemeinsames Picknick unter freiem Himmel. Anschließend standen Waldspiele mit den Förstern sowie freies Spielen auf dem Programm. Mit viel Fantasie entstanden Waldwohnungen,

Lagerfeuer und zahlreiche weitere Bauwerke aus Naturmaterialien.

Gegen Mittag machte sich die Gruppe auf den Rückweg zum Kindergarten. Die Strecke führte durch den Autobahntunnel sowie über bunte Wiesen und Felder.

Zum Abschluss bedankten sich die Kinder und das Team der Jakobus-Kita herzlich bei Daniel Feulner, Max Wegmann und Emilie Krannich für den interessanten und abwechslungsreichen Vormittag im Wald.



Radballnachwuchs spielt in Eisenbühl

Am **Samstag, 11.07.** findet ab 14 Uhr im Gasthaus „Zum Gupfen“ ein Radball Turnier der Altersklassen U15 / U17 statt. Das heimische Team der Soli Eisenbühl Samuel Krüger und Line Gerber (für Aaron Müller) trifft dabei auf die oberfränkischen Teams aus Hof (Vincent Mohr / Oskar Meier), Steinwiesen, Kulmbach und Bischberg sowie Gäste aus Bärenwalde (Sachsen) und Ehrenberg (Thüringen). Die Sportler würden sich über zahlreiche Fanunterstützung sehr freuen.

Wandern mit dem FWV Berg



Am **Sonntag, den 12.07.2026** veranstaltet der Frankenwaldverein, Ortsgruppe Berg, eine sehr schöne Tageswanderung auf dem Frankenwaldsteigla „Entlang der Marter“. Treffpunkt ist um 08:00 Uhr am Wanderparkplatz hinter der Kirche in Berg. Hier bitte Fahrgemeinschaften bilden. Der Rundwanderweg beginnt um ca. 09:00 Uhr am Parkplatz Krahenberg (beim Kino „Filmburg“) in Kronach. Die Wanderung steht unter dem Motto **STILLE Hören – Schritt für Schritt**, gleichmäßig im eigenen Rhythmus – fast 15 Kilometer lang lässt Sie der Rundweg „Entlang der Marter“ die meditative Wohltat des Wanderns spüren. Es sind alte, schon oft begangene Wege. Es gibt fantastische Ausblicke ins Haßlachtal und auf der anderen Seite ins Kronachtal und die Stille, die uns „Zur Besinnung“ bringt. Ausgangspunkt und Endpunkt der Wanderung bildet die von 1656 bis 1733 ausgebaute und nie eingenommene Festung „Rosenberg“. Geplant ist eine Schlusseinkehr im Gasthaus Sonnenschein im Appel's Max in Kronach. Wanderführer auf der ca. 14,7 km langen und als „mittelschwer“ eingestuften Strecke wird Manfred Peetz sein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Pfarrhofcafé

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg lädt herzlich ein zum Pfarrhofcafé am **Diens- tag, 21. Juli 2026** um 14 Uhr im Gemeindehaus (Luthersaal) Berg – Stressfrei leben - Kommunikation - wie redest Du mit mir mit Elke Sachs.



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Rudolphstein/Schnarchenreuth

Die Jagdgenossenschaft Rudolphstein/Schnarchenreuth lädt ihre Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am **Montag, den 20. Juli 2026**, um 19.30 Uhr im Gasthaus Gebhardt in Schnarchenreuth statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Jubelkonfirmation in Berg



Am 4. Sonntag nach Trinitatis, 28. Juni 2026 fand der Festgottesdienst zu den 60., 65., 70. Und 75. Konfirmationsjubiläum mit Pfarrer Dieter Gerhäuser in unserer Berger St.-Jakobus-Kirche statt. Auf dem Gruppenbild sind Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Jubelkonfirmationen.

Alle Fotos: Schwarzenbach Fotografie



Auf dem Bild sind Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Gnadenkonfirmation: Günter Sommermann und Helga Schödel.



Auf dem Bild sind Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Diamantenen Konfirmation: Günter Ebert, Hermann Feulner, Dieter Köppel, Harry Kolbinger, Peter Schnabel, Henry Sommermann, Erich Wurzbacher, Ilse Degenkolb, Doris Fröh, Renate Haas, Sybille Greiner, Karola Pezold, Eva-Maria Reiß und Inge Teichmann.



Auf dem Bild sind Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Kronjuwelenkonfirmation: Fritz Och, Roland Wolfrum, Annelore Frey und Melanie Krahmer.



Auf dem Bild sind Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Eisernen Konfirmation: Eberhard Bunzmann, Willi Fickenscher, Hans-Jürgen Kießling, Gerhard Langheinrich, Brigitte Buder, Renate Popp und Annelie Sehling.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal



Homepage



Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 14.07.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 21.07.2026 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 10.07.2026 Leerung der Biotonne

Freitag, 17.07.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 22.07.2026,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 21.07.2026,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Öffentliche Auslegung Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2026

Der Gutachterausschuss beim Landratsamt Hof hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2026 auf Grundlage der bis zum 31.12.2025 eingegangenen notariellen Kaufverträge die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Hof gemäß § 12 der Gutachterausschussverordnung zum Stichtag 01.01.2026 neu ermittelt.

Die **Bodenrichtwertlisten** der **Gemeinde Issigau** und der **Stadt Lichtenberg** werden in der Zeit vom **13. Juli 2026 bis 14. August 2026** in den Rathäusern – Gemeindeverwaltung Issigau, Dorfplatz 3, 95188 Issigau und der Stadtverwaltung Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Zimmer 3 – während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Ferner können die jeweiligen Bodenrichtwerte auf der Homepage der VGem Lichtenberg unter www.vg-lichtenberg.de eingesehen werden.

Auch nach Ablauf der Auslegungsfrist sind gebührenpflichtige Auskünfte über die Richtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Landratsamt Hof, Schaumburgstraße 14, 95032 Hof) erhältlich. Gemäß Art. 1, 2, 5 und 6 des Kostengesetzes (KG) i. V. m. Tarif-Nr. 2.I.1/1.8 des Kostenverzeichnisses (KVz) wird für die Auskunft pro Bodenrichtwert eine Gebühr von 30,00 € erhoben. Die vollständige Bodenrichtwertliste kann gegen eine Gebühr von 150,00 € erworben werden.

VGem Lichtenberg, 06.07.2026

Gemeinhardt

Gemeinschaftsvorsitzender

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)

Gemeinde Issigau: 09281/8393939 (Südwasser)

Geburtstagsjubiläen

80. Geburtstag am 17.07.2026

Wilfried Vogler, Frankenwaldstraße 6, Issigau

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen.

Ferienpass 2026

Auch dieses Jahr hat sich die Kommunale Jugendarbeit entschlossen, den **Ferienpass 2026** wieder aufzulegen. Dieser kann ab **sofort** im Rathaus Issigau und Lichtenberg (Zimmer 1) **abgeholt** werden. Der Ferienpass 2026 kostet **5 EURO**.

Der Ferienpass ist gültig vom 01.08.2026 – 14.09.2026 und kann von allen Schulkindern und Jugendlichen bis 16 Jahren, welche im Landkreis Hof wohnen, erworben werden. Der als Bonusheft angelegte Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante Sammlung von Freizeitmöglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder die Kinder alleine die Sommerferien kurzweilig gestalten können.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das aktuelle Ferienprogramm 2026 auf der Website www.landkreis-hof.de (Ferienangebote) einzusehen ist und immer wieder auf den momentan aktuellen Stand angepasst wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Marken-Vorverkauf

Wie schon letztes Jahr, besteht auch heuer die Möglichkeit:
Wer möchte, kann vor dem Wiesenfest Marken kaufen.
Für Bier, Bratwürste oder Limonade.

Eine Rücknahme oder ein Umtausch sind nicht möglich.
Der Verkauf erfolgt ausschließlich gegen Barzahlung im Rathaus:
Montag bis Donnerstag, 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Montag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bei größeren Mengen bitten wir um Vorbestellung per Mail:
einwohneramt@vg-lichtenberg.de

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 168

Hallo und Grüß Gott,

nach dem überragenden Erfolg von „Klassik für alle“ findet bereits das nächste große Fest am Frankenwaldsee statt: unser Wiesenfest.



Bieranstich ist in gut zwei Wochen, nämlich am Samstag, den 27.7. um 18 Uhr. Kommen Sie vorbei! Nebenbei bemerkt: Es ist eine der schönsten Aufgaben eines Bürgermeisters, so ein Fest zu eröffnen.

An dieser Stelle ist ein großer Dank angebracht. Nämlich dem Wiesenfest-Team unter der Leitung von Simon Jahn. Man kann es nicht oft genug sagen: Ohne bürgerschaftliches Engagement wäre ein solches Fest für uns hier in Lichtenberg gar nicht möglich. Es würde einfach den finanziellen Rahmen sprengen.

Zum Wiesenfest-Team gehören Betty Albig, Melanie Beyer, Anna und Kerstin Hüttner, Matthias Quehl, Nathalie Quehl, Evelyn Unglaub, Rudolf v. Waldenfels, Mareike Seelbinder und Sabrina Wild.

Sie werden unterstützt von zahlreichen Lichtenbergerinnen und Lichtenbergern - beim Zeltaufbau, beim Ausschank, beim Kuchenverkauf, beim Adlerschießen, bei den Tänzen der Mädchen, bei den Kinderspielen, beim Binden der Blumenbögen, beim Kegeln und Spülen. Überall, an jedem Eck und Ende des Festes sind Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt aktiv. Es ist eine gemeinschaftliches Unternehmung, die nicht einfach nur viel Spaß macht. Sondern uns alle immer wieder erneut als Gemeinschaft zusammenführt. Auch deshalb sind solche Feste sehr wichtig.

Am Samstag nach dem Wiesenfest findet bereits die nächste Veranstaltung am Frankenwaldsee statt: die legendäre DLRG-Seeparty. Nämlich am 1. August ab 18 Uhr. Auch hier ist Simon Jahn leitend tätig.

Zum Schluss noch folgende gute Nachricht: Unsere Ladesäule im Kappelweg hat einen neuen Betreiber. Und zwar die HM:PM GmbH aus Joditz. Jetzt sind auch Ad-hoc Laden oder Directpayment mit QR-Code für 0,40 Euro/kWh und 12 Stunden ohne Blockiergebühr möglich. Die Stadt hat keine Kosten.

Soweit für heute! Ihr und euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

Jawort im Rathaus Lichtenberg



Ein besonderer Tag, der im Herzen leuchtet und lange nachklingen wird, war für Julia Wilferth und Nils Färber jener Augenblick, in dem sie einander ihr Eheversprechen gaben. Im festlichen Rahmen des Sitzungssaals im Lichtenberger Rathaus sagten sie vor dem Issigauer Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und im Kreis ihrer Familie die wohl schönsten Worte zweier Liebender: „Ja, ich will“. Die Erzieherin aus Hof und der Physiotherapeut aus Issigau, der mit seiner eigenen Praxis „Sportphysiotherapie Färber“ in Hof beruflich verwurzelt ist, blicken auf eine gemeinsame Geschichte zurück, die 2018 beim Burgfest in Lichtenberg ihren Anfang nahm. Dort begegneten sich ihre Wege zum ersten Mal – und aus diesem ersten Kennenlernen wuchs Schritt für Schritt eine Liebe, die nun im Bund der Ehe ihren feierlichen Lebensmittelpunkt gefunden hat. Die kirchliche Trauung wird in Hof stattfinden; auch ihren künftigen Lebensmittelpunkt wird das Paar in die Saalestadt verlegen. Derzeit sind Julia Wilferth und Nils Färber noch in Lichtenberg zu Hause. Unser Bild zeigt das strahlende Paar auf den Rathausstufen – sichtlich erfüllt von Glück, Zuversicht und der Freude über den gemeinsamen Aufbruch in ein neues Kapitel ihres Lebens.



Theatersommer Fränkische Schweiz auf der Seebühne

Clowns nehmen Kinder mit auf Weltreise

Der „Fränkische Theatersommer“ gastierte auf der Seebühne in Lichtenberg und präsentierte am Nachmittag im Rahmen des Kindertheaters das Stück „Pip-po und Pelina – zwei Clowns auf Weltreise“.

Die beiden Clowns erlebten dabei so manches Abenteuer, das nicht nur sie selbst, sondern auch die zuschauenden Kinder zum Staunen und Lachen brachte. Mit viel Witz nahmen die Bühnenakteure ihr junges Publikum mit auf eine spannende und abenteuerliche Weltreise. Dabei fragten sie unter anderem, wo sich der Schiefe Turm befindet oder welcher Turm der höchste ist.

Immer wieder schlüpfen die Schauspieler in verschiedene Rollen – etwa als Kamel, Krokodil oder Schlange. Neben Zuschauen und Staunen durfte auch gemeinsam gesungen werden. Mit dem Lied „Unsere gro-



ße Weltreise“ wurde das Publikum aktiv in das Stück eingebunden.

Dritte Bürgermeisterin Bettina Albig dankte den Schauspielern

für die gelungene Aufführung sowie einmal mehr der Lichtenberger „Jo & I Lenz Stiftung“, die das Kinderstück mit 1.000 Euro finanziell unterstützte.

Vortrag: Gesundheitstropfen

Der Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg, lädt am **Montag, 20. Juli**, um 18.00 Uhr zu einem

Abend mit Ulrike Kaiser ins Vereinsheim ein. Thema ist: Gesundheitstropfen.

Unkostenbeitrag: 5 Euro.
Anmeldung: Eva Horn
09288/6307. Das OGV-Team freut sich über eine rege Beteiligung.



25. bis 27. Juli

am Frankenwaldsee

alle Infos unter stadt-lichtenberg.de/wiesenfest

Veranstaltungen in Lichtenberg

10.07.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
10.07.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Abendwanderung	Treffpunkt: Henri Marteau Platz
11.07.	08.00 Uhr		Zeltaufbau Wiesenfest	
11./12.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
13.07.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
14.07.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Senioren - Spiele-Nachmittag	Schlossklause
15.07.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
16.07.	19.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Serenade	Johanneskirche
17.-19.07.		DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Jugendzeltlager	Frankenwaldsee
17.07.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
18./19.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
20.07.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
21.07.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
23.07.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Chorprobe	Gemeindehaus
24.07.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
25.-27.07.		Stadt Lichtenberg	Heimat- und Wiesenfest	
25./26.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
27.07.	14.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	Wiesenfestumzug	Schlossberg
27.07.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Freie Kindergartenplätze in der NaturKITA Krümelburg

Die Evangelische NaturKITA Krümelburg in Lichtenberg hat ab September 2026 noch Kindergartenplätze frei.

Interessierte Familien sind herzlich eingeladen, sich über die Betreuungsmöglichkeiten zu informieren. Eine Besichtigung der Einrichtung ist nach telefonischer Absprache jederzeit möglich.

Bei Interesse erreichen Sie die NaturKITA Krümelburg telefonisch unter 09288 / 15 14 oder per E-Mail an kita.lichtenberg@elkb.de.

Die Einrichtung freut sich darauf, neue Kinder und Familien willkommen zu heißen.

Evang. KiTa-Verband Hochfranken K.d.ö.R.
Evang. NaturKITA Krümelburg
Schulstraße 12, 95192 Lichtenberg

Abkühlung im Garten: Wasserspaß für die „Krümelburg“



Die Hitze der vergangenen Tage machte auch vor der Lichtenberger Natur-Kita „Krümelburg“ nicht halt. Dabei gilt das Gründach der Einrichtung eigentlich als wirksame Maßnahme zur Wärmedämmung und gegen den sogenannten Wärmeinsel-Effekt. „Wir hatten stolze 30 Grad“, berichtet Kita-Leiterin Sabine Eckardt. Deshalb verlegte das Kita-Team den Alltag bereits am Morgen in den rückwärtigen Garten. „Wir nutzten dort den Schatten bis circa 11 Uhr“, erzählt Eckardt. Für Abkühlung sorgten verschiedene Wasserangebote: Wasserinseln, Wasserpistolen, ein spritzender Gartenschlauch – und damit jede Menge Wasserspaß. Zusätzlich wurde eine Trinkstation aufgebaut, dazu gab es Obst und Gemüse als Snack. Draußen naschten die Kinder Beeren direkt vom Strauch, und unter der Weide fanden sie einen besonders schattigen Platz. Dabei kümmerten sich die Größeren um die Jüngeren und halfen ihnen beim Trinken. Als es schließlich regnete, wurde auch das noch zu einem besonderen Erlebnis: Das Rennen durch den warmen Sommerregen war für die Kinder Abenteuer pur und eine ganz besondere Erfahrung.



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Fischgenuss am Tränkteich

Noch bevor die „Großküche“ des Fischereivereins offiziell öffnete, hatten sich am Tränkteich bereits zahlreiche Besucher eingefunden. Geduldig warteten sie darauf, dass frisch gebratene, geräucherte und frittierte Fischspezialitäten serviert wurden. Das Teichfest des Fischereivereins hat sich längst zu einem festen Anziehungspunkt entwickelt. Vor allem die große Auswahl an heimischen Fischgerichten lockt Jahr für Jahr zahlreiche Gäste an. Das eingespielte Team an Grill, Fritteuse, Räucherofen und Ausgabebestand arbeitete Hand in Hand, um die Besucher zügig zu versorgen. Besonders gefragt waren erneut die Fischsteaks, die optisch an eine Frikadelle erinnern. Dafür wird Karpfenfilet fein verarbeitet, in Semmelmehl gewendet und anschließend goldbraun gebraten. Großen Zuspruch fanden außerdem geräucherte Forellen, gegrillte Forellen, Forellen im Bierteig sowie die herzhaft-cremige Fischsuppe.

Auch das Wetter spielte mit und trug dazu bei, dass sich das Teichfest bis in die Abendstunden großer Beliebtheit erfreute.





Abenteuerliche Nacht auf der Little Dream Ranch

Heu, Pferde und Lagerfeuer

Eine Nacht im Heu, Pferde zum Greifen nah und jede Menge gemeinsamer Erlebnisse: Die Übernachtungsparty auf der Chips Little Dream Ranch in Issigau dürfte den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

Nach der Ankunft richteten sie zunächst ihr Nachtlager in der großen Stroh- und Heubox direkt neben den Pferden her. Für viel Spaß war dabei gesorgt – und auch Chip schaute neugierig vorbei, als wolle er prüfen, ob alles ordnungsgemäß aufgebaut worden war.

Anschließend standen die Pferde im Mittelpunkt: Das Heu wurde in den Boxen verteilt, die Vierbeiner von der Koppel



geholt und ausgiebig geputzt. Danach ging es zu einem Ausritt, der wegen der hochsommerlichen Temperaturen mit

mehreren Pausen verbunden war.

Zurück auf der Ranch versorgten die Kinder zunächst die

Pferde, bevor sie selbst mit einem Erdbeermilchshake eine willkommene Erfrischung genießen konnten. Auch die Vierbeiner bekamen eine Abkühlung: Nach einer Dusche durften sie wieder auf die Koppel.

Als der Abend näher rückte, wurde gegrillt – scherzhaft als „Raubtierfütterung“ bezeichnet. Frisch gestärkt sammelten die Kinder Stöcke für das spätere Stockbrot und bereiteten die Koppel für den nächsten Tag vor. Bevor das Lagerfeuer entzündet wurde und der gemütliche Teil des Abends begann, sorgte noch eine ausgiebige Wasserschlacht für Abwechslung.

Mit Stockbrot, Geschichten am Lagerfeuer und vielen schönen Eindrücken klang der erlebnisreiche Tag aus, ehe um 23 Uhr offiziell Schlafenszeit war. Am Schlaf war allerdings zunächst kaum zu denken. Entsprechend schwer fiel am nächsten Morgen das Aufstehen um sieben Uhr, als die Pferde versorgt werden mussten. Nach getaner Arbeit folgte ein gemeinsames Frühstück an der frischen Luft – begleitet von einigen noch recht verschlafenen Gesichtern.

„Danke, dass ihr da wart. Es hat mega Spaß mit euch gemacht“, sagte die Besitzerin der Chips Little Dream Ranch und Ausrichterin Heidi Langheinrich.

Kita-Kinder entdecken das Leben auf dem Bauernhof

Einen erlebnisreichen Tag verbrachten die Mädchen und Jungen der Kita „Christophorus“ aus Issigau auf dem Bio-Bauernhof der Familie Steinbock in Helmsgrün bei Bad Lobenstein. Schon als der Bus des Unternehmens Laube vorfuhr, war die Vorfreude groß. Gespannt rätzelten die Kinder, welche Tiere sie auf dem Bauernhof erwarten würden.

Der 1993 gegründete und seit dem Jahr 2000 ökologisch bewirtschaftete Hof beherbergt rund 200 Tiere, die artgerecht gehalten werden und viel Zeit auf den Weiden verbringen. Für

dieses Engagement erhielt der Betrieb im Jahr 2010 den Thüringer Tierschutzpreis.

Herzlich begrüßt wurden die Kinder von Johanna und Henning Steinbock, die ihnen den Bauernhof auf anschauliche und kindgerechte Weise näherbrachten. Kühe, Schafe, Hasen und Hühner konnten aus nächster Nähe beobachtet, gestreichelt und teilweise sogar auf den Arm genommen werden. Besonders beeindruckend war für die Mädchen und Jungen das Füttern der Kälber sowie das Kennenlernen der Milchkühe. Auch beim Versorgen der Scha-

fe, Hasen und Hühner durften sie mithelfen.

Neben den vielen neuen Eindrücken kam auch der Genuss nicht zu kurz. Frische Biomilch durfte natürlich probiert werden und schmeckte nach dem ereignisreichen Vormittag besonders gut. Anschließend stärkten sich Kinder und Betreuer mit Nudeln und Bolognesesoße, bevor es mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck zurück nach Issigau ging.

Organisiert, finanziert und begleitet wurde der Ausflug vom Förderverein der Kita „Christophorus“.



Unterstützung entlang der Strecke noch willkommen

Kronach – Wenn am kommenden Samstag, 11. Juli, erstmals das neue Wanderformat „Schritt für Schritt“ durch den Frankenwald führt, werden entlang der Strecke noch freiwillige Helfer für einzelne Verpflegungsstationen benötigt. Wer Lust und Zeit hat, kann sich direkt beim Ausrichter Nils Degenhart unter 0172 2033671 oder per E-Mail an schrittfuerschritt100@gmail.com melden. Mit Start und Ziel in Stockheim führt das neue Veranstaltungsformat über drei Strecken mit 30, 50 und 100 Kilometern durch den Frankenwald. Gemeinsam mit dem Markt Pressig und dem Markt Mitwitz bildet die Gemeinde Stockheim



Für das Schritt für Schritt-Event am Samstag, 11. Juli, werden noch Helfer für Verpflegungsstationen und entlang der Strecke gesucht.
Foto: Frankenwald Tourismus / Sebastian Faltenbacher

den Austragungsort der Premiere. Während beim Frankenwald Wandermarathon zahlreiche Erlebnis- und Verpflegungsstationen das Rahmenprogramm prägen, steht bei „Schritt für Schritt“ bewusst das sportliche Langstreckenwandern im Mittelpunkt. Umso wichtiger sind die Verpflegungsstationen, an denen die Teilnehmer mit Getränken und kleinen Snacks versorgt werden. Auch für Wanderbegeisterte gibt es noch gute Nachrichten: Auf allen drei Distanzen sind derzeit noch Startplätze verfügbar. Anmeldungen bis einschließlich Freitag, 10. Juli 2026, unter www.schrittfuerschritt.org möglich.

Unterstützungsaktion des BRK geht weiter

Hof – Ab dem 13. Juli 2026 wird die Unterstützungsaktion des Bayerischen Roten Kreuzes Kreisverband Hof fortgesetzt. Bis einschließlich 23. August 2026 gehen engagierte Studenten in Rotkreuz-Kleidung von Tür zu Tür, um neue Fördermitglieder zu gewinnen. Diese Aktion ist von großer Bedeutung, um die ehrenamtliche Arbeit des BRK-Kreisverbandes weiterhin finanziell unterstützen zu können. „Unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte sind unverzichtbar für die schnelle Hilfe bei Unfällen und Naturkatastrophen. Ohne die finanzielle Unterstützung durch Fördermitglieder wäre diese Arbeit nicht möglich“, erklärt Jörg von der Grün, BRK-Kreisgeschäftsführer.

Wofür die Spenden benötigt werden

Die Beiträge der Fördermitglieder werden gezielt eingesetzt, um eine Vielzahl von wichtigen Diensten und Projekten zu finanzieren:

- **Rettungs- und Katastrophenschutz:** Bei großen Unfällen und Naturkatastrophen können die speziell ausgebildeten Einheiten schnell vor Ort sein. Beim Hochwasser im letzten Jahr waren die Helfer rund um die Uhr im Einsatz, um Menschen zu retten.

- **Sanitätsdienste:** Bei Veranstaltungen wie Volks- und Wie-

senfesten und Sportevents sorgen die Sanitäter für die medizinische Betreuung und sind bei Verletzungen oder gesundheitlichen Problemen zur Stelle.

- **Wasserrettungsdienst:** Die Rettungsschwimmer sorgen im Sommer für Sicherheit in Freibädern und an Seen, lehren Schwimmen und retten Ertrinkende.

- **Jugendarbeit:** Durch sinnvolle Freizeitbeschäftigungen und soziales Engagement wird die Jugend gefördert und Verantwortung und Teamarbeit gelehrt.

Warum Fördermitglied werden?

Fördermitglieder spielen eine entscheidende Rolle bei der Finanzierung der Rotkreuz-Arbeit. Die Beiträge helfen dem Kreisverband, Fahrzeuge, Gebäude und Ausrüstungen zu unterhalten und mehr als 1.800 ehrenamtliche Kräfte auszubilden. Leider ist die Anzahl der Fördermitglieder in den letzten Jahren gesunken, obwohl die allgemeine Spendenbereitschaft unverändert hoch ist. Der BRK-Kreisverband Hof benötigt kontinuierliche Unterstützung, um seine Dienste aufrechtzuerhalten und ausbauen zu können. Die Studenten nehmen kein Bargeld an, erfragen jedoch bei einer neu beginnenden Fördermitgliedschaft die IBAN des Neumitglieds.



Unlimited Rope Solutions

LIROS ist der Spezialist für technische Faserseile.
Wir suchen Sie (m/w/d) als

Vertriebsassistent Versandmitarbeiter Produktionsmitarbeiter Flechterei / Spulerei

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie hier:

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, intensive und professionelle Einarbeitung, leistungsgerechte Vergütung und viele Bonusleistungen (Anwesenheitsprämie, Jahressonderzahlung, Fahrtkostenzuschuss und Tankgutschein)!



LIROS GmbH

Frau Silvia Wolfrum • Siegrubenstr. 7 • 95180 Berg • Tel. 092 93 / 80 02 022
bewerbung@liros.com

Wir freuen uns auch über **Bewerbungen für unsere Ausbildungsplätze** als Seiler, Maschinen- und Anlagenführer Textil und Produktionsmechaniker (m/w/d)

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
Sa, 11.07., 19.30 Uhr: Wochenschlussandacht, Alte Wehrkirche
So, 12.07., 9.30 Uhr: Kantatengottesdienst, Lutherkirche
10.30 Uhr: Führung in der Alten Wehrkirche, (nach dem Gottesdienst)
Mo., 13.07. Das Offene Singen im Kurpark entfällt!
Di., 14.07., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7
19.30 Uhr: Orgelsommer im Frankenwald, Lutherkirche
Ein Tag mit der Orgel, Orgel: KMD Stefan Romankiewicz
Eintritt frei!
Do., 16.07., 19 Uhr: BeSinnZeit vor der Wehrkirche
Bei schlechtem Wetter drinnen
Fr., 17.07., 18 Uhr: Ankerzeit, Bibelkreis für Teenager ab 13
Martin Luther Haus
19.30 Uhr: Komplet, Alte Wehrkirche St. Walburga

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr., 10.07., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So., 12.07., 9 Uhr: Hl. Messe
Do., 16.7., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr., 18.7., 14 Uhr: KEB Vortrag / Seniorenachmittag Entstehungsgeschichten von Sagen mit spannenden Erzählungen.
Ref.: Dieter Pfefferkorn; 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 12.07., 9.30 Uhr: Zeltgottesdienst zum Feuerwehrfest
Di., 14.07., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7, Bad Steben
Mi., 15.07., 15 Uhr: Dorfstrolche, CVJM Haus

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
So, 12.07. 9 Uhr Hauptgottesdienst in Berg entfällt.
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Lichtenberg am See
Mi., 15.07. 19 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/
Luthersaal
Fr, 17.07. 16 Uhr: Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldsrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsrün
Mi, 15.7. 16.30 Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
19.30 Uhr: Gemeindegebet im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwald
So, 12.7. 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach
So, 12.7. 9.30 Uhr: Zeltgottesdienst im Rahmen des BRK Sommerfestes an der alten Schule
Mi, 15.7. 15 Uhr: Bibelstunde der LKG

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsrün:
Das Pfarramtsbüro ist in dieser Woche nur am Dienstag von 9-11 Uhr und am Freitag von 9-12 Uhr/15-17 Uhr besetzt!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 12.07. 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach
Samstag, 11.07.: 9.30 Uhr – Bibelgespräch
10.30 Uhr – Predigt: Reinhard Gelbrich

Samstag, 18.07.:
9.30 Uhr - Bibelgespräch
10.30 Uhr - Predigt: Edegar Link

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg
So, 12.07 10 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrer Holmer, Seebühne
Mo, 13.07 15.30 Uhr JUKU Jugendkunstmobil im Gemeindehaus
Di, 14.07 17.00 Uhr LKG in Bad Steben, 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer
Do., 16.07 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr, 17.07 15 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus
Herr Luft mit dem Thema „Klostermedizin“

Issigau
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau
So, 12.07. 6. So. n. Trinitatis, 10 Uhr : Taufgottesdienst am Frankenwaldsee in Lichtenberg : Kein Gottesdienst in Issigau
Frankenwaldsee Lichtenberg mit: Pfr. Kornelius Holmer
Di, 14.07. 14.30 Uhr : Gemeindehaus-Café: Sommerlicher Nachmittag, Ev. Gemeindehaus Issigau mit: Gemeindehaus-Café-Team

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
Sa, 11.07., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 12.07. 6. So. n. Trinitatis, 10 Uhr : ökum. Wiesenfestgottesdienst im Festzelt, Wiesenfestplatz
Mo. 13.07., 14 Uhr : Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 14.07., 14 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19 Uhr : Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 15.07., 9.30 Uhr : Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do, 16.07., 15 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19.30 Uhr : Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr., 17.07., 18.30 Uhr : Wochenschlussandacht mit Abendmahl : und Pfarrer Hesse, Stadtkirche Naila
19 Uhr : Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
Fr., 10.07., 18.30 Uhr : Zeit für Gebet, Christuskirche
So., 12.07. 6. So. n. Trinitatis, 10.15 Uhr : kein Gottesdienst in Marxgrün : Herzliche Einladung zum Wiesenfestgottesdienst nach Naila um 10 Uhr, mit Weißwurstfrühstück der Landjugend!
Wiesenfestzeltgottesdienst in Naila
Di., 14.07., 19.30 Uhr : Posaunenchor, Gemeindehaus
Mi., 15.07., 19.30 Uhr : Probe Singkreis, Gemeindehaus
Do., 16.07., 19.30 Uhr : Mitarbeiterkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 12.7. 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09282/12509 im Kirchweg 2 (Gemeindehaus) mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün
So., 12.07., 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Döbra in Thron, Zugangsweg Familie Feldrapp, gleichzeitig Kindergottesdienst.
Di., 14.07., 18.30 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Fam. Friedrich, 19.30 Uhr: Singkreis „fünfnachell“ im Melancthon-Raum.
Mi., 15.07., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis im Emmaus-Zimmer (Galater 4).

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“
So. 12.07., 10 Uhr: Wiesenfestgottesdienst ökü.

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Do., 09.07., 17 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 10.07., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 12.07. Wiesenfestgottesdienst kein Gottesdienst in der LKG
Mo., 13.07., 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis,
Di., 14.07., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 16.07., 14 Uhr: Begegnungscafe
Fr., 17.07. 18 Uhr: Teenkreis; 20 Uhr: Jugendkreis
So., 19.07., 10 Uhr: Meet & eat am Lichtenberger See
18 Uhr: Gottesdienst
Mo., 20.07., 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 21.07.: 8.30 Uhr: Gebetskreis; 14.30 Uhr: Seniorencafe

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
So., 12. 07., 10 Uhr Ökumenischer Wiesenfestgottesdienst im Festzelt in Naila

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Am **Sonntag, den 12.07.** treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „ Woran erkennt man echte Christen?“
Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 14.00 Uhr: Sofa - Sonntag für alle (monatl. am 2. Sonntag), 17.30 Uhr: SK Sport - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training: 18.00 Uhr: Jugend, 20.00 Uhr: Herren
Mittwoch, 17 Uhr: Jungschar - Kinder 8 bis 12 Jahre, 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.30 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
Fr., 10.7., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 12.7., 9 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Rittweg
Mo., 13.7., 17.30 Uhr: Jungschar, 18 Uhr: Friedensgebet
Do., 16.7., 14 Uhr: Gemeindenachmittag: Sommerfest mit Muik, 19 Uhr: Kirchenchor
So., 19.07., 10.30 Uhr: meet&eat Gottesdienst an der Seebühne Lichtenberg. Treff zu Fahrgemeinschaften 10 Uhr.
Kein Gottesdienst in Bernstein

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra
So., 12.07., 10 Uhr: Außenortgottesdienst in Thron, Zugangsweg Familie Feldrapp, mit dem Posaunenchor Döbra. Gemeinsamer Gottesdienst mit Lippertsgrün, gleichzeitig Kindergottesdienst.
Mo., 13.07., 19 Uhr: Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus Haidengrün, 19.30 Uhr: Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus in Döbra

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Do., 9.07., 14.15 Uhr: Gemeindenachmittag: Sommerfest, 18.30 Uhr: Jugendgruppe
So., 12.7., 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Rittweg
Mo., 13.7. 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 14.7., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 15.7., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus.
Voranzeige:
So., 19.07., 10.30 Uhr: meet&eat Gottesdienst an der Seebühne Lichtenberg. Citybus 10 Uhr an der Kirche
Kein Gottesdienst in Schwarzenbach

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
So., 19.7., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr. 10.07., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Zielen, Treffen, Siegen, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 12.07., 10 Uhr Gottesdienst mit Ruben Gutknecht (TOS Lateinamerika) und Kindergottesdienst, 13.00 Uhr Familienwald Ralley am Döbraberg
Mo. 13.07., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 17.07., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Schwingt euch auf die Räder, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10
Gottesdienst am Samstag 27.06. um 18 Uhr.
Gottesdienst aus der Predigtreihe:
Ready Set go mit dem Thema: Abwehr.
Anschließend gemeinsames Essen.

Freie Christengemeinde Sängerwald
So. 12.07., 9.30 Uhr Gottesdienst „Die Anfänge der Gemeinde Jesu - eine Predigtreihe durch die Apostelgeschichte - Teil 5“

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
So., 12. 07., 10 Uhr Ökumenischer Wiesenfestgottesdienst im Festzelt in Naila

Traumhafte Abendstimmung über der Selbitzer Stadtkirche



... fotografiert von WIR-Leser Roland Kühnberger.

Feuerwehr und BRK proben gemeinsam den Ernstfall



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Steinbach: Die „Staamicher“ feierten ihre Brandschützer an vier Tagen. Neben dem Ehrenabend standen eine Übung der Jugendfeuerwehren gemeinsam mit der BRK-Jugend sowie tags darauf eine spektakuläre Einsatzübung der Jubiläumswehr Steinbach mit den Nachbarwehren aus Langenbach, Geroldsgrün, Bobengrün, Bad Steben, Thierbach und Carlsgrün auf dem Programm.

Angenommen wurde ein Stallbrand auf dem Anwesen der Familie Puff. Doch Ralf Kremer „stockte das Szenario auf“, das er gemeinsam mit Kommandant Hans-Jürgen Lang geplant hat-

te: Ein vorbeifahrender Busfahrer schaute zu lange auf die Brandbekämpfung, geriet mit seinem Fahrzeug in den Straßengraben und kippte um. Dabei wurden 14 Kinder sowie Ideengeber Ralf Kremer verletzt und mussten aus dem Bus befreit werden. Die Rettung erfolgte über eine Rettungsplattform. Übrigens war der Bus von Alex Backer aus Steinwiesen ohne Motor und Betriebsstoffe bereits unter der Woche an seinem Platz positioniert und mit Planen verdeckt worden. Das Umlegen des Busses hatte Ralf Kremer mit einem Bagger unterstützt.

Zum Einsatz kamen die BRK-

Bereitschaften Steinbach, Geroldsgrün und Berg sowie die Ärzte Dr. Wolfgang Goller und Carolin Stöcker. Nach der Einteilung der Verletzten (Triage) erfolgten die Erstversorgung und anschließend der Transport. Die Feuerwehrkräfte retteten die Verunfallten aus dem Bus und brachten sie zu den Rettungswagen. Zum Glück handelte es sich lediglich um eine Übung, bei der Feuerwehr und BRK professionell, zügig und Hand in Hand zusammenarbeiteten. Parallel dazu wurde die Brandbekämpfung fortgesetzt. Vom Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 100 Kubikmetern in der Orts-

mitte wurden 450 Meter Schlauchleitung bis zum Brandobjekt verlegt. Zur Brandbekämpfung kamen mehrere C-Rohre sowie das Wenderohr der Bad Stebener Drehleiter zum Einsatz. Vorsitzender Matthias Rank informierte die zahlreichen Zaungäste, darunter auch Bürgermeister Stefan Münch, über das Übungsszenario und erläuterte die einzelnen taktischen Schritte. Als stille Beobachter verfolgten Kreisbrandinspektor Matthias Diezel und Ehrenkreisbrandinspektor Rolf Hornfischer das Geschehen. Zum Jubiläum gehörte natürlich auch das Feiern. Für Stimmung sorgten an zwei

Abenden die Bands „Granny’s Pearl“ und „Trinas Band“. Ein Zeltgottesdienst sowie Festbetrieb mit kulinarischen Angeboten, Hüpfburg, Rundfahrten und Kinderprogramm rundeten das stolze Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach ab.



www.humboldtlinik.de
Humboldt-Klinik Bad Steben

Wir suchen
Dich



Dauernachtwache Pflege*

Alexander von Humboldt Klinik
Dr.-Gebhardt-Steuer-Str. 24
95138 Bad Steben

* m/w/d

Veranstaltungen in der Region

09.07.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Violine (Prof. Ingolf Turban)	Karten: 10/5 Euro: Online-Kartenreservierung: www.haus-marteau.de
10.07.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
10.07.	18.00 Uhr	FFW Bobengrün	Gartenfest mit großer Schauübung	Ortsmitte
11.07.	17.00 Uhr	FFW Bobengrün	Festbetrieb mit „Horchamoll“	Raiffeisenplatz Bobengrün
11./12.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
11.07.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Sommerkonzert – der gute Laune Chor „Viva la Vida“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
12.07.		Stadt Naila und Landjugend Marxgrün	Heimat- und Wiesenfest	FT Sportplatz, Hofer Straße
12.07.		Modellbauverein Naila – Park-eisenbahn Froschgrün	Kein Sonntagsfahrbetrieb – Wiesenfest	Froschgrüner Park
12.07.	ab 09.30 Uhr	FFW Bobengrün	Festbetrieb	Raiffeisenplatz Bobengrün
14.07.	19.30 Uhr		Orgelsommer im Frankenwald: Ein Tag mit der Orgel	Eintritt frei
16.07.	19.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Serenade	Johanneskirche
17.07.	16.00 Uhr	Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Landkreis Hof	Sommerschnittkurs	Streuobstwiese Wachholderbusch
17.07.	18.00 Uhr	Therme Bad Steben	Lange Sauna- und Cocktailnacht mit Werner Thieroff	Therme Bad Steben
18./19.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
18.07.	14.00 Uhr	FFW Obersteben	Sommerfest mit Schauübung und Livemusik	Feuerwehrhaus Obersteben
19.07.	09.15 Uhr	FFW Obersteben	Sommerfest mit Gottesdienst und anschließend Festbetrieb; Am Abend: Übertragung des WM-Finales	Feuerwehrhaus Obersteben
19.07.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Park-eisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
22.07.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Park-eisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
24.07.	18.00 Uhr	Spielbank Bad Steben	Sommerfest mit Beat-Legende Fellow Rovers meets Brass	Spielbank Bad Steben; Eintritt frei
24.07.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Bernd Glemser)	Karten: 10/5 Euro: Online-Kartenreservierung: www.haus-marteau.de
25./26.07.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
25.-27.07.		Stadt Lichtenberg	Heimat- und Wiesenfest	
27.07.	14.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	Wiesenfestumzug	Schlossberg
28.07.	16 Uhr	PröD Naila	Grillnachmittag; Anmeldung telefonisch bei 1. Vorsitzendem Stobel 09281/7531477	Gaststätte Froschgrün
29.07.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	TransAustralia – Rotes Abenteuer Outback: Film des bekannten Reisedokumentarfilmers Klaus Beer	Vortragssaal des Kurhauses Bad Steben
04.08.	09.00 – 11.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Thierbacher Mühle/ Parkplatz am Eingang zum Froschbachtal
Di.	17.00 Uhr	VfR Steinbach	Lauftreff/Joggingrunde	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach (Infos: 0171 2227832)
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih: Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Easy-Imbiss Marxgrün

40

JAHRE
ERFAHRUNG.
VERTRAUEN.
ZUKUNFT.

WIR FEIERN!



KNOLL

HOCH- UND TIEFBAU

seit 1986

Wir feiern

40 JAHRE

KNOLL HOCH- UND TIEFBAU!



11.07.26



AB 16 UHR



Nordstr. 19,
95131 Schwarzenbach/Wald

Ab 18 Uhr:

GRANNY'S PEARL



*Wir grillen
für euch:*



Pizza und Flammkuchen von →

Partyservice
Diana Watzlawzyk

*Feiert
mit uns!*

VIELEN DANK AN ALLE MITARBEITER,
PARTNER UND FREUNDE FÜR 40 GROSSARTIGE JAHRE!

Gemeinsam. Regional. Stark!



178. SELBITZER HEIMAT- und WIESENFEST

**SAMSTAG
18.07.**

**SONNTAG
19.07.**

**MONTAG
20.07.**

**DIENSTAG
21.07.**

Familihtag
Vergünstigte Preise
von 14-18 Uhr

15.00 Uhr Bieranstich durch
Ersten Bürgermeister Philip Hohberger

19.30 Uhr
bis **24.00 Uhr** „Best-of-Band“



9.30 Uhr Zeltgottesdienst
14.00 Uhr Festzug der Vereine
ab Hochstraße

15.00 Uhr „Original Fichtelgebirgsmusikanten“

18.00 Uhr WM-Party mit „DJ Wob Robber“
21.00 Uhr Live-Übertragung
Finalspiel der Fußball-WM



11.00 Uhr Frührschoppen mit der
„Hauskapelle Ach & Krach“

13.00 Uhr Festzug der Kinder ab Rathaus
anschließend Begrüßung
auf der Rathautreppe

15.00 Uhr Tänze der Schulkinder
im Festzelt

17.30 Uhr Einzug zur Grundschule ab Festplatz
Schlussfeier

20.00 Uhr
bis **24.00 Uhr** „Radspitz“



14.00 Uhr Festbetrieb
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Kaffeezelt
bis **17.00 Uhr** mit Musik von „Willi Mildner“ und Bingo

18.30 Uhr
bis **22.40 Uhr** „EchtSTARK“

22.40 Uhr
bis **23.00 Uhr** Abschlussfeuerwerk

